

**ITAMCAR AG**  
Offizielle Vertretung • Fiat • Fiat Professional • Alfa Romeo



061 401 10 30 • www.itamcar.ch • Oberwil

**PC-PIRA GmbH**  
Passage 10, 4104 Oberwil  
Tel. 061 401 40 80

**Reparatur + Verkauf + Schule**

- Reparaturen von Notebooks / PC's
- Datenübernahme / Datenrettung
- Datensicherung / Backup
- Aufrüstungen
- Antivirus, Malware, Antispyware
- Virenentfernung
- Problemlösungen, Fehlerbehebung
- Neuinstallationen, PC-Konfiguration

weitere Infos: [www.pira.ch](http://www.pira.ch)  
IBM DELL lenovo. Zyxel IGGA

**Bottmingen**

- 2 Öffnungszeiten Neujahr
- 2 Neujahrswünsche
- 3 Winterdienst

**Oberwil**

- 4 Grusswort Gemeindepräsidentin
- 4 Ablehnung Leistungsbudget
- 5 Personelles

**Therwil**

- 12 Neujahrgruss
- 12 Hallenflohmarkt
- 12 Gemeindetermine 2015

**Ettingen**

- 16 Öffnungszeiten Neujahr
- 16 Biosammlung 2015
- 16 Fasnachtsabzeichen

**Leimental**

- 9 Silvesterfeier DREILINDEN
- 9 Wanderung Naturfreunde
- 9 Kursprogramm Pro Senectute

**Regio • Sport • Kirchen**

- 8 Neujahrgrüsse Niescher
- 10 Sternsingen

## Mit Zuversicht in ein neues Jahr

Der Kalender will es, dass Sie, geschätzte Leserschaft und Inserenten, noch im alten Jahr die 1. Ausgabe des Jahres 2015 in Händen halten. Die BiBo-Redaktion und der Reinhardt Verlag wünschen allen eine unvergessliche Silvesternacht und ein erfolgreiches, glückliches, vor allem aber gesundes neues Jahr.

Ohne Zweifel wird das Jahr 2015 viele Herausforderungen bringen. Auf kommunaler, kantonaler, nationaler wie auch internationaler Ebene. Nicht alles können wir beeinflussen, geschweige denn (mit-)entscheiden. Aber wir können bei uns selber und in unserem Umfeld (be-)wirken. Mit Entschlossenheit, gesundem Menschenverstand, der nötigen Rücksicht, aber mit Optimismus und Zuversicht. Diese Devise gilt auch für den Birsigtal-Boten.

Unsere Philosophie war, ist und bleibt bestehen: Ihr Lokalblatt ist DIE Plattform, um DAS Sprachrohr im Birsig- und Leimental zu sein. Dies gilt für die Gemeinde, die Parteien (wir stehen im Februar vor den kantonalen Wahlen für die Exekutive und Legislative), die Ortsvereine sowie für jede/n einzelnen Bewohner. Ungeachtet seines Alters und seiner Herkunft. BiBo wird aber nur jene informative, lesenswerte und unterhaltsame Zeitung bleiben,



Ein Bild mit Symbolkraft, das anlässlich des Weihnachtskonzertes des Musikvereins Bottmingen entstand. Dieses Mädchen blickt freudig dem neuen Jahr entgegen. Foto: Küng

ben, wenn ALLE mithelfen, Woche für Woche ein Publikationsorgan zu gestalten, das für ALLE unentbehrlich ist.

Die heutige Ausgabe ist «bildlastig». Wir liessen in Ettingen und Therwil das bald vergangene Jahr in Bildern Revue passieren. Wir waren in Bottmingen bei einer Dorfpersönlichkeit bei seinem 85. Geburtstag eingeladen. Ein Mann, der fast ein halbes Jahrhundert lang der Gemein(de)schaft gedient hat. Wir werden dafür in der nächsten Ausgabe bildlich das Bottminger und Oberwiler Jahr 2014 präsentieren.

Wir sind sicher, dass wir alle zusammen in einem Jahr auf ein freudiges 2015 zurückblicken werden.

Georges Küng

**garageruf**  
THERWIL



Die komplette Nr. 1  
NEW SUZUKI SX4 S-CROSS  
[www.garageruf.ch](http://www.garageruf.ch)

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr.

**Kolb AG**

Ettingen / Tel. 061 726 80 80  
[www.Kolb-AG.ch](http://www.Kolb-AG.ch)

# Ran an die Vorsätze

jetzt Termin vereinbaren [www.fitness-muehle-matt.ch](http://www.fitness-muehle-matt.ch)

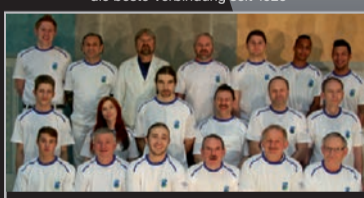
**FITNESS MUEHLEMATT**

UNSERE INSPIRATION IST DEIN ERFOLG

Muehle-mattstrasse 22 | 4104 Oberwil | 061 401 16 61

**SPALTENSTEIN + CO**  
EIDG DIPL. MALERMEISTER

die beste Verbindung seit 1926



- Malen
- Schimmel
- Parkett
- Tapezieren
- Graffiti
- Laminat
- Dekorieren
- Wasserschaden
- Linoleum
- Isolieren
- Brandschaden
- Novilon
- Stucco
- Mieterwechsel
- Teppich
- Gipsen
- Lust auf Farbe
- Kork

[www.spaltenstein.info](http://www.spaltenstein.info)  
Langgasse 64 Oberwil 061 401 08 33  
email@spaltenstein.info

**Flühmann**  
HEIZUNGEN  
SANIERUNGEN  
BRENNERSERVICE  
ÖLHEIZUNGEN  
GASHEIZUNGEN  
FERNHEIZUNGEN  
ALTERNATIVENERGIEN

27 Jahre

W. Flühmann AG  
4104 Oberwil, Binningerstrasse 55  
Telefon 061 403 13 13  
[www.fluehmann-heizungen.ch](http://www.fluehmann-heizungen.ch)

**Beste Spaghetti aus dem Puschlav**  
gratis zum Hackfleisch und zur Sauce Bolognese

**Tenzor**

Natürlich gut in Arlesheim · Reinach · Muttenz  
[www.goldwurst.ch](http://www.goldwurst.ch)

**Maleratelier Andreas Michel**

4106 Therwil, Mobil 076 344 28 70  
malermichel@bluewin.ch

Maler- und Tapeziererarbeiten, Gipserarbeiten, div. Allrounderarbeiten, Hauswartungen und Gartenunterhalt etc.  
Persönlich und sauber.

**Partnersuche leicht gemacht**

Sind Sie es leid, die Freizeit in Bars oder auf Internet-Plattformen zu verbringen?

Partnervermittlung im November kostenlos  
Er & Sie, 30 bis 80 J., CH/D  
9-21 Uhr 079 882 84 06 [www.contacta.ch](http://www.contacta.ch)

Inserieren: Tel. 061 706 20 23, bibo@wochenblatt.ch

Brauchen Sie einen sauberen **MALER** der da ist, wenn man ihn braucht?  
Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte:  
S. Guyon, Natel 079 752 66 15

Wir kaufen oder entsorgen **Ihr Auto** zu fairen Preisen  
**079 422 57 57**  
[www.heintzroeschag.ch](http://www.heintzroeschag.ch)

ATELIER FÜR D.H. Strub  
**ZAHNTECHNISCHE** Baslerstrasse 47  
**IMPLANTOLOGIE** 4102 Binningen  
Parkplatz vorhanden/Tram Nr. 10

**Zahnprothesen** - Reparaturen auch über **Neujahr** Hol- und Bringservice  
**24 h NOTFALLNUMMER**  
061 272 74 57

**mathis**  
fleisch & feinkost dornach · therwil

**Aktuell im Januar**  
Zu 500g Hackfleisch erhalten Sie gratis von uns  
500g Spaghetti dazu.  
Frohes Neues Jahr!

Geniessen Sie den Unterschied  
[www.mathis-fleischundfeinkost.ch](http://www.mathis-fleischundfeinkost.ch)

# Für s Leimental und für s Baselbiet

## In den Landrat Liste 3



Oskar Kämpfer Therwil **bisher**   Hans J. Ringgenberg Therwil **bisher**   Ulrich Heyer Biel-Benken   Bettina Wild Biel-Benken   Dominique Erhart Oberwil   Pascal Lüscher Ettingen   Roland Mathys Biel-Benken   Beat Meyer Therwil   Tom Mitterer Ettingen

**SCHWEIZER QUALITÄT SVP**  
Die Partei des Mittelstandes  
[www.svp-therwil.ch](http://www.svp-therwil.ch)

## Gemeindeinformationen

### Öffnungszeiten über Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Werkhof sind ab **Mittwoch, 31. Dezember 2014, bis und mit Sonntag, 4. Januar 2015**, geschlossen. Informationen bei einem Notfall und die entsprechenden Pikettdienste erhalten Sie unter der Telefonnummer 061 426 10 10.

Bei einem Todesfall erreichen Sie uns am Freitag, 2. Januar 2015, von 9 bis 11 Uhr unter der Pikett-Nummer 079 320 88 65. Angehörige einer verstorbenen Person werden gebeten, sich am Montag, 5. Januar 2015, mit der ärztlichen Todesbescheinigung und dem Familienbüchlein bei den Einwohnerdiensten zu melden.

Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern einen guten Start ins neue Jahr.  
*Gemeindeverwaltung*

### Neujahrswünsche der Gemeinde

*Liebe Einwohnerinnen und Einwohner*

Heute ist der letzte Tag des alten Jahres. Sehr gerne möchten wir die Gelegenheit nutzen, uns bei Ihnen zu bedanken für die vielen in vielerlei Hinsicht bereichernden Begegnungen durchs Jahr.

Wir hoffen, dass Sie viel Schönes, Interessantes und Befriedigendes erleben durften. Solches wünschen wir Ihnen auch für das neue Jahr, welches startbereit vor der Tür steht. Wir von der Verwaltung freuen uns auf weitere anregende Gespräche und den Austausch mit der Bevölkerung und stellen uns auch im 2015 gerne in Ihren Dienst.



In diesem Sinne Ihnen allen ein gutes und gesundes neues Jahr!

*Gemeinderat und das Personal der Gemeinde Bottmingen*

## BiBo-online: redaktion@bibo.ch

### Umwelt Info

Mittwoch, 31. Dez. 2014

#### Hauskehricht

Bitte ab 7.00 Uhr bereitstellen

Freitag, 9./23. Januar 2015

#### Einsammeln der Weihnachtsbäume (gratis)

Bitte ab 7.00 Uhr bereitstellen

Freitag, 9./23. Januar 2015

#### Abfuhr der Grünabfälle

Bitte ab 7.00 Uhr bereitstellen

Samstag, 10. Januar 2015

#### Sammelstelle Schönenberg

geöffnet von 14 bis 16 Uhr

Es werden nur entgegengenommen: Erde, Steine, Bauschutt, Fensterglas, Tontöpfe und Metall

Dienstag, 13. Januar 2015

#### Häckseldienst

– Häckseln einmal pro Jahr bis max. 5 Min. gratis  
– Sind die Gratisminuten verbraucht:

Fr. 4.–/Min. + Fr. 45.–/Rechnungspauschale

Die Abfuhr des Häckselguts kostet Fr. 10.– pro ¼ m³ (alle Preise zzgl. 8% MwSt.). Infos über Bereitstellung des Häckselmaterials und Anmeldungen bis am Vortag beim Werkhof (Bürozeiten: 11–12 Uhr), Telefon 061 426 10 77, oder über die Gemeindehomepage (Online-Schalter) möglich unter [www.bottmingen.ch](http://www.bottmingen.ch).

Dienstag, 27. Januar 2015

#### Papier-/Kartonabfuhr

Papier/Karton rechtzeitig ab 7.00 Uhr bereitstellen

#### Gemeindeverwaltung:

Schulstrasse 1  
Telefon 061 426 10 10  
Fax 061 426 10 15  
E-Mail: [gemeinde@bottmingen.bl.ch](mailto:gemeinde@bottmingen.bl.ch)  
Homepage: [www.bottmingen.ch](http://www.bottmingen.ch)

#### Öffnungszeiten:

Montag 8–12 und 13–17 Uhr  
Dienstag bis Freitag 10–12 Uhr  
Donnerstag 14–18.30 Uhr

#### Gemeindepräsidentin:

Anne Merkofer-Häni  
Besprechungstermine nach Voranmeldung,  
Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)  
Telefon privat 061 401 48 46

#### Gemeindepolizei:

Telefon 061 426 10 13

#### Bestattungen:

Mila Gisler  
Telefon 061 426 10 12

#### Soziale Dienste

c/o Gemeindeverwaltung  
Telefon 061 426 10 31

#### Kindes- und Erwachsenen-schutzbehörde (KESB) Leimental

Telefon 061 599 85 20  
**Altersfragen, Auskunft:**  
Frau Ruth Burkhardt  
Telefon 061 426 10 33

#### Spitex:

Spitex Oberwil plus  
Telefon 061 401 14 37

#### Werkhof:

Therwilerstrasse 15  
werktag 11–12 Uhr  
Telefon 061 426 10 77

#### GGA-Störungsdienst:

0800 727 447

#### Wasserversorgung/Brunnmeister:

Heinis AG, Biel-Benken: 061 726 64 22

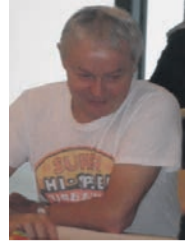
#### Erdgasversorgung:

IWB, Störungsmeldungen: 0800 400 800

#### Stromversorgung:

EBM, Störungsmeldungen: 0844 844 141

### It's time to say goodbye!



André Kaiser – dienstältester Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Bottmingen – tritt per Ende Dezember 2014 seinen dritten Lebensabschnitt an – er geht in den wohlverdienten Ruhestand.

Vor mehr als 34 Jahren, am 1. August 1980, nahm André Kaiser seine Arbeit in unserer Gemeinde als Mitarbeiter der Buchhaltung auf. Anfang 1988 übernahm er die Stelle des Steuerbeamten und im Oktober des gleichen Jahres zusätzlich die Funktion des Zivilschutzstellenleiters. Ab 2001 wurde ihm die Führung der Abteilung Finanzen übertragen. Als Abteilungsleiter gehörte er damit der Geschäftsleitung der Gemeindeverwaltung an. André Kaiser war nicht nur ein engagierter, kompetenter und verantwortungsbewusster Kadermitarbeiter, der sich in Steuer- und Finanzangelegenheiten zu Hause fühlte. Er war auch als Führungsperson seinen Mitarbeitenden ein verlässlicher und pflichtbewusster Ansprechpartner. Zudem sorgte er als langjähriger IT-Verantwortlicher – er begleitete die EDV, seit sie in der Verwaltung Einzug gehalten hatte – für eine moderne IT-Ausstattung und eine hohe Verfügbarkeit der Systeme.

André Kaiser war dank seiner ruhigen, ausgeglichenen und charmanten Art ein allseits geschätzter Teamplayer. Er verstand es, in hektischen Zeiten die Ruhe und den Überblick zu bewahren, und er liess sich bei IT-Problemen nicht von der Ungeduld der Mitarbeitenden anstecken, sondern arbeitete beharrlich und zielorientiert an einer schnellen Problemlösung. Seine stets freundliche und zuvorkommende Art schätzten nicht nur die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung und die Mitglieder von Behörden und Kommissionen, sondern auch die Einwohnerinnen und Einwohner. Sie durften immer auf einen fachmännischen und kundenorientierten Service von André Kaiser und seinem Team zählen.

Wir danken André Kaiser an dieser Stelle bestens für seine jahrzehntelangen wertvollen Dienste und wünschen ihm für seinen neuen Lebensabschnitt viele spannende Erlebnisse, tolle FCB-Matches und einfach nur das Beste! Lieber André, wir werden dich vermissen.

*Gemeinderat und Gemeindeverwaltung*

### Adieu!

Per Ende Dezember 2014 hat Alexander Kiss seine Arbeitsstelle in der Gemeindeverwaltung gekündigt, um sich einer neuen Herausforderung zu stellen. Herr Kiss hat während mehr als zwei Jahren als Ressortleiter Steuern bei uns gearbeitet. Dafür danken wir ihm herzlich und wünschen ihm auf seinem zukünftigen beruflichen wie privaten Weg viel Glück und Erfolg.  
*Gemeindeverwaltung*

### Insgesamt fanden folgende Institutionen (Kultur) im 2014 Unterstützung

Kultur	Organisation	Betrag in Fr.
ARTE, Int. Kunstausstellung	Binningen	1000
BScene		500
BuchBasel		500
Dock: aktuelle Kunst aus Basel		1000
Drops, Band aus Basel		1000
GGG Stadtbibliothek		3000
Imagine14,		
Projekt terre des hommes		1500
Jazz by off beat, Jazzfestival Basel		500
Jazzclub, the bird's eye		500
Ludothek Oberwil		500
JuKiBu, Basel		500
Kaserne Basel		1000
Kant. Musiktage Sissach		500
Leimentaler Open Air		1500
Meriangärten Brülgingen		3000

### Veranstaltungskalender Januar 2015

Datum	Anlass/Wer	Ort
5. Januar 14–18 Uhr	Seniorenjassen BOZ	Gemeindestube
9. Januar 20–21 Uhr	Quellen – vergessene Lebensräume, Vortrag, Natur- und Vogelschutzverein	Kath. Pfarreiheim, Oberwil
10. Januar 14–17 Uhr	HELP Jugend, monatliche Übung Samariterverein Oberwil-Bottmingen	Samariterlokal, Löchlimattstr. 1, Oberwil
11. Januar 17–19 Uhr	Neujahrsempfang der Gemeinde Gemeinde	Aula Burggartenschulhaus
15. Januar 20–22 Uhr	Samariter, monatliche Übung Samariterverein Oberwil-Bottmingen	Samariterlokal, Löchlimattstr. 1, Oberwil
16. Januar	Tagesfamilie-Zmorge, Tagesfamilien Bottmingen	BOZ
29. Januar 12 Uhr	Mittagstisch für SeniorInnen Anmeldung erforderlich Senioren für Senioren	Gemeindestube, Therwilerstrasse 16/18

Detaillierte Beschreibung der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie unter [www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Vereine](http://www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit_und_Kultur/Vereine) oder [www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Veranstaltungskalender](http://www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit_und_Kultur/Veranstaltungskalender) auf unserer Homepage.

### Wiederkehrendes

jeweils dienstags 8.30–11.30 Uhr	«Bottminger Wuchemärt» Märktgruppe <b>Kein Wuchemärt am 30.12.2014</b>	Auf dem Platz hinter dem Alten Gemeindehaus und der Gemeindestube
jeweils freitags 9.30–11 Uhr	«Mami's Treff», kommen Sie vorbei für einen Kaffee oder Tee zum gemütlichen Beisammensein, BOZ	BOZ, Therwilerstrasse 11

Schweiz. Bibliothek	Betrag in Fr.
für Blinde/Sehbehinderte	1000
Schweiz. Jugendschriftenwerk	1000
Verein Burggartenkeller	6000
Verein Ludothek Binningen	2000
Verein Pro Birsigthalbahn	100
Wappenfelsanlage Chessiloch	500
Weihnachtsoratorium (Einzelprojekt)	1000
Plattform Leimental Beitragspool (ehem. VOK)	20 000
Zauberlaterne (kultkino)	500
Zoologischer Garten Basel	3000
<b>Kultur insgesamt</b>	<b>51 600</b>

### Museen

Organisation	Betrag in Fr.
Basler Papiermühlmuseum	1000
Ballenberg Museum (Freilichtmuseum)	1000
Freunde des Klingentalmuseums	500
Museum für Musikautomaten, Seewen	500
Stiftung Dorfmuseum	10 000
<b>Museen insgesamt</b>	<b>13 000</b>

### Theater

Organisation	Betrag in Fr.
Basler Kindertheater	1500
Basler Marionettentheater	1500
Theater Förbacher Company	2000
Theater Arlecchino	1000
Theater Basel	61 000
Theater Fauteuil, Basel	1000
Theatergruppe Rattenfänger	1000
Urfer's Märlietheater, Basel	1000
<b>Theater insgesamt</b>	<b>70 000</b>

### Gesang/Musik

Organisation	Betrag in Fr.
AOBB	400
Basler Bach Chor, Bubendorf	500
Cantate Chor Basel	500
Collegium Musicum Basel	500
Europ. Jugendchorfestival Basel	500
Knabenkantorei beider Basel	1600
Neuer Basler Kammerchor	500
Studienchor Leimental	500
Vereinigung Oberwiler Musikfreunde	2000
<b>Gesang/Musik insgesamt</b>	<b>7 000</b>

### Örtl. Gesang/Musik

Organisation	Betrag in Fr.
Jugendchor sunny kids	8000
Musikverein Bottmingen	31 000
<b>Örtl. Musik insgesamt</b>	<b>39 000</b>

### Berggemeindehilfe

Organisation	Betrag in Fr.
Pro Meien, auswärts.	
Verpflegung Schulkinder	1000
Basse-Allaine, Mehrzweckhalle	
Glasarbeiten	10 000
<b>Berggemeindehilfe insgesamt</b>	<b>11 000</b>

### Auslandhilfe

Organisation	Betrag in Fr.
Brücke zum Süden, Le pont, Fribourg	2000
CO:OPERAID, Zürich	3500
Eef, equal education fund, Bern	1500
El puente, Reinach	3000
MadagasCare, Basel	2000
MIVA Schweiz	3000
Solafrica.ch, Bern	3000
Terre des hommes Schweiz	5000
Vivamos mejor, Stiftung	3000
W~3~W, Wasser für die Dritte Welt	4000
Katastrophenhilfe	
Überschwemmungen im Balkan	10 000
Katastrophenhilfe Notleidende	
Nahost (Irak/Syrien/Gaza)	10 000
<b>Ausland insgesamt</b>	<b>50 000</b>
Gesamttotal Berg- u. Auslandhilfe	61 000

### Zivilstandsnachrichten

#### Todesfall

17. Dezember 2014: Bard Paul Herbert, geb. 1932, von Semsales FR, Münchenstein BL, wohnhaft gewesen an der Burggartenstrasse 25 in Bottmingen. Wurde bestattet.

### Gratulationen

#### Januar 2015



#### 80. Geburtstag

Samstag, 3. Januar 2015: Linus Feubli  
Samstag, 24. Januar 2015:  
Maria De Marchi-Gerster

#### 90. Geburtstag

Mittwoch, 28. Januar 2015: Irmes Gabrieli

#### Goldene Hochzeit

Dienstag, 6. Januar 2015:  
Erika und George Clarke-Siegers

Allen Jubilarinnen und Jubilaren, die in diesem besonderen Monat ein persönliches Fest feiern dürfen, gratulieren wir sehr herzlich und wünschen ihnen weiterhin Wohlergehen, Glück und Zuversicht und dass jeder Tag eine kleine Freude für sie bereithält.  
*Der Gemeinderat*



## Eine Dorfpersönlichkeit feierte ihren 85. Geburtstag

Er ist gebürtiger Ostschweizer, aber seit vielen, vielen Jahrzehnten in Bottmingen zu Hause. Er stand über vierzig Jahre im Dienst der Gemeinde und war für das Gemein(de)wohl zuständig. Die Rede ist von Hermann Sutter, den meisten als «Hermi» bekannt.

Wer über vierzig Jahre lang Strassen- und Werkmeister war, darf auf ein abwechslungsreiches Arbeitsleben zurückblicken. Und damit war der gebürtige Ostschweizer, der nach der Lehre nach Bottmingen kam, auch ein Mann, dem man tagtäglich draussen – bei jedem Wetter – begegnete.

Bereits vor fünf Jahren hatte er zum «runden Geburi» eingeladen. Und auch den 85. Geburtstag wollte er im Kreise seiner Familie, Verwandten, Bekannten und Freunde verbringen.

Und so organisierte er kurzerhand einen Abend in der Gemeindestube, der zugleich auch eine Art «Zeitreise» war. Gegen achtzig Gäste kamen zum Apéro und zum Nachtessen.

Dabei servierte die Crew um Marcel Pflüger das Lieblingsmenü von Hermi: Hörnli mit Ghackem, vorgängig ein feiner Salat und als Dessert selbergemachtes Apfelmüs aus Hofstetten. Und zum Kaffi gab es eine feine Glace Nordica. Und auf den



wunderschön dekorierten Tischen (selbstverständlich das Werk der Pflüger-Crew von den Arbeiterschützen) stand, in Auftrag und Namen von Hermann Suter, zu lesen:

*Es ist ein Geschenk, mit Freunden wie euch einen gemütlichen Abend zu verbringen. Schön, dass du das bist.*

«Hermi» erzählte von früher, wo vieles anders war. Der Wandel der Zeit hat viele Werte, und nicht zuletzt die Gesellschaft, verändert. Oder verschwinden lassen.

Gesangsbeiträge von Karl Hasler und Heinz Racine vom Männerchor Oberwil sowie eine herzliche Grussbotschaft von Gemeindepräsidentin Anne Merkofer rundeten einen wunderbaren Abend ab.

Auch die BiBo-Redaktion und der Reinhardt Verlag wünschen Hermann «Hermi» Sutter für seinen Lebensabend weiterhin Zufriedenheit und Gesundheit.

Georges Küng



«Hermi» feierte mit seinen Töchtern Doris und Jolanda (links) und im Beisein von rund achtzig Bekannten, Freunden und Verwandten in der Gemeindestube Bottmingen seinen 85. Geburtstag. Darunter auch Gemeindepräsidentin Anne Merkofer (Bildmitte), Heinz Racine (links, Bild unten) und Karl Hasler vom Männerchor Oberwil sangen zu Ehren des Geburtstagskinds dessen Lieblingslied «Bajazzo».

Fotos: Küng



### Gemeindeinformationen

#### Winterdienst auf öffentlichen Strassen und Wegen der Gemeinde

Wenn sich die kalte Jahreszeit bei uns einstellt, beeinflussen Nebel, Niederschläge und Eis die Verhältnisse im Strassenverkehr ungünstig. Dass die Verkehrsflächen auch in dieser Jahreszeit befahr- und begehbar bleiben, dafür sorgt der Winterdienst von Kanton (auf Hauptstrassen) und Gemeinde (auf Gemeindestrassen). Im Sinne der Unfallverhütung auf verschneiten und vereisten Strassen werden grundsätzlich Salz oder im selteneren Fall Splitt eingesetzt. Beim Einsatz von Salz und Splitt gilt es aber auch ökologische Aspekte zu berücksichtigen. Entsprechend erfolgt die Dosierung nach dem Leitsatz: So viel wie nötig und so wenig wie möglich. Dies hat zur Folge, dass nicht sämtliche Verkehrsflächen in der Gemeinde zu jeder Zeit schnee- und eisfrei sein werden.

#### Für den Winterdienst der Gemeinde gelten folgende Richtlinien:

- Bei Schneefall werden die Strassen grundsätzlich gepflügt und gesalzen oder gesplittet. Die Strassen werden nach unterschiedlichen Prioritäten wie Gefälle, Quartierserschliessung und Quartierstrasse behandelt. Die Bevölkerung wird gebeten, ihre Fahrzeuge wenn möglich nicht auf den Strassen zu parkieren – der Schneepflug benötigt für die Durchfahrt mind. 3,5 m Breite.
- Bei Eisbildung (Eisregen) werden alle mit Hartbelag versehenen öffentlichen Wege und Strassen gesalzen.
- Liegenschaftsbesitzerinnen und -besitzer sind verpflichtet, bei Schneefall und Glatteisbildung die Trottoirs längs ihrer Liegenschaft begehbar zu halten (§11 des Polizeireglements der Gemeinde).

Da die Winterdienstfahrzeuge bei Schneefall und Eisbildung mit den gleichen widrigen Witterungsverhältnissen konfrontiert sind wie alle übrigen Verkehrsteilnehmenden, kann sich der Einsatz der Gemeinde verzögern. Wir bitten deshalb alle Verkehrsteilnehmenden, sich auf die jeweili-

gen Strassenverhältnisse einzustellen. Insbesondere Automobilisten wird empfohlen, ihre Fahrzeuge «wintertauglich» auszurüsten oder bei kritischen Situationen auf die öffentlichen Verkehrsmittel umzusteigen.

Gemeindeverwaltung

### Parteien

#### CVP Binningen-Bottmingen Die Landrats-Kandidierenden wünschen Ihnen ein gutes Jahr

Die Kandidierenden der CVP Binningen-Bottmingen engagieren sich für einen prosperierenden Kanton Basel-Landschaft, der seine Aufgaben in partnerschaftlicher Kooperation mit den Nachbarkantonen löst. Sie wünschen Ihnen ein gutes Neues Jahr und sind auch bereit, das ihre dafür im Landrat beizutragen. Es sind dies: Andrea Alt-Schmidlin (38), Vizepräsidentin Sekundarschulrat, Binningen; Patricia Bräutigam (21), Stimmzählerin im Wahlbüro, Binningen; Thomas Hafner (53), Einwohnerrat, Vizepräsident CVP Binningen, Binningen; Karl J. Heim (54), Präsident CVP Binningen; Binningen; David Metzger (19), Webmaster CVP Binningen-Bottmingen, Binningen; Kuno Schwander (52), Bottmingen; Marcel P. Thürlemann (58), Binningen.

CVP Binningen-Bottmingen  
www.cvp-bibo.ch

### Dies und Das



**Wandergruppe Schlossgeischt Bottmingen**  
Donnerstag, 8. Januar 2015, 10.35 Uhr  
Treffpunkt Bahnhof Basel SBB  
neben Kiosk beim Gleis 1

Zu einer speziellen Winterwanderung fahren wir bereits um 10.50 Uhr ab Gleis 1 nach Laufenburg, wo wir elf Minuten nach Anknüpfen mit dem Postbus weiter bis nach Etzgen (Rheintalstrasse) fahren. U-Abo oder eine Tageskarte TNW (ganzes Verbundgebiet) lösen.

Die Wanderung verläuft entlang des Rheins oberhalb der Bahnlinie bis nach Rheinsulz, wo wir dann südwärts ins Sulzertal abbiegen und nach einigen Hundert

Metern auf der Strasse zum Fischergut Rheinsulz gelangen. Dort werden wir ca. um 12.45 Uhr zum Mittagessen einkehren und ein Fondue moitié-moitié geniessen. Wer eher Lust auf frische Forellen aus dem Weiher, blau oder grilliert, oder das Filet im Bierteig frittiert bevorzugt, kommt ebenfalls auf seine Rechnung. Vielleicht finden sich auch wieder Nichtwanderer in der Gaststätte ein, die gerne mit uns die Geselligkeit teilen möchten. Frisch gestärkt geht es dann um 14.30 Uhr auf Waldwegen gemütlich weiter nach Laufenburg. Dort erwartet uns auf der badischen Seite ein Künstler in seinem Haus an der Mozartstrasse, um uns Einblick in seine ganz spezielle Leidenschaft zu gewähren, in Wäldern nach uralten Eichenwurzeln zu suchen, um aus ihnen faszinierende Objekte zu gestalten. Einige Kunstwerke waren übrigens kürzlich in der Kunstaustellung ARTE in Binningen zu bewundern.

Es handelt sich um eine einfache Winterwanderung von insgesamt etwa zweieinhalb Stunden Dauer. Übliche Ausrüstung, Regenschutz, Getränk, Wanderstöcke von Vorteil, zusätzlich Hüttenfinken oder Ähnliches für den Atelierbesuch im Privathaushaus. Die Rückfahrt ab Laufenburg ist um 17.34 Uhr geplant, sodass wir um 18.10 Uhr in Basel zurück sein werden. Für weitere Auskünfte steht der Wanderleiter Peter Stalder, Tel. 061 421 83 21, gerne zur Verfügung.

**Voranzeige:** Die nächsten zwei Wanderungen beabsichtigen wir am **5. Februar** sowie am **5. März 2015** durchzuführen.

### Der Markt in Ihrer Nähe



Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

### Viel Glück

Das Jubiläumsjahr ist nun vorbei. Wir starten mit Freude ins nächste Jahr. Wie wir hörten, sind sowohl Anbieterinnen und Anbieter wie Sie als treue Kundschaft mit dem Markt und wie es läuft zufrieden. Herzlichen Dank allen Beteiligten! Wir hoffen, dass auch das neue Jahr wieder viele guten Begegnungen auf unserem kleinen Märtplatz bringt.

### Der erste Markt im 2015 findet am Dreikönigstag statt.

Wir wünschen allen Kundinnen und Kunden einen guten Rutsch ins neue Jahr, viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

Märtgruppe Bottmige

### Offener Treffpunkt

Therwilerstrasse 11  
www.bottmingerzentrum.ch  
Kindercoiffeuse im BOZ

**BOZ** Am Freitag, 9. Januar, kommt unsere beliebte Kindercoiffeuse ins BOZ. Ihr Kind und Sie sind herzlich eingeladen, zwischen **9.30 und 11 Uhr** in den **Offenen Treffpunkt** zu kommen.

Bei uns werden Ihre Kleinen in ungezwungener Atmosphäre frisiert und Sie können in der Zwischenzeit eine Tasse Kaffee oder Tee geniessen.

#### Preis für BOZ-Mitglieder:

Fr. 5.– pro Schnitt plus 1 Franken pro Lebensjahr des Kindes (Beispiel: Ein dreijähriges Kind bezahlt Fr. 8.–)

#### Preis für Nichtmitglieder:

Fr. 8.– pro Schnitt plus 1 Franken pro Lebensjahr des Kindes (Beispiel: Ein dreijähriges Kind bezahlt Fr. 11.–)

Infos: BOZ Bottminger Zentrum  
Sally Jenny-Pizzolante  
Tel. 061 421 23 71  
(Di 9.00–11.00 Uhr)  
info@bottmingerzentrum.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Das BOZ Bottminger Zentrum  
Das BOZ-Treffpunkt-Team

### Leserbriefe

#### Die neuen interGGA Abos

GÜNSTIGER, SCHNELLER, GRÖßER, MEHR! soll es sein, das neue Angebot der interGGA. Meine Erfahrungen sind anders. Ich muss nach einer Übergangszeit 10% mehr für das gleiche Internetangebot bezahlen. Und dann noch die Erneuerung. Ich habe jetzt schon umgestellt und es läuft schlechter als vorher, obwohl ich von einem Angebot mit 50 Mbit/s auf ein Angebot mit 100 Mbit/s umgestellt habe. Zudem ist auch das Fernsehbild

### 85. Geburi von «Hermi»

#### dr «Hermi» seit Danggschön vielmol

Ich durfte am 17. Dezember meinen 85. Geburtstag feiern. Und das können ja nicht alle Leute. Von mir persönlich eingeladen wurden 72 Kolleginnen und Kollegen. Die ganze Organisation mit Kochen/Service/Dekoration übernahm Marcel Pflüger mit seiner bewährten Equipe von zwölf Personen. Die Räume in und um die Gemeindestube mit Dorfmuseum stellte mir die Gemeinde zur Verfügung. Der Abend wird sicher allen, die dabei sein konnten, in bester Erinnerung bleiben. Mein spezieller Dank geht nun an: Marcel Pflüger und seine Mannschaft. An meine Tochter Doris für die unübersehbare Menge an feinen und selbst gebackenen Schinkengipfeli, der Rebzunft Bottmingen für den gespendeten Apéro, den Musikanten Bruno Dill mit Kollege und den Sängern vom Männerchor Oberwil, Heinz Racine und Karl Hasler. Gefreut habe ich mich über den Besuch der Gemeindepräsidentin mit Gatte Georges und über die vielen Geschenke.

Allen Gästen e guets neus Johr wünscht:  
dr Hermi Sutter

nicht mehr in der gleichen Qualität wie vor der Umstellung. Die Farben sind übersättigt, die Bilder oft nicht scharf, sodass es scheint, dass die Sendungen nicht mehr in HD ausgestrahlt werden.

Nun hat Breitband, wie schon oft in der Vergangenheit, das Angebot noch verbessert und bietet neu für 45 Franken eine Download-Geschwindigkeit von 75 Mbit/s an, wobei man bei Quickline für 50 Mbit/s 50 Franken hinlegen muss. Wir werden einfach betrogen und ich möchte den Werbespruch ändern in: GÜNSTIGER und SCHNELLER ist es nicht, GRÖßER kann man wählen, doch auf jeden Fall bezahlen wir MEHR!

Hanspeter Stoll, Bottmingen

Weitere Artikel finden Sie auf den Seiten LEIMENTAL und KIRCHE

## Gemeinde- informationen

### Auswirkungen der Ablehnung des Leistungsbudgets

Die Gemeindeversammlung hat am 11. Dezember 2014 das vorgeschlagene Leistungsbudget 2015 abgelehnt. Damit darf die Gemeinde bis zur Genehmigung eines überarbeiteten Leistungsbudgets **nur Ausgaben tätigen, die per Gesetz oder Vertrag gebunden sind**. Dies hat Folgen auf die nicht gebundenen Dienstleistungen der Gemeinde. **Die Einschränkungen stehen jedoch in keinem Zusammenhang mit der ablehnenden Haltung der Gemeindeversammlung gegenüber einer Erhöhung des Steuerfusses.**

### Die konkreten Folgen für die budget- lose Zeit:

#### Öffnungszeiten

- Die Öffnungszeiten der Schalter in der Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 24, müssen eingeschränkt werden. Grund dafür sind personelle Engpässe im Rahmen eines Personalwechsels. So dürfen die bestehenden Stellen nicht wie geplant während einer Übergangszeit befristet aufgestockt werden. Von den eingeschränkten Öffnungszeiten betroffen ist auch das Ressort Steuern. Die Öffnungszeiten lauten ab Januar 2015 wie folgt:
- |            |                 |
|------------|-----------------|
| Montag     | 9.30–11.30 Uhr  |
| Dienstag   | 8.00–11.30 Uhr  |
| Mittwoch   | 13.30–16.30 Uhr |
| Donnerstag | 13.30–18.30 Uhr |
| Freitag    | 9.30–11.30 Uhr  |

- Die Öffnungszeiten des Hallenbads müssen eingeschränkt werden, da eine Ersatzanstellung nicht vorgenommen werden darf. Das Hallenbad ist deshalb ab Januar jeweils am Freitag ab 17 Uhr und am Sonntag ab 12 Uhr geschlossen. Bitte beachten Sie zudem die neuen Eintrittspreise (separater Artikel auf dieser Seite).

#### Anlässe

- Der Frühlingsmarkt muss abgesagt werden, da die Mitglieder der Marktkommission zurückgetreten sind und eine neue Organisation noch nicht aufgebaut werden konnte. Da ein Markt nicht zu den gesetzlich vorgeschriebenen Angeboten zählt, muss die Neuorganisati-

on warten, bis ein genehmigtes Budget mit einer Leistung «Markt» besteht.

- Der Dreikönigsapéro für freiwillig und ehrenamtlich tätige Personen muss abgesagt werden.

#### Weitere Folgen

- Die Kommunikation der Gemeinde im Birsigtal-Boten beschränkt sich auf die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen. Nicht davon betroffen sind die Einsendungen von Lesern sowie von Institutionen wie Vereine oder Kirchen, sofern sie die Geschehnisse in der Gemeinde betreffen.
- Die kommunalen Fördergelder für energetische Massnahmen im Rahmen von Gebäudesanierungen können nicht ausbezahlt werden.
- Wie bereits mitgeteilt, muss der Betrieb des Ruftaxis eingestellt werden. Grund dafür ist, dass der Ende Jahr ablaufende Vertrag aufgrund des fehlenden Budgets nicht erneuert werden darf. Der bisherige Betreiber darf den Standplatz nutzen, muss jedoch den üblichen Taxitarif verrechnen. Die Möglichkeit, das Ruftaxi auf privater Basis anzubieten, wird zurzeit rechtlich abgeklärt.
- Die WC-Anlage auf dem Eisweiher bleibt geschlossen, da die externe Reinigungsfirma nicht mehr beauftragt werden darf.
- Der Häckseldienst im Februar entfällt.
- Es dürfen keine Beiträge oder Spenden an Vereine und andere gemeinnützige Institutionen aus den Bereichen Kultur, Sport und Soziales ausbezahlt werden. Davon betroffen sind auch der Beitrag an den Kultur-Pool Leimental sowie die Beiträge an Jugendlager.
- Es können keine vergünstigten Theaterickets verkauft werden.
- Der Gemeinderat setzt seine Besuche und Gratulationsschreiben bei Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen aus.
- Es erfolgen keine Vorschusszahlungen im Rahmen der freiwilligen Sozialberatung mehr.

**Diese Einschränkungen müssen so lange in Kraft bleiben, bis ein von der Gemeindeversammlung genehmigtes Leistungsbudget 2015 vorliegt. Der Gemeinderat wird an einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung ein überarbeitetes Budget vorlegen.**

**Diese ausserordentliche Gemeindeversammlung wird am 4. März 2015 in der Aula des Gymnasiums Oberwil stattfinden.** Gemeinderat

### Grusswort der Gemeindepräsidentin zum Jahreswechsel

#### Mehr Schweiz in Oberwil



#### Liebe Oberwilerinnen und Oberwiler

«Ist Oberwil eine Schlafgemeinde?», fragte mich der BiBo im Neujahrsgespräch vor drei Jahren. Damals wie heute sage ich nein. Denn viele Oberwilerinnen und Oberwiler engagieren sich in Kommissionen und Vereinen und die Bevölkerung trifft sich an vielen Anlässen das ganze Jahr hindurch.

Und doch: In diesem zu Ende gehenden Jahr wurde ein wichtiger Dialog verschlafen. Schon vor einem Jahr haben der Gemeinderat, die Finanzkommission und die Rechnungsprüfungskommission darauf hingewiesen, dass sich die Finanzsituation der Gemeinde wesentlich verändert hat. Der Gemeinderat hat sich bei der Erarbeitung des Budgets intensiv mit möglichen Sparmassnahmen befasst und mehrere umgesetzt. Dieses Budget wurde an einer gut besuchten Informationsveranstaltung vorgestellt. Erstaunlicherweise wurden von den Anwesenden keine Fragen gestellt. Es gab keinerlei Diskussionsbeiträge.

Obwohl im BiBo angekündigt, wurden auch an der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2014 keinerlei Anträge zum Budget gestellt. Dennoch lehnte eine Mehrheit an der Gemeindeversammlung dieses Budget ab, ohne konkret zu sagen, wo gespart werden soll. Es wurde gesagt, der Gemeinderat solle sparen. Dieses Muster scheint zurzeit in Mode zu sein. Es wurde im Grossen Rat in Basel, aber auch in der Stadt Zürich so angewandt. Es scheint: Der Dialog wird verweigert. Wie soll es nun weitergehen?

Bundespräsident Didier Burkhalter sagte zu seinen Erfahrungen im Präsidentschaftsjahr: Die Welt braucht mehr Schweiz. Ich würde sagen: Auch Oberwil braucht mehr Schweiz. Unsere direkte Demokratie lebt von wachen Bürgern, die sich informieren, sich eine Meinung bilden. Erst im Dialog miteinander entsteht ein guter Kompromiss. Wer sich diesem Dialog verschliesst und darauf verweist, dass die Verantwortung nur bei der «anderen Seite» liegt, lebt Demokratie nicht.

Ja, es braucht Mut zu sagen, wo gespart werden soll, und es braucht Rückgrat, um die Sparmassnahmen nachher zu vertreten, wenn sich der Volkszorn darob erhebt. Wer sich ärgert, dass bis zu einem neuen Budget einiges nicht mehr so ist, wie es war, zum Beispiel das Ruftaxi, muss wissen, dass der Gemeinderat nichts anderes tut, als sich an die Gesetze zu halten, und umsetzt, was durch die Ablehnung des Budgets Pflicht ist.

Mehr Schweiz hätte bedeuten können, dass an der Gemeindeversammlung jemand beantragt, den Beitrag ans Theater Basel zu streichen. Darüber hätte eine Diskussion stattgefunden und die Mehrheit hätte entschieden. Es ist in der Demokratie die Aufgabe der Stimmbürger, sich mit den konkreten Themen zu befassen. Der Gemeinderat wird aufzeigen, wo gespart werden kann und was er für sinnvoll respektive nicht sinnvoll hält. Entscheiden müssen Sie. Damit tragen Sie aber auch die Verantwortung für das Oberwil der Zukunft. Und so wünsche ich mir zum neuen Jahr: mehr Schweiz in Oberwil und Ihnen alles Gute.

Lotti Stokar, Gemeindepäsidentin

### Veranstaltungskalender 2015

Datum	Anlass / Wer	Ort
1. Januar 19.30 Uhr	Töff Haie BLT Hock im Smuggler's Pub Motorradclub Töff Haie BLT	Smuggler's Pub Oberwil BL
6. Januar 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft Für das OK Friedrich Jeger	COOP Restaurant im Megastore
9. Januar 20 Uhr	Quellen – vergessene Lebensräume Natur- und Vogelschutzverein Oberwil	katholisches Pfarrei- heim, Kummelenstr.
10. Januar 9.30–11.30 Uhr	Neujahrspéro Gemeindebibliothek Oberwil	Gemeindebibliothek Oberwil
10. Januar 14 Uhr	HELP Jugend: Monatliche Übung Samariterverein Oberwil-Bottmingen	Samariterlokal (Feuerwehrmagazin, 1. OG rechts)
11. Januar 13.30–17 Uhr	Spielsonntag bei play4you play4you gmbh	Eventateliers Alte Ziegelei
13. Januar 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft Für das OK Friedrich Jeger	COOP Restaurant im Megastore
15. Januar	Fasnachtsstimmung Fasnachts-Comité Oberwil	Restaurant zur alten Post
15. Januar 20 Uhr	Samariter: Monatliche Übung Samariterverein Oberwil-Bottmingen	Samariterlokal (Feuerwehrmagazin, 1. OG rechts)
16. Januar 19 Uhr	Vernissage Ausstellung: Es träumt ein Mensch in einer Stadt Sprützhüsli Kunst und Kultur	Sprützhüsli Kunst und Kultur
17. Januar 10–12 Uhr	Redaktionsschluss Schnäggesposcht Fasnachts-Comité Oberwil	Restaurant Schickeria
17. Januar 10–12 Uhr	Schnäggehüslivorverkauf Fasnachts-Comité Oberwil	Restaurant Schickeria
17. Januar 10–12 Uhr	Vorverkauf Fasnachtsglöggli Fasnachts-Comité Oberwil	Restaurant Schickeria
17. Januar– 8. Februar	Ausstellung: Es träumt ein Mensch in einer Stadt Sprützhüsli Kunst und Kultur	Sprützhüsli Kunst und Kultur
18. Januar 11.30–12.30 Uhr	Matinee im Rahmen der Ausstellung: Es träumt ein Mensch in einer Stadt Sprützhüsli Kunst und Kultur	Sprützhüsli Kunst und Kultur
27. Januar 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft Für das OK Friedrich Jeger	COOP Restaurant im Megastore
31. Januar 20–1 Uhr	Männerchor-Obe Männerchor Sängerbund Oberwil	Wehrlinhalle

Einträge in diesen Kalender können Sie über die Homepage der Gemeinde Oberwil ([www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch)) vornehmen.

### Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seinen Sitzungen vom 15. und 22. Dezember 2014 unter anderem:

- die Stellungnahme zur Teilrevision der Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz betreffend Bewilligungspflicht für Velounterstände verabschiedet.
- auf die Ausrichtung eines Teuerungsausgleichs für das Jahr 2015 auf die Löhne des Personals verzichtet.
- vom Rückzug des Antrags der FDP Oberwil auf Kürzung des Budgets um pauschal 1,25 Millionen Franken Kenntnis genommen.
- der Traktandenliste für die ausserordentliche Gemeindeversammlung vom 4. März 2014 zugestimmt.
- von der Geschäftsplanung für die Gemeindeversammlungen Kenntnis genommen.
- die Themen für den Jahresbericht 2014 des Gemeinderates festgelegt.
- dem Beitritt der Mitglieder des Gemeinderates zur Basellandschaftlichen Pensionskasse zugestimmt.

Gemeinderat

### Höhere Eintrittspreise ins Hallenbad

Im neuen Jahr wird der Eintritt ins Hallenbad Oberwil leicht teurer. Damit reagiert der Gemeinderat auf einen Budgetauftrag der Gemeindeversammlung. Die neuen Preise gelten ab dem 6. Januar 2015 und sehen wie folgt aus:

Einzelentritte	in CHF
Erwachsene Einzelentritt	7.00
Erwachsene AHV / IV	7.00
Kinder 6–15 Jahre	3.50
Kinder bis 5 Jahre	gratis
<b>Diverse Abonnemente (12er)</b>	
Erwachsene	77.00
AHV/IV	77.00
Kinder 6–15 Jahre	35.00
<b>Halbjahresabonnemente</b>	
Erwachsene	200.00
AHV/IV	200.00
Kinder 6–15 Jahre	100.00

Bitte beachten Sie, dass das Hallenbad aufgrund des nicht genehmigten Leistungsbudgets 2015 bis auf Weiteres am Freitag ab 17 Uhr und am Sonntag ab 12 Uhr geschlossen bleibt (siehe Artikel auf dieser Seite). Gemeinderat

### Reglement über den Kulturfonds bereits rückwirkend in Kraft

Das neue harmonisierte Rechnungslegungsmodell HRM2 verlangt, dass jeder Fonds auf einem Reglement beruht. Aus diesem Grunde hatte der Gemeinderat ein Reglement über den Oberwiler Kulturfonds ausgearbeitet und der Gemeindeversammlung im September zur Abstimmung vorgelegt. Nach Genehmigung durch die Gemeindeversammlung sowie durch den Regierungsrat setzte der Gemeinderat die Inkraftsetzung des neuen Reglements auf den 1. Januar 2015 fest. Dies ist zu spät, da HRM2 bereits für das laufende Rechnungsjahr gilt. Deshalb ist der Gemeinderat auf seinen Beschluss zurückgekommen und hat die Inkraftsetzung entsprechend vorverlegt. **Das Reglement über den Kulturfonds tritt damit bereits rückwirkend auf den 1. Januar 2014 in Kraft.**

Da die Gemeinde Oberwil zurzeit über kein genehmigtes Leistungsbudget verfügt, gelten bis auf weiteres eingeschränkte Öffnungszeiten:

#### Gemeindeverwaltung:

Hauptstrasse 24  
Telefon 061 405 44 44  
Fax 061 405 42 14  
Homepage: [www.oberwil.ch](http://www.oberwil.ch)

#### Schalterzeiten:

Vormittag  
Montag, Freitag 9.30–11.30 Uhr  
Dienstag 8.00–11.30 Uhr  
Nachmittag  
Mittwoch 13.30–16.30 Uhr  
Donnerstag 13.30–18.30 Uhr

Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient

#### Gemeindepäsidentin:

Lotti Stokar-Hildbrand  
Telefon 061 403 13 50  
Sprechstunde: Do 14–17 Uhr,  
nach Vereinbarung unter  
Telefon 061 405 44 44 (Sekretariat  
verlangen)

#### Abteilung Soziales:

Hauptstrasse 28  
Telefon 061 405 44 44  
Fax 061 405 43 09

#### Abteilung Bau:

Hohlegasse 6  
Telefon 061 405 42 42  
Fax 061 405 42 41

#### Abteilung Finanzen:

Hauptstrasse 18  
Telefon 061 405 44 44  
Fax 061 405 42 14

#### Werkhof:

Sägestrasse 5  
Mo–Fr 11.30–12.00, 16–16.30 Uhr  
Telefon 061 405 42 50  
Fax 061 405 42 52

#### Hallenbad:

Freitag ab 17 Uhr und Sonntag  
um 12 Uhr geschlossen

#### Bürgergemeinde:

Präsident: Hanspeter Ryser  
Im Buech 15  
Telefon P 061 401 31 43  
Fax 061 401 31 02  
Kontaktperson (Schreiberin):  
Monika Zehnder  
Telefon P 061 401 09 83  
Homepage: [www.bg-oberwil.ch](http://www.bg-oberwil.ch)

#### Kindes- und Erwachsenen- schutzbehörde Leimental

Telefon 061 599 85 20

#### Zivilschutz Leimental:

Dominik Ebner  
Telefon 061 599 69 64

#### GGA-Störungsdienst:

Telefon 0800 727 447

#### Brunnenmeister/ Wasserversorgung:

Heinis AG, Biel-Benken  
Telefon 061 726 64 22



## In eigener Sache

Ich habe nie einen Hehl daraus gemacht, dass LESERBRIEFE – gerade für eine Lokalzeitung – das «Salz in der Suppe» sind. Zuschriften der Leserschaft zeigen auf, dass die Zeitung zum Lesen animiert und Denken anregt. Oder dass man sich mit dem Gemein(de)leben auseinander setzt.

In der letzten Ausgabe hat Kurt Hafen aus Oberwil einen Leserbrief mit dem Titel «Peinlich berührt» geschickt. Dieser wurde auf der Seite 11 publiziert. Ein sehr interessantes, profundes Schreiben, das hoffentlich viele gelesen haben.

Ungefähr in der Mitte seiner Zuschrift schreibt (oder fragt vielmehr) Herr Hafen: «Ebenso frage ich mich, ob Georges Küng, der an der gleichen Stelle auch einen dringenden Aufruf zum Besuch der Versammlung – ebenfalls mit Hinweis auf das Traktandum mit dem Budget – veröffentlicht, wirklich politisch so neutral ist, wie er immer wieder betont.»

Es stimmt, dass ich in der Ausgabe 50 auf Seite 9 einen Artikel mit dem Titel «Man geht heute Abend...» geschrieben habe. Ebenso korrekt ist es, dass ich zum Besuch der Gemeindeversammlung aufgerufen habe. Im Glauben, dass 300 Anwesende repräsentativer als ein paar Dutzend Unentwegte sind. Es hat in der Tat viele «Gmeinis» gegeben, in welcher man die



Oberwil ist eine dynamische, lebendige, pulsierende Gemeinde – und ist sowohl eine dörfliche Stadt geworden wie auch ein städtisches Dorf geblieben. Foto: Küng

Interessierten einzeln begrüssen konnte... und das ist einer Gemeinde mit rund 10 400 Einwohnern nicht würdig. Herr Hafen schreibt von «neutral». Das Substantiv dazu ist Neutrum. Es ist eine Bezeichnung, die ich, in Bezug auf Journalismus, nicht brauche. Die «Vox populi» verlangt zwar von medialen Berichterstattern (gleich, in welchem Medium sie tätig sind), dass sie neutral sind. Das sind sie nicht! Weder jene, die über Kultur, Politik, Wirtschaft noch über Sport schreiben.

Aber eines gehört zum Ethos eines Journalisten: Er/Sie muss fair sein! Mein Aufruf galt «nur» dem Besuch der Gemeindeversammlung. Nicht mehr, aber auch nicht weniger.

Dass an einer «Gmeini» kontroverse Ansichten und Meinungen aufeinandertreffen, gehört zur direkten Demokratie und drückt eindrücklich den sogenannten «Volkswillen» aus. Denn es zeigt, dass sich die Bürgerinnen und Bürger (korrekter: Wahlberechtigte) mit den Traktanden auseinandergesetzt, beschäftigt und eine Meinung gefasst haben.

Im Leserbrief von Kurt Hafen gibt es eine weitere Passage, die es zu unterstreichen gilt. «Der Durchschnittsbürger, und da muss ich mich auch dazuzählen, ist eben zu bequem und zu desinteressiert, um das verhindern zu können.»

Wie treffend! Bequemlichkeit und Desinteresse sind wahrlich schlechte Begleiter, um aktiv am Politgeschehen (egal, ob auf kommunaler, kantonaler oder nationaler Ebene) teilzunehmen. Für das Jahr 2015 wünsche ich mir, unter anderem, besser besuchte Gemeindeversammlungen, höhere Beteiligungen an Abstimmungen und Wahlen sowie mehr kritisch-konstruktive Leserbriefe, damit BiBo das bleibt, was er seit Jahrzehnten ist: DIE Stimme und DIE Plattform für Oberwil!

Georges Küng

## Rückblick



Geplant war, in dieser Ausgabe und an dieser Stelle mit Impressionen das Oberwiler Jahr 2014 Revue passieren zu lassen. Weil uns aber ein Leserbrief (siehe Artikel nebenan) derart gefeselt hat, haben wir während der Weihnachtstage umdisponiert und werden in der Nummer 2 vom 8. Januar 2015 auf das letzte Jahr im «Schnäggedorf» zurückblicken.

Dass dieses gewohnte Zurückschauen (im redaktionellen Teil Ettingen hat Redaktor Lukas Müller dies bereits vor Weihnachten und auch in dieser Nummer getan, während wir in dieser Ausgabe die Geschehnisse 2014 im 99er-Dorf in Erinnerung rufen), heuer gestaffelt geschieht, dürfte den BiBo noch abwechslungsreicher machen. Wenn wir für diesen Artikel bewusst ein Bild vom «Märt» wählen, dann hat dies einen triftigen Grund. Es wäre ein grosser Verlust für Oberwil, wenn der nächste «Dorfmarkt» im Frühling 2015 der letzte wäre... (kü)

## Gemeindeinformationen

### Personelles im Januar

#### Zugänge

Die Abteilung Finanzen freut sich über die Rückkehr eines altgedienten früheren Mitarbeiters. **Thomas Friedlin** wird ab Januar die Buchhaltung mit seiner langjährigen Erfahrung und seinem umfangreichen Wissen tatkräftig unterstützen können. Er verliess die Gemeinde Oberwil vor fast zwei Jahren für einen längeren Auslandsaufenthalt. Zuletzt arbeitete der ausgewiesene Finanzfachmann in der Stadtverwaltung Liestal und kümmerte sich dort unter anderem um das Katasterwesen. (Ersatzanstellung)

**Cornelia Stebler** beginnt am 5. Januar 2015 ihre Anstellung als administrative Mitarbeiterin der Abteilung Soziales, Gesundheit und Alter. Die Reigoldswilerin absolvierte eine Ausbildung im kaufmännischen Bereich und liess sich als Sachbearbeiterin im Sozialbereich weiterbilden. Sie wird in Oberwil die Abteilungsleitung sowie die Sozialarbeitenden von administrativen Tätigkeiten entlasten. Zuletzt war Cornelia Stebler für die Pro Senectute Kanton Solothurn tätig. (Neuanstellung 50 Stellenprozent)

#### Abgänge

In diesem Tagen verabschiedet sich die Abteilung Finanzen von **Veronika von Deschwanden**. Sie arbeitet seit 1. Februar 2003 in der Abteilung Finanzen und verfügt aufgrund ihrer langen Tätigkeit und Querschnittsaufgaben über ein detailreiches Fachwissen. Sie war in den ersten Jahren neben ihrer Tätigkeit fürs Hauptbuch für weitere Aufgaben verantwortlich, so etwa für Fakturen, Abrechnungen und die Sozialtarifizierung. Mit den steigenden Fallzahlen und Anforderungen im Sozialwesen entwickelte sich dieser Bereich zu ihrem Tätigkeitsschwerpunkt. Auch schreiben die kantonalen Vorgaben seit Anfang 2010 das Führen einer Personenbuchhaltung in der Sozialhilfe vor. Veronika von Deschwanden hat damals diese separat zu führende Buchhaltung aufgebaut und führt sie seither in vorbildlicher Art und Weise.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung danken **Veronika von Deschwanden** herzlich für ihren langjährigen Einsatz in Oberwil und wünscht den beiden neuen Mitarbeitenden viel Freude bei ihrer Tätigkeit in der Gemeindeverwaltung.  
*Gemeinderat und Gemeindeverwaltung*

### Teilrevidiertes Personalreglement tritt in Kraft

Die Gemeindeversammlung vom 24. September 2014 hat die Teilrevision des Personalreglements betreffend Pensionskasse beschlossen. Betroffen waren die §§ 19, 20 und 64. In der Folge hat der Gemeinderat das teilrevidierte Reglement dem Regierungsrat zur Genehmigung vorgelegt. Diese liegt nun mit Verfügung vom 18. Dezember 2014 vor.

Der Gemeinderat setzt hiermit das teilrevidierte Personalreglement auf den 1. Januar 2015 in Kraft.

### Neues aus der Jugendarbeit

#### Betriebsferien Jugi Oberwil

Die Jugendarbeit Oberwil macht vom Samstag, 20. Dezember 2014, bis und mit Sonntag, 4. Januar 2015, Betriebsferien. Auch während der Basler Fasnacht vom Samstag, 21. Februar 2015, bis und mit Sonntag, 1. März 2015, bleibt das Jugendhaus geschlossen.

#### Jugendarbeit sucht neues Logo

Bist du kreativ? Kreierst du gerne Neues? Dann suchen wir dich! Gestalte ein neues Logo für die Jugendarbeit Oberwil.

#### Vorgaben:

Die Farben des neuen Logos sollen zum Oberwiler Wappen passen und auf einem transparenten Hintergrund gestaltet sein. «Jugendarbeit Oberwil» muss lesbar im Logo erscheinen. Bitte die Datei als Anhang (jpg oder pdf) und deine Kontaktdaten mailen.

**Einsendeschluss:** Montag, 12. Januar

**Adresse:** jugendarbeit@oberwil.bl.ch

**Prämierung und Preise:** Freitag, 30. Januar, 20 Uhr im Jugendhaus Oberwil am Weiherweg 7.

**1. Preis:** zwei Kinogutscheine, Auftrag zur Fertigstellung des neuen Logos gegen ein kleines Entgelt.

**2. Preis:** Verpflegung fürs Heimkino oder Kino.

**3. Preis:** Verpflegung fürs Heimkino oder Kino.

#### Sportnight in Oberwil

Am Samstag, 17. Januar 2015, findet von 20 bis 23 Uhr die nächste Sportnight der Jugendarbeit Oberwil statt. Die Turnhalle des Schulhauses Hüslimatt steht allen Jugendlichen aus Oberwil offen. Einfach ohne Anmeldung vorbeikommen und den Abend mit uns verbringen. Mitnehmen musst du Hallenschuhe, Sportkleider und etwas zu trinken.

Bei Fragen wende dich an Jugendarbeiterin **Belinda Pinck** (079 441 59 65, belinda.pinck@oberwil.bl.ch). *Jugendarbeit*

### Wechsel in Kommissionen

- Die Wahlbehörde hat Herrn **Richard Mayr** im Rahmen einer Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2016 in die Finanzkommission gewählt.

- Die Wahlbehörde hat Herrn **Nikola Vulin** im Rahmen einer Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2016 in die Energie- und Umweltkommission gewählt.

- Die Gemeindekommission hat Herrn **Marc Trächslin** im Rahmen einer Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode vom 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2016 in die Rechnungsprüfungskommission gewählt.

- Thomas Arnold** tritt per Ende Jahr von seinem Amt als Präsident der Informatikkommission zurück. Der Gemeinderat bedauert diesen Entscheid sehr, konnte doch die Verwaltung jahrelang auf das grosse Fachwissen des ausgewiesenen EDV-Spezialisten zurückgreifen. Thomas Arnold gehörte der Informatikkommission über sieben Jahre lang an, fünf Jahre davon präsierte er das Gremium. Der Gemeinderat dankt Thomas Arnold ganz herzlich für sein grosses Engagement zum Wohle des Gemeinwesens und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

#### Jugendkommission

Der Gemeinderat muss gleich drei Rücktritte aus der Jugendkommission per Ende

Jahr zur Kenntnis nehmen. Es sind dies die Herren **Tobias Wurmehl**, **Adrian Mangold** und **Reto Widmer**. Tobias Wurmehl trat der Kommission Mitte 2007 bei und übernahm Ende 2012 das Präsidium. Er nahm diese Aufgabe pflichtbewusst war, gibt das Amt nun aber aufgrund eines auswärtigen Studiums ab. Adrian Mangold wurde am 1. Januar 2009 in die Jugendkommission berufen. Er amtierte unter anderem als Aktuar. Er tritt nun altershalber zurück. Reto Widmer gehörte der Kommission seit Beginn der aktuellen Amtsperiode an. Er vertritt die Interessen der Lehrerschaft aus der Sekundarschule Oberwil / Biel-Benken. Sein Amt übernimmt **Maja Mischke**.

Der Gemeinderat dankt den drei Herren für ihren nicht selbstverständlichen Einsatz für das Gemeinwesen und wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft. Zudem dankt er Frau Maja Mischke für Ihre Bereitschaft, sich für unser Gemeinwesen zu engagieren.

### Mithilfe für «z Oberwil unterwäggs» gesucht

Seit nunmehr vier Jahren wandern die Oberwilerinnen und Oberwiler jeweils im August durch die Gemeinde, um Altes und Neues zu entdecken. Dabei steht jeweils ein Thema im Vordergrund, so etwa «Gebäude einst und jetzt», Wasser oder Grenzsteine. Der Anlass läuft unter dem Titel «z Oberwil unterwäggs» und will die Verbundenheit der Bevölkerung mit Oberwil stärken. Vorbereitet wird «z Oberwil unterwäggs» von einer Arbeitsgruppe, bestehend aus historisch interessierten, aktiven Einwohnern.

Nun ist mit Martin Gschwind ein Mitglied der ersten Stunde aus der Arbeitsgruppe zurückgetreten. Der Gemeinderat sucht daher Verstärkung, um die kommende Ausgabe von «z Oberwil unterwäggs» vorzubereiten. Der Anlass wird sich im Jahre 2015 im Rahmen des 200-Jahr-Jubiläums «Zugehörigkeit zur Schweiz der Birsecker Gemeinden» mit dem Thema «Konfliktreiche Zeiten» beschäftigen. Gesucht ist eine Persönlichkeit, die sich gerne mit der Geschichte und der Identität von Oberwil auseinandersetzt.

Wer Interesse an einer Mitarbeit bei «z Oberwil unterwäggs» hat, kann sich in

der Abteilung BKFZ näher informieren bei **Muriel Dietiker**, bkzfz@oberwil.bl.ch, Telefon 061 405 43 30).

*Gemeinderat*

### Zivilstandsnachrichten

#### Trauerungen

*In Binningen*  
12. Dezember 2014: Michèle König und Lucas Formoso.

*In Arlesheim*  
6. Dezember 2014: Jessica Fleur Lauber und Simon Christian Hirschi.  
11. Dezember 2014: Yennis González Cadiz und Roberto Foselli.

#### Geburten

*In Basel*  
4. Dezember 2014: Xenia Sarah Jauslin, der Petra Maria Johanna Jauslin-Stetina geborene Stetina und des Matthias Lukas Jauslin.  
15. Dezember 2014: Isabelle Scarlett Müller, der Nadine Binnaz Müller geborene Grossenbacher und des Samuel Müller.

*In Binningen*  
21. November 2014: Yannick Abderhalden, der Cornelia Monika Abderhalden geborene Höchle und des Roger Abderhalden.

*In Oberwil*  
20. November 2014: Elia Maximilian Jeltsch, der Jara Eliane Jeltsch.

#### Todesfall

21. Dezember 2014: Kurt Stricker, geboren 1937, Bündtenweg 25.

## Gratulationen

### Geburtstag

Herr Hans Ulrich Schönholzer-Tschopp, wohnhaft in der Gartenstrasse 5, darf am Mittwoch, 31. Dezember 2014, seinen 80. Geburtstag feiern.

Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar ganz herzlich und wünscht ihm einen schönen Festtag und alles Gute.



## Gemeinde- informationen

### Mit der Gemeindetages- karte der SBB günstig in den Winter

Kennen Sie schon die SBB-Tageskarte Gemeinde? Sie ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, der Rhätischen Bahn und der Postauto Schweiz AG, den meisten konzessionierten Privatbahnen, Bus- und Trambetrieben sowie vielen Schiffsbetrieben der Schweiz.

Die Gemeinde Oberwil bietet ihren Einwohnerinnen und Einwohnern fünf vergünstigte Tageskarten der SBB zum Preis von 40 Franken. Mit dieser Tageskarte steigen Sie unbeschwert in den nächsten Zug ein, und Sie können das gesamte Streckennetz der SBB (und auch die Linien der städtischen Verkehrsbetriebe) von der ersten bis zur letzten Fahrt am betreffenden Tag nutzen.

Auf der Homepage der Gemeinde ([www.oberwil.bl.ch](http://www.oberwil.bl.ch)) können Sie die gewünschten Karten der nächsten drei Monate reservieren. Falls Ihr Wunschdatum weiter vorausliegt als diese drei Monate, können Sie die Karten telefonisch bei der Gemeindeverwaltung reservieren und am Folgetag am Schalter der Einwohnerdienste abholen. Die Karten können bar oder mit EC/Postcard bezahlt werden.

Die Gemeindeverwaltung bittet Sie um Verständnis, falls die Tageskarten für den Tag Ihrer Wahl bereits vergriffen sind.

Gemeindeverwaltung

### Richtlinien für die Benützung und den Bezug von Tageskarten der SBB

1. Für jeden Tag stehen fünf vordatierte Tageskarten zur Verfügung. Diese können von der Oberwiler Bevölkerung bis zu drei Monaten im Voraus via Internet ([www.oberwil.bl.ch](http://www.oberwil.bl.ch)) oder telefonisch für das ganze Jahr reserviert werden.
2. Die Tageskarten müssen spätestens einen Arbeitstag nach der Bestellung bei der Verwaltung abgeholt und bezahlt werden (Bar-, EC- oder Postcard-Zahlung möglich). Nicht abgeholte Tageskarten werden wieder zum Verkauf frei gegeben.
3. Nur Personen mit gesetzlichem Wohnsitz in Oberwil haben Anspruch auf den Bezug der vergünstigten Tageskarten. Der Preis pro Tageskarte beträgt 40 Franken.
4. Bei Abholung der Karten ist ein amtlicher Ausweis mitzubringen (Pass oder Identitätskarte).
5. Die Herausgabe der Tageskarten erfolgt gemäss der Reihenfolge der Anfragen. Es können maximal für drei aufeinanderfolgende Tage Karten bezogen werden.
6. Es erfolgt kein Umtausch und keine Rücknahme von bereits bezogenen Tageskarten. Bei Verlust der Tageskarte wird keine Haftung übernommen. Bei Nichtantreten der Reise werden bezahlte Gebühren nicht zurückerstattet.

Mit dem Erhalt der Tageskarte anerkennt der Benutzer respektive die Benutzerin diese Richtlinien.

### Gratis Entsorgung der Weihnachtsbäume

Die Weihnachtsfeiertage sind vorbei – was soll man nun mit dem ausgedienten Weihnachtsbaum anfangen?

Wer einen eigenen Garten hat, kann Ästen von «sauberen» Weihnachtsbäumen auch ein zweites Leben schenken, indem man sie als Kälteschutz ab Januar über Pflanzenbeete, Balkonkistchen oder unter Sträuchern verteilt. Im Frühjahr können die abgefallenen Nadeln als Schneenschutz gegen Frass an Jungpflanzen ausgestreut werden. Die sauberen Äste kön-

nen in gehäckselter Form dem eigenen Kompost beigegeben werden.

Der Stamm und die Äste geben in getrocknetem und sauberem Zustand gutes Brennholz für Holzofen und Cheminée.

Kommt für Sie keine der geschilderten Möglichkeiten infrage, dann bietet Ihnen die Gemeinde Oberwil wie schon seit einigen Jahren einen kostenlosen Abfuhrservice an. Stellen Sie den Weihnachtsbaum, von dem Sie zuvor das Dekorationsmaterial entfernt haben, zu den gewohnten Kehrtafelfahrdaten an die Strasse. Die Bäume werden den ganzen Monat Januar gratis abgeholt. Gemeindeverwaltung



### Aus dem Programm der Feuerwehr

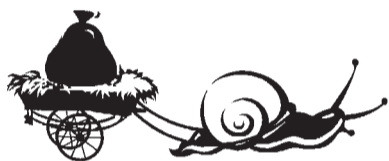
Montag/Dienstag, 5./6. Januar:  
18.30–22.00 Uhr, Fahrschule

Freitag, 9. Januar:  
19–22 Uhr, Kompanierapport

Samstag, 17. Januar:  
7.30–18 Uhr, Rekrutenübung 1

Samstag, 24. Januar:  
7.30–18 Uhr, Rekrutenübung 2

Samstag, 31. Januar:  
8–12 Uhr, Fahrerübung



### Abfuhr-Kalender Oberwil

#### SEITE BRUDERHOLZ

Papier und Karton  
7. Januar

ERSTE GRÜN-  
/ BIOABFUHR 2015

beidseitig  
8. Januar

### Schule

KINDERGARTEN  
PRIMARSCHULE  
4104 OBERWIL



### Die Website des Kinder- gartens und der Primar- schule Oberwil jetzt mit Audio und Video

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte! Selbstverständlich stellen wir dieses Sprichwort nicht infrage. Doch manchmal ist es eben auch schön, Bilder mit akustischen und bewegten Inhalten zu untermauern. Deshalb haben wir unsere Schulwebsite mit diversen Funktionen erweitert, wie z.B. der Möglichkeit, sich kurze Filme über das Schulleben ansehen zu können und/oder einfach einem Konzert zu lauschen. Es lohnt sich also nach wie vor, einen kurzen Abstecher auf unsere Website zu machen und sich unter der Rubrik «Schulleben» Auszüge des jüngsten Projekts «African Music Safari» der Klassen 3c und 5c Thomaskarten anzuhören.

[www.schule-oberwil.ch/schulleben](http://www.schule-oberwil.ch/schulleben)

Die Schulleitung

### In eigener Sache Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr. Wir danken für Ihr Verständnis!  
BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)

### Vielen Dank!

Wir, die Kinder und Lehrpersonen des Wehrlin schulhauses, möchten uns bei allen bedanken, die an unserem Adventssingen etwas zur Kollekte beigetragen oder einen Engel gekauft haben. Dank Ihnen konnten wir Fr. 887.– (die Hälfte der Kollekte) an «Jeder Rappen zählt» überweisen. Zudem sind durch den Engelpkauf und den Rest der Kollekte Fr. 1737.– für unsere Schulhauskasse zusammengekommen. Wir sparen zur Anschaffung eines eigenen E-Pianos und zur Erweiterung der Spielgeräte auf unserem Pausenhof.

Wir bedanken uns recht herzlich und wünschen allen ein gutes neues Jahr

Die Kinder und Lehrpersonen  
des Wehrlin schulhauses

### Parteien

#### SP Oberwil/Biel-Benken

##### 2015 mit neuen Chancen

Morgen beginnt ein neues Jahr, welches positive Möglichkeiten schafft. Mit der Neuwahl von Regierung und Parlament liegt es bei Ihnen, ob der vor allem finanziell unbefriedigende Zustand unseres Kantons unverändert weiterbestehen soll. Statt eines durchdachten Konzepts werden einfach die Gemeinden zur Mitfinanzierung herbeigezogen. Die Ablehnung des Oberwiler Budgets ist u. a. das Resultat dieser Politik.

Wenn Sie an dieser unbefriedigenden Situation etwas ändern wollen, unterstützen Sie Regula Nebiker und Daniel Mürger, welche den Kanton wirtschaftlich und damit auch finanziell stärken wollen. Die Wahl der neun Landratskandidatinnen und Landratskandidaten unserer Partei, der Liste 2, ist aber genau so wichtig, denn das Parlament muss dem Regierungsrat ein starkes Gegenüber sein. Aus Oberwil kandidieren neben der bisherigen Pia Fankhauser die Schulratspräsidentin Ursula Wyss Thanei, der Jusstudent und Sektionspräsident Adrian Mangold und der Gymnasiast Daniel Gmür. In Therwil kandidieren der bisherige Christoph Hänggi, Jan Fässler, Caroline Rahn und Ronald Ruch, in Ettingen ist es der Medizinstudent Mirko Lischer. Erfahrene Kräfte und engagierte junge Menschen, die sich für mehr Gerechtigkeit, Offenheit und soziale Politik einsetzen. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein gutes neues Jahr.

SP Oberwil / Biel-Benken –  
für alle statt für wenige!  
[www.sp-oberwil.ch](http://www.sp-oberwil.ch)

### Vereine

#### Es hat noch Plätze



Die Fasnacht steht bald an. Gerade im «Schnäggedorf» hat diese für viele schönste Jahreszeit eine lange Tradition. Und damit sind nicht nur der sonntägliche Strassenumzug, sondern auch die diversen Vorfasnachtsveranstaltungen gemeint. Und hier speziell das «FasnachtsGlöggli». Das heuer bereits zum vierten Male, an zwei Tagen, stattfindet. Peter Wyss hat uns folgenden Text zukommen lassen:

«Liebe Fasnachtsfreunde! Wie schon angekündigt, publizieren wir hier zur Orientierung für den Vorverkauf unserer Vorfasnachtsveranstaltung die noch verfügbaren freien Plätze. Es sind bekanntlich pro Vorstellung 150 Plätze; abzüglich die Sponsoren, welche logischerweise ein Vorkaufrecht haben.

Der Vorverkauf findet am **17. Januar, 10 Uhr**, im Restaurant Jägerstübli (Schigli-Bar) statt.

Für **Freitag, 13. Februar**, sind noch **123 Plätze** und am **Samstag, 14. Februar**, noch **68 Plätze** verfügbar. Der Eintritt inklusive des 3-Gang-Menüs beträgt **50 Franken**. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit des Vorverkaufs!»

Und sollte es, wider Erwarten, danach noch Tickets haben, können diese über unsere Homepage bestellt werden (Vorauszahlung). Zur Information: Tickets können nicht umgetauscht oder zurückgegeben werden. (pd/kü)

### Fitnessstraining für alle

Ab dem **7. Januar** hast du wiederum die Gelegenheit, das «Festtagspölschterli» abzubauen oder einfach etwas Gutes für dein Wohlbefinden zu tun.

Jeden Mittwoch kannst du dich von unserer bestens ausgebildeten Fitnesstrainerin zum Schwitzen bringen lassen. Auch für dich hat es noch Platz frei in der Turnhalle! Wir laden dich ein, an diesem ungezwungenen Training teilzunehmen.

Trainingszeiten: **Mi, 20.15–21.15 Uhr**  
Ort: **Wehrlinhalle, Oberwil**  
Unkostenbeitrag: Fr. 5.– pro Abend  
*Turnverein Oberwil*



gemeindebibliothek oberwil

### Neujahrspéro

**Samstag, 10. Januar, 9.30–11.30 Uhr** in der Gemeindebibliothek Oberwil, Bahnhofstrasse 6.

Wir freuen uns, mit Ihnen auf das neue Jahr anzustossen und wünschen Ihnen alles Gute im 2015.

Im Namen des Teams danke ich Ihnen ganz herzlich für Ihre Treue im vergangenen Jahr.

Monika Nussberger  
und das Bibliotheksteam

### Quellen – vergessene Lebensräume

Vortrag von Daniel Küry, **Freitag, 9. Januar, 20 Uhr**, Katholisches Pfarreiheim Oberwil



Der Lai da Tuma, Quelle des Vorderrehren  
Foto: [www.surselva.info.ch](http://www.surselva.info.ch)



Manche Quellen sprudeln munter hinter ein paar Steinen hervor und bilden als bald einen Bergsee wie der Vorderrehren. Andere finden den Weg ans Licht still und heimlich unter einem oberirdischen Wasserspiegel: So leitet sich z. B. der Name des Naturschutzgebiets Tauberggiessen am Rhein nördlich von Basel davon ab, dass die Quellen dieser Auen («Giessen») eben lautlos («taub») sind. Das Wasser dieser Auen stammt nur noch

aus dem Grundwasser, denn seit der Begründung des Rheins 1818 ist das Gebiet von dessen Zufluss abgeschnitten.

Quellwasser hat immer besondere Eigenschaften, z.B. eine konstante Temperatur: Deswegen sind Quellen wichtige Lebensräume für eine sehr spezialisierte Flora und Fauna. Unser Referent, Daniel Küry, hat im Auftrag des Nordwestschweizer Gewässerschutzverbands die Studie «Charakterisierung und Schutz natürlicher und naturnaher Quellen im Kanton Basel-Landschaft» durchgeführt und Empfehlungen für den Umgang mit Quellen und deren Renaturierung und Ausdohlung erarbeitet.

Mehr verraten wir nicht, denn wir laden alle Interessierten (ob Vereinsmitglied oder nicht) herzlich ein. Die katholische Kirche steht beim Schwanenplatz. Das Pfarreiheim (Kummelenstrasse 3) befindet sich gegenüber dem Haupteingang der Kirche.

Auskunft Tel. 061 401 09 57,  
[roland.steiner@nvoberwil.ch](mailto:roland.steiner@nvoberwil.ch)

Für den Vorstand, Monika Fiechter,  
Natur- und Vogelschutzverein Oberwil  
[www.nvoberwil.ch](http://www.nvoberwil.ch)

### Fasnachts INFO!

Nicht vergessen, Fasnachtsitzung findet am **15. Januar, 20 Uhr**, im Restaurant alte Post statt.

*Fasnachts Comité Oberwil*

### Mädchenriege Oberwil

#### Frohe Botschaft!



Die Mädchenriege Oberwil kann weiter bestehen. Wir haben zwei neue Leiterinnen gefunden und können im **Januar** mit neuem Schwung starten.

**Mittwochs von 18 bis 19 Uhr** in der Wehrlin-Turnhalle in Oberwil.

Es können neue Mädchen ab 1. Klasse aufgenommen werden.

Auskunft: Ulla Kammermann, Präs. Damenriege Oberwil, Telefon 061 401 28 09

### Leserbriefe

#### Ruftaxi

##### Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich habe vernommen, dass das Ruftaxi per Ende Jahr leider nicht mehr vorhanden ist. Ich sage leider, denn vor allem für Alleinstehende, ältere Ehepaare oder auch für Jugendliche, die weiter weg von der Station wohnen, war das angenehm. Die Beleuchtung ist vor allem in den Aussenquartieren nicht sehr gut, sodass es viele Quartiere gibt, wo man fast im Dunkeln nach Hause gehen muss.

Nun habe ich aber ein Problem, ich bin immer auf die Gemeinde gekommen und habe die Tickets im Abo geholt. Gilt es dieses Mal auch wieder, wie meistens wenn in Oberwil etwas geändert wird, zurück gibt es nichts mehr und gültig ist es sowieso nicht mehr?

Da ich nach Weihnachten bis Mitte Januar weg bin, habe ich kaum die Möglichkeit, noch 10 Tickets zu gebrauchen.

Ich wünsche Ihnen trotz Ärger noch ein gutes 2015 und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Rösli Hersche, Oberwil



## AHORN BESTATTUNGEN

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst

Binningerstrasse 56 – 4104 Oberwil – Tel. 061 401 56 60 – [www.ahorn-bestattungen.ch](http://www.ahorn-bestattungen.ch)

**Leserbriefe**

**Und was hat es gebracht?**

Wie ich befürchtet habe, war es anscheinend kein Problem, die Gemeindeversammlung zu manipulieren. Ich frage mich allerdings, für welche 150'000 Franken Einsparung pro Jahr sich die erfolgreiche Partei, jetzt nicht mehr vertreten durch Präsident oder Landrat, bei den Stimmbürgern bedankt? Ich habe in den vom Gemeinderat veröffentlichten Beschlüssen der Versammlung jedenfalls vergeblich danach gesucht. Ob sie mit dem Ergebnis zufrieden sein können, wird sich erst am 4. März zeigen. Auf jeden Fall ist es ebenfalls kein Geheimnis, dass auf diese Weise gekippte Budgets, Jahresrechnungen und Beschlüsse nicht so tragisch sind, weil sie in der Regel mit minimalsten Veränderungen bei der nächsten Gelegenheit durchgewunken werden, insbesondere, wenn ein paar empfindliche Nadelstiche wie die Abschaffung des Ruftaxis (weitere Bestrafungsaktionen wurden uns ja für den 31. Dezember versprochen) der Zustimmung ein klein wenig Nachdruck verleihen.

Kurt Hafen, Oberwil

**Lieber Gemeinderat**

Ich hätte da einige Vorschläge, die vielleicht noch wirkungsvoller wären als das Abschaffen des Ruftaxis: Vielleicht wird der Pachtvertrag für das Hallenbad auch jährlich erneuert, oder der Vertrag für den Ortsbus? Oder noch besser: Die Kehrichtabfuhr wird ja meines Wissens auch jährlich neu ausgeschrieben, um Druck auf die Preise zu machen, da würde die Bevölkerung nach zwei Wochen sicher liebend gerne allem zustimmen. Wie wäre es, statt dessen die Subventionierung des Providerwechsels in den ersten zwei Jahren zu streichen? Oder wäre es nicht einfacher und effektiver gespart, die weitere Finanzierung von Umnutzung Areal Eisweiher, Auslagerung Sportplätze, Ausbau Lange Gasse, Umbau Hauptstrasse 18, etc. auf Eis zu legen, bis das Budget genehmigt ist? Das wäre ja nur eine kurze Verschiebung, theoretisch gut zwei Monate – nicht Jahrzehnte, wie die aus dem Finanzplan gekippten, vorher versprochenen Sanierungen von miserablen Strassen mit der Ausrede, offiziell seien es noch Feldwege. Zudem finde ich es eine Missachtung der Stimmbürger, auch wenn es sehr wenige sind, die die Gemeindeversammlung besuchen, wenn man auf diese abenteuerliche Art Dienstleistungen, die von der Versammlung beschlossen wurden und die man vermutlich legal nicht abschaffen könnte, einfach streicht – Budget hin oder her. Ob die Massnahme rechtlich wirklich unbedenklich ist, müsste ein Jurist beurteilen.

Kurt Hafen, Oberwil

**Sparen auf Kosten unserer Schüler**

Was sich die FDP an der letzten Gemeindeversammlung erlaubt hat, ist einfach blamabel. Man kann ja zur Steuererhöhung geteilter Meinung sein, ebenso zum Budget fürs nächste Jahr. Nur, wie das die Exponenten der Oberwiler FDP inszenierten, war sehr beschämend. Sie warfen dem Gemeinderat vor, dass es deren Aufgabe ist, Sparvorschläge zu bringen, es sei nicht Aufgabe der Parteien. Gleichzeitig kam aber von derselben Partei der dümmliche Antrag, das Hüslimatt-Hallenbad einfach zu schliessen. Ein «Sparvorschlag» ausgerechnet auf Kosten unserer Schüler und Vereine, wohl wissend dass die Gemeinde dann kantonal verpflichtet ist, eine Turnhalle zu bauen. Ging es da ums Verdienen? Ein Schelm, wer Böses dabei denkt. Scheinheiliger gehts bestimmt nicht mehr. Gott sei Dank merkten das die über 200 Anwesenden und schickten diesen Vorschlag richtigerweise bachab. Zu Erinnerung sei hier doch mal die Tatsache erwähnt, dass seit Jahrzehn-

ten immer die FDP den Gemeinderat stellte und immer noch stellt, der für die Finanzen der Gemeinde zuständig ist. Jahrelang war man also immer dabei, wenn es was zu bewilligen gab. Nun ja – das ganze FDP-Theater eignete sich aber auffallend dazu, Wahlkampf zu betreiben. Natürlich auf Kosten anderer, eigentlich traurig. Nehme an, viele Bürger merkten das in der Zwischenzeit auch.

Bruno Heuberger, Oberwil

**Es muss gespart werden**

Das ist ja gut und recht, aber ich frage mich, ob da nicht der falsche Hebel in Bewegung gesetzt wurde. Das Ruf-Taxi wird abgeschafft. Haben die Verantwortlichen daran gedacht, dass auch sie älter werden? Es trifft wieder mal die Falschen. Es hat viele ältere (aber auch Junge) die zu später Stunde vom Theater usw. mit dem Tram nach Hause kamen und froh waren, das Ruftaxi vorzufinden, das sie sicher in die abseits gelegenen Wohnsitze führte. Viele Einwohner sind enttäuscht und stellen infrage, ob sie abends noch ausgehen können, da der Heimweg unsicher wird. Das Ruftaxi war eine Supersache.

Vreni Aufranc, Oberwil

**Ablehnung Budget**

Sehr geehrte Damen und Herren,



dank der Ablehnung des Budgets auf Antrag der FDP Oberwil, die zur sofortigen Einsparung von nicht notwendigen Leistungen der Gemeinde Oberwil führen, dürfen die Anwohner des Nellwegs spezielle Wintersportarten (wie z.B. Eiskanalrodeln) im vollen Umfang geniessen. Der Nellweg wurde vor 6 Uhr mit dem Pflug blankgeräumt und bietet seither bei 10% Neigung (8 m Höhendifferenz auf 80 m Länge) in der ganzen Breite eine optimale Eisfläche (siehe Fotos von 10 Uhr im Anhang), die weder von Fussgängern noch von Fahrzeugen betreten bzw. befahren werden kann und somit optimale Wintersportverhältnisse bietet.

Mit eisigen Grüssen  
Thomas Arnold, Oberwil

**Rotkreuz-Notruf**



Hilfe rund um die Uhr, wo immer Sie sind. Ein persönlicher und kompetenter Service.

Weitere Informationen:  
SRK Basel-Stadt - Telefon 061 319 56 55  
www.srk-basel.ch  
SRK Baselland - Telefon 061 905 82 01  
www.srk-baselland.ch



<p><b>Emmi Yogurtpur</b> div. Sorten, z.B. Himbeer, 150 g</p> <p><b>-.75</b> statt 1.-</p> <p><b>-25%</b></p>	<p><b>Volg Glace</b> div. Sorten, z.B. Vanille, 900 ml</p> <p><b>5.95</b> statt 7.95</p> <p><b>-25%</b></p>	<p><b>Sbrinz Rollen</b> 120 g</p> <p><b>4.75</b> statt 5.95</p>	
<p><b>Moro-Orangen</b> Italien, kg</p> <p><b>2.20</b></p>	<p><b>Peperoni rot/gelb</b> Spanien, kg</p> <p><b>3.50</b></p>	<p><b>Agri Natura Wienerli</b> 3 für 2 Paar</p> <p><b>3.65</b> statt 5.45</p> <p><b>-33%</b></p>	
<p><b>Ab Montag</b> Frische-Aktionen</p>			<p><b>Agri Natura Kalbsschnitzel</b> mini, 100 g</p> <p><b>6.95</b> statt 8.90</p>

# Volg Aktion

Montag, 29.12.14 bis Samstag, 3.1.15

<p><b>Kellogg's Cerealien</b> div. Sorten, z.B. Special K, 2 x 375 g</p> <p><b>7.50</b> statt 9.40</p>	<p><b>Chirat Essiggemüse</b> div. Sorten, z.B. Gurken, 215 g</p> <p><b>2.30</b> statt 2.90</p>	<p><b>Zweifel Chips</b> Paprika 280 g oder Nature 300 g</p> <p><b>4.85</b> statt 6.50</p> <p><b>-25%</b></p>
<p><b>Henniez</b> div. Sorten, 6 x 1,5 l</p> <p><b>5.70</b> statt 7.50</p>	<p><b>Volg Lager-Bier</b> 10 x 33 cl</p> <p><b>6.50</b> statt 8.50</p>	<p><b>Cabernet Sauvignon Caswell</b> 75 cl, 2012</p> <p><b>5.50</b> statt 7.90</p> <p><b>-30%</b></p>
<p><b>Monte Santo Prosecco DOC</b> Extra Dry, 75 cl</p> <p><b>7.90</b> statt 9.90</p>	<p><b>Elsève Haarpflege</b> div. Sorten, z.B. Shampoo Anti-Haarbruch, 2 x 250 ml</p> <p><b>6.95</b> statt 8.70</p>	<p><b>Sun Pulver</b> div. Sorten, z.B. Pulver Regular, 3 x 1 kg</p> <p><b>13.90</b> statt 20.85</p> <p><b>-33%</b></p>
<p><b>Ariel</b> div. Sorten, z.B. Gel Color &amp; Style 4,55 l, 60 + 5 WG gratis</p> <p><b>18.95</b> statt 37.20</p> <p><b>-49%</b></p>	<p><b>Jetzt mit Volg-Treueaktion profitieren!</b></p>	
<p><b>VOLG BISCUITS Bärenzotten</b>, 400 g</p> <p><b>2.80</b> statt 3.50</p>	<p><b>RED BULL</b> 6 x 250 ml</p> <p><b>9.65</b> statt 11.95</p>	<p><b>CHIRAT SILBERZWIEBELN</b> 235 g</p> <p><b>3.30</b> statt 3.90</p>
<p><b>VOLG BISCUITS Schümli</b>, 145 g</p> <p><b>1.90</b> statt 2.40</p>	<p><b>In kleineren Volg-Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich</b></p>	<p><b>SPARGELSPITZEN</b> 185 g</p> <p><b>2.45</b> statt 2.90</p>
<p><b>VOLG ORANGENSAFT</b> 6 x 1 l</p> <p><b>8.90</b> statt 11.10</p>	<p><b>TOMATEN GEWÜRFELT ODER GESCHÄLT</b> 6 x 400 g</p> <p><b>5.80</b> statt 7.20</p>	

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter [www.volg.ch](http://www.volg.ch). Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail. Druck- und Satzfehler vorbehalten.



## Dies und Das

### Ohne Leser ...



... wäre der BiBo niemals diese lesenswerte Lokalzeitung, welche Woche für Woche über Anlässe und Menschen aus den verschiedenen Gemeinden berichtet. Das höchste Gut eines Lokalblattes ist die enge (Ver-)Bindung zur Leserschaft. Egal, ob Behörden, Einzelpersonen, Gruppierungen, Ortsparteien oder Ortsvereine. Rudi Niescher muss man im Birsig- und Leimental nicht mehr vorstellen. Der Gastronom und Gastgeber aus Berufung und mit Herzblut sowie Leidenschaft

(siehe Fotos) ist auch ein passionierter Fotograf. Und jung gebliebener, wachsender Zeitgeist. Der Therwiler hat dieses wunderbare Bild vom dekorierten und geschmückten Tannenbaum auf dem neuen Dorfplatz im 99er-Dorf gemacht. Auch wenn die Weihnachtstage vorbei sind – wir publizieren gerne diesen majestätischen Weihnachtsbaum und schliessen uns den Wünschen von Rudi Niescher an: Wir wünschen allen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2015.

(kü)

### Der Applaus ist verdient!

Einmal mehr bezauberten die Schülerinnen und Schüler der Heilpädagogischen Schule Münchenstein am Mittwoch, 17. Dezember, ihr Publikum, einmal mehr erfüllten, nein, übertrafen sie alle Erwartungen: Zu Melodien von Andrew Bond (Mitsing\*Wiehnacht, ©Andrew Bond, GrossenGadenVerlag, Wädenswil), vorgelesen vom Gesamtchor der Schule und unterstützt durch ein Orchester aus Schülerinnen, Schülern und Mitarbeitenden, wurde die Geschichte von Nazareth und Bethlehem erzählt. Die Kinder und Jugendlichen agierten auch mimisch, spielten und sangen in Gruppen und als Solisten. Was ist das Besondere daran?

Es zeigte sich einmal mehr, wie viel Kinder und Jugendliche mit einer Beeinträchtigung leisten können, wenn sie behutsam geführt werden: Texte auswendig lernen,

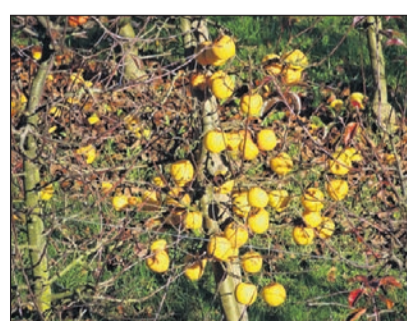
Abläufe memorisieren, auf andere hören, über lange Zeit konzentriert bleiben, sich als einen Teil des Ganzen sehen, sich integrieren ...

Beeindruckend und berührend bei diesen Darbietungen sind der Mut, vor grossem Publikum aufzutreten, die Freude, das Einstudierte weiterzugeben und die ehrliche Art des Vortrags: Das Ergebnis ist wichtig, aber nicht der Erfolg steht im Vordergrund, sondern das Tun. Für die Mitarbeitenden der Schule war dieser Abend keine Überraschung, wir kennen unsere Schülerinnen und Schüler, wir wissen, was sie können. Wir alle waren aber sehr berührt von der Freude und der Hingabe, mit der sie an diesem Abend für Eltern, Geschwister, Verwandte und der Schule freundschaftlich verbundene Gäste spielten. Wir sind stolz auf sie und wir können ihnen diese Momente!

Adam Schmid, Schulleiter



### Der Winter, der ...



... zumindest bis jetzt noch keiner war. Auch nicht über die Weihnachtstage. Ein Beweis dafür sind diese Fotos, welche uns Bruno Heuberger aus Oberwil am 24. Dezember gesandt hat. Er schrieb dazu: *So sieht unsere Apfelplantage neben unserem Haus einen Tag vor Weihnachten 2014 aus; übrigens bei einer Nachmittagstemperatur von rund 20 Grad. Frische Äpfel gefällig, direkt ab Baum?* Aber am letzten Wochenende ist der Winter gekommen. Und wie. Mit Schnee und Kälte. Das «BiBo-Land» unter einer weissen Schneepacht. Und Temperaturen im zweistelligen Minusbereich. Ein Beweis dafür, wie schnell das Wetter ändern kann. Und der Mensch der Natur gegenüber – zum Glück – machtlos gegenüber steht. Als es frühlinghaft mild war, sehnte man sich nach Schnee und Kälte. Jetzt, nach einigen Tagen des tiefsten Winters, wollen einige Leute bereits den Frühling ... (kü)

# KINOPROGRAMM

Do, 1. Januar bis Mi, 7. Januar 2015 Änderungen vorbehalten | © Cinergy AG

BASEL		REGION	
<b>kult.kino camera</b> Rebgasse 1 061 272 87 81	20:30 / Edf 16J. <b>The Homesman</b> Western von Regisseur Tommy Lee Jones über eine Gruppe Frauen, die von einem Outlaw durch die Steppe eskortiert wird.	<b>Liestal Oris</b> Kanonengasse 15 061 921 10 22	13:30 (nur Do-So), 14:00 (nur Mi) / D 6/4J. <b>Bibi&amp;Tina: voll verhext</b> Der zweite Teil der Geschichte rund um die Hexe Bibi Blocksberg (Lina Larissa Strahl), die sich das erste mal verliebt.
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	12:15 (ausser So) / Spd 14J. <b>Wild Tales – Jeder dreht mal durch</b> Episodenfilm von Damián Szifron, bestehend aus sechs thematisch verknüpften Geschichten.	<b>Liestal Oris</b> Kanonengasse 15 061 921 10 22	15:45 (nur Do-So), 16:15 (nur Mi) / D 10/6J. <b>Nachts im Museum – Das Geheimnisvolle Grabmal</b> Im dritten Teil reist Nachtwächter Larry mit seinen historischen Freunden nach London.
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	14:45, 20:15 / Fd 16J. <b>Mommy</b> Eine alleinerziehende Mutter ist mit ihrem Sohn überfordert. Bis eine mysteriöse Nachbarin in ihr Leben tritt.	<b>Liestal Oris</b> Kanonengasse 15 061 921 10 22	18:00 (nur Do-So) / D 12J. 3D 20:15 (nur Di) / D 2D <b>Exodus: Gods and Kings</b> Christian Bale führt das Volk der Israeliten durch Ägypten. Bibel-Epos von Ridley Scott.
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	17:45 / Od 10J. <b>Clouds of Sils Maria</b> Eine Schauspielerin bereitet sich auf ein Theaterstück vor und begibt sich dafür nach Sils Maria. Mit Juliette Binoche und Kristen Stewart.	<b>Liestal Oris</b> Kanonengasse 15 061 921 10 22	21:00 (nur Do-So) / D 14/12J. 3D 20:15 (nur Mo, Mi) / D 2D <b>Der Hobbit: Die Schlacht der fünf Heere</b> Die Zukunft von Mittelerde steht auf dem Spiel. Der letzte Teil der «Hobbit»-Filmtrilogie.
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	11:45 (nur So) / Edf 8J. <b>Mr. Turner</b> Mike Leighs Biopic über den bedeutenden englischen Maler. Mit Timothy Spall.	<b>Liestal Oris</b> Kanonengasse 15 061 921 10 22	11:00 (nur So) / D 8/6J. <b>Die Pinguine aus Madagascar</b> Die witzigen Pinguine auf einer geheimen Solo-Mission stürzen sich wieder ins Chaos.
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	12:00 (nur Do+Fr, Mo-Mi) / Edf 8J. <b>Yalom's Cure</b> Eine Reise durch die Schichten der menschlichen Psyche. Dokumentation über Psychiater und Bestseller-Autor Irvin D. Yalom.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	14:15 (nur Di) / D 14/12J. <b>My Old Lady</b> Ein New Yorker fliegt nach Paris, um eine gererbte Wohnung zu verkaufen. Mit Maggie Smith, Kevin Kline und Jane Birkin.
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	13:30 (ausser Sa), 19:15 / Odff 12J. 13:30 (nur Sa) / D <b>Die Sprache des Herzens</b> Die gehörlose und blinde Marie wird ins Kloster gegeben, wo eine Nonne alles tut, um sie aus dem Dunkel herauszuführen.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	15:00 (nur Do+Fr, So) / D <b>Paddington</b> Verfilmung des erfolgreichen Kinderbuches von den Produzenten von «Harry Potter». Mit Hugh Bonneville und Nicole Kidman.
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	15:15, 21:00 / Odff 12J. <b>Turist</b> Skiurlaub in Frankreich und eine scheinbar katastrophale Situation: Eine Lawine droht eine Familie zu verschütten.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	17:45 (nur Do) / Edf 14/12J. <b>My Old Lady</b> Ein New Yorker fliegt nach Paris, um eine gererbte Wohnung zu verkaufen. Mit Maggie Smith, Kevin Kline und Jane Birkin.
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	17:40 / D 18/16J. <b>Im Keller</b> Ulrich Seidl auf soziologischer Schatzsuche in hellen Kellern und dunklen Ecken der Köpfe ihrer Nutzer.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	18:00 (ausser Do) / D 12J. <b>Magic in the Moonlight</b> Woody Allens neuer Film.
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	11:15 (nur Sa+So) / Ghdf 12J. <b>Electroboy</b> Leben und Leiden von Florian Burkhardt. Die Geschichte von einem der auszug, die Welt zu erobern und dabei das Fürchten lernte.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	20:15 (nur Fr-So) / Edf 10J. <b>Clouds of Sils Maria</b>
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	12:00 (nur Do+Fr, So-Di) / Edf 12J. <b>My Old Lady</b> Ein New Yorker fliegt nach Paris, um eine gererbte Wohnung zu verkaufen. Mit Maggie Smith, Kevin Kline und Jane Birkin.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	11:00 (nur So) / Od 12J. <b>Timbuktu</b>
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	14:00, 18:30 / Odff 12J. <b>Timbuktu</b> Abderrahmane Sissako über ein düsteres Kapitel der Oasenstadt in Mali.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	20:15 (nur Mo) / D 10/8J. 20:15 (nur Di+Mi) / Fd <b>Marie Heurtin</b>
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	16:00, 20:45 / Od 10J. <b>Clouds of Sils Maria</b> Eine Schauspielerin bereitet sich auf ein Theaterstück vor und begibt sich dafür nach Sils Maria. Mit Juliette Binoche und Kristen Stewart.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	15:00 (nur Fr, So) / D 8/6J. <b>Nachts im Museum – Das Geheimnisvolle Grabmal</b> Im dritten Teil reist Nachtwächter Larry mit seinen historischen Freunden nach London.
<b>kult.kino atelier</b> Theaterstrasse 7 061 272 87 81	11:15 (nur Sa) / Edf 8J. <b>Mr. Turner</b> Mike Leighs Biopic über den bedeutenden englischen Maler. Mit Timothy Spall.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	17:00 (nur Fr, So) / D 12/10J. 3D <b>Der Hobbit: Die Schlacht der fünf Heere</b> Die Zukunft von Mittelerde steht auf dem Spiel. Der letzte Teil der «Hobbit»-Filmtrilogie.
<b>kult.kino camera</b> Rebgasse 1 061 272 87 81	14:30, 18:45 / Edf 8J. <b>Magic in the Moonlight</b> Ein englischer Gentleman (Colin Firth) wird nach Südfrankreich beordert, um dort einen Schwindel aufzudecken.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	20:15 (nur Fr-Mo) / D 6/4J. <b>Honig im Kopf</b> Drama von und mit Til Schweiger.
<b>kult.kino camera</b> Rebgasse 1 061 272 87 81	16:30 / Odff 16J. <b>Einer nach dem anderen</b> Norwegische Gangsterkomödie mit viel Gefühl und Blut. Von Hans Petter Molard. Mit Stellan Skarsgård und Bruno Ganz.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	15:00 (nur Sa, Mi) / D 6J. <b>Paddington</b>
<b>kult.kino camera</b> Rebgasse 1 061 272 87 81	21:00 / Edf 12J. <b>What We Do in the Shadows</b> Diese «Mockumentary» offenbart sämtliche Facetten des Schattendaseins einer ganz gewöhnlichen Blutsauger-WG.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	17:00 (nur Sa) / D 6/4J. <b>Monsieur Claude und seine Töchter</b> Komödienkino aus Frankreich.
<b>kult.kino camera</b> Rebgasse 1 061 272 87 81	12:45 (nur So) / Edf 8J. <b>Yalom's Cure</b> Eine Reise durch die Schichten der menschlichen Psyche. Dokumentation über Psychiater und Bestseller-Autor Irvin D. Yalom.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	13:00 (nur Mo) / D 6/4J. 3D <b>Die Pinguine aus Madagascar</b>
<b>kult.kino camera</b> Rebgasse 1 061 272 87 81	14:15 / Od 16J. <b>Winter Sleep</b> Nuri Bilge Ceylans Cannes-Gewinner erzählt von einem hochmütigen Grossgrundbesitzer im türkischen Kappadokien.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	20:15 (nur Mi) Ladies Night / D 12/10J. <b>The Best of Me</b> Amanda und Dawson verlieben sich ineinander – 20 Jahre später sehen sie sich wieder. Verfilmung von Nicholas Sparks-Roman.
<b>kult.kino camera</b> Rebgasse 1 061 272 87 81	18:15 / Od 10J. <b>Das Salz der Erde</b> Wim Wenders Hommage an Sebastião Salgados Werk als Fotograf, realisiert mit Salgados Sohn Juliano Ribeiro Salgado.	<b>Stadtkino Basel</b> Klosterstrasse 5 061 272 86 88	20:15 (nur Mo) / D 10/8J. <b>Marie Heurtin</b> Der Film basiert auf einer wahren Begebenheit um die blinde und gehörlose Marie.

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag • [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

# reinhardtverlag



**Schulen**

**Maturprüfungen 2014 – Gymnasium Oberwil**

**Profil A: Anwendungen der Mathematik / Physik**

Gächter Pascal, Allschwil; Gsponer Benjamin, Allschwil; Harms Marvin, Bottmingen; Hunziker Angela, Binningen; Kamber Aurèle, Bottmingen; Menta Renato, Bottmingen; Metzger David, Binningen; Moser Florian, Allschwil; Odermatt Brian, Oberwil; Oswald Lisa, Oberwil; Reut Patrick, Allschwil; Schenker Timo, Therwil; Zwahlen Tobias, Binningen

**Profil B: Biologie / Chemie**

Anderson Meret, Binningen; Andreoli Laurane, Oberwil; Arnosti Nina, Therwil; Baldesberger Nadja, Allschwil; Benz Carina, Allschwil; Brunner Myrta, Ettingen; Bürgin Natacha, Therwil; Calabrò Maximilian, Binningen; Correia Claudia, Allschwil; Fischer Barbara, Allschwil; Furer Nicolas, Binningen; Gächter Otso, Oberwil; Gerber Benedikt, Binningen; Grimm Markus, Schönenbuch; Hüllstrung Tim, Allschwil; Indra Lara, Oberwil; Keller Aramis, Bottmingen; Krüsi Nicolas, Witterswil; Leuenberger Salome, Therwil; Lucas Ramanathan Pia, Allschwil; Metzger Anik, Bottmingen; Moser Valentin, Allschwil; Prepoudis Elena, Therwil; Raschèr Ilario, Binningen; Renggli Samuel, Binningen; Rohner Meret, Therwil; Sahin Engin, Therwil; Schenker Manuel, Binningen; Schmidt Sophia, Therwil; Schürch Sophie, Rodersdorf; Stübe Johannes, Biel-Benken; Sutter Oliver, Binningen; Unternährer Maria, Oberwil; von Allmen Florian, Oberwil; von Gunten Judith, Binningen; von Mühlstein Nair Nan, Oberwil; Widmann Denise, Oberwil; Zimmermann Lars, Oberwil

**Profil I: Italienisch**

Kendall Hannah, Rodersdorf; Lanz Cécile, Bottmingen; Memma Valentina, Ettingen; Mischler Anaïs, Bottmingen

**Profil L: Latein**

Bayer Florian, Ettingen; Borio Beatrice, Bottmingen

**Profil M: Musik**

Bajovic Natalija, Allschwil; Barth Nina, Ettingen; Bruggmann Anina, Biel-Benken; Cairoli Rebecca, Bottmingen; Canic Sara, Allschwil; Eriksson Ellinor, Oberwil; Erzer Jonathan, Therwil; Gamboni Dimitri, Binningen; Killenberger Collin, Therwil; Krause Freia, Binningen; Littlejohn Emma, Oberwil; Looser Vera Nina, Bottmingen; Meyer Nina, Biel-Benken; Monch Naomi, Ettingen; Schweizer Roxanne, Therwil; Vello Leon, Therwil

**Profil S: Spanisch**

Altwegg Olivia, Bottmingen; Aphold Joana, Oberwil; Baumann Carole, Bottmingen; Bensegger Lara, Allschwil; Borer Flurina, Ettingen; Bürgin Annina, Therwil; Chiaverio Nathalie, Allschwil; Dietrich Jessica, Biel-Benken; Eugster Adrian, Oberwil; Flück Nathalie, Therwil; Frei Laura, Allschwil; Frick Pema, Oberwil; Galliker Fiona, Therwil; Geiser Livia, Schönenbuch; Gmür Daniel, Oberwil; Greuter Cristina, Therwil; Grieder Patrik, Binningen; Hörning Adrien, Binningen; Jäggi Yves, Therwil; Knauer Kaija, Binningen; Künzli Claudia, Binningen; Laubscher Aylin, Binningen; Lusser Aline, Allschwil; Meyerhans Diego, Oberwil; Peverelli Carlotta, Binningen; Rudin Anja, Therwil; Rueff Adi, Binningen; Ruffner Annina, Ettingen; Santschi Fabia, Bottmin-

gen; Sartorel Ylenia, Binningen; Schaller David, Therwil; Schmid Valentin, Ettingen; Schumacher Paloma, Witterswil; Sousa Rute, Oberwil; Strobel Noémie, Ettingen; Weisskopf Saskia, Therwil; Zimmerli Ramona, Flüh; Zwingelstein Caroline, Oberwil

**Profil W: Wirtschaft und Recht**

Altenbach Laura, Ettingen; Amacker Isabelle, Binningen; Bachmann Marie-Line, Binningen; Bonetti Andrea, Binningen; Borer Selina, Metzleren; Castelberg Timo, Allschwil; Coray Annamena, Binningen; Cron Nicolas, Binningen; Cussigh Dominic, Allschwil; de Castro Andre, Biel-Benken; Degen Niels, Biel-Benken; Despotovic Filip, Oberwil; Dietrich Nicolas, Biel-Benken; Enz Dominik, Oberwil; Fähr Eric, Oberwil; Fehlbaum Melvin, Binningen; Fehlberg Lena, Bottmingen; Fischer Patrick, Biel-Benken; Flückiger Michael, Bottmingen; Fontana Céline, Therwil; Försbacher Julian, Bottmingen; Goldberg Mitchell, Biel-Benken; Gürtler Marc, Allschwil; Hanke Constantin, Binningen; Hanker Nektaria, Binningen; Helbling Philip, Oberwil; Hellinger Fabian, Therwil; Kolb Désirée, Münchenstein; Kuhn Jessica, Bottmingen; Lehmann Nicolas, Therwil; Leuenberger Laura, Hofstetten; Mamie Silvan, Therwil; Meier Stefanie, Oberwil; Moine Alexandre, Bottmingen; Neff Manuel, Witterswil; Negri Flavian, Binningen; Niederer Raphael, Allschwil; Oberholzer Lea, Therwil; Oswald Vincent, Oberwil; Oser Priska, Hofstetten; Peyer Lea, Therwil; Piazzai Christian, Binningen; Ravanelli Flavia, Biel-Benken; Rosenthaler Luca, Therwil; Roth Fabian, Allschwil; Sandoz Bénédicte, Bättwil; Schimanke Nicolas, Binningen; Schmidlin Kevin, Allschwil; Schotten Nicolas, Therwil; Séchaud Valentin, Oberwil; Seiler Nora, Biel-Benken; Spieler Matthias, Therwil; Stähli David, Biel-Benken; Stark Elias, Schönenbuch; Stutzer Roman, Oberwil; Toscanelli Alexandra, Biel-Benken; Tschan Flavia, Allschwil; van der Horst Anouk, Bottmingen; Vogrig Tiberio, Therwil; von Salis Viviane, Therwil; Wehrli Eric, Oberwil; Wehrli Michael, Oberwil; Wickart Orjan, Biel-Benken; Zimmerli Leila, Binningen; Zingg Dennis, Oberwil; Zubovic Amela, Reinach

**Profil Z: Bildnerisches Gestalten**

Birbaum Hans, Binningen; Burki Daniela, Therwil; Hermann Vanessa, Reinach; Kryeziu Besa, Binningen; Naef Flavio, Allschwil; Rahn Fiona, Therwil; Rubeli Rebecca, Allschwil; Schmid Jeannette, Bottmingen; Suter Dominique, Binningen; Wippich Iris, Rodersdorf; Zwicky Anna, Allschwil

**Baselbieter Maturandenpreis (Schnitt 5.385 oder mehr):**

Kamber Aurèle, Bottmingen; Odermatt Brian, Oberwil; Bürgin Natacha, Therwil; Looser Vera Nina, Bottmingen; Flück Nathalie, Therwil; Knauer Kaija, Binningen; Lanz Cécile, Bottmingen; Borio Beatrice, Bottmingen; Bensegger Lara, Allschwil; Chiaverio Nathalie, Allschwil; Degen Niels, Biel-Benken

**Novartis-Preis**

Lanz Cécile, Bottmingen; Hüllstrung Tim, Allschwil

Von 190 zur Prüfung angetretenen Kandidatinnen und Kandidaten haben 188 die Maturprüfung bestanden.



Die BiBo-Redaktion und der Reinhardt Verlag gratulieren allen Maturandinnen und Maturanden zur bestandenen Reifeprüfung und wünschen allen auf ihren weiteren (Aus-)Bildungs- und Lebensweg alles Gute und viel Erfolg. Foto: Saladin

**Kursangebote**

**prosenectute**

**Pro Senectute startet das neue Semester**

Jedes Jahr, kurz nach den Festtagen, starten gegen 3000 Seniorinnen und Senioren ins neue Semester. Die einen besuchen einen Sprachkurs oder einen Vortrag, lassen sich in den Umgang mit einem Tablet einführen oder in die Neuen Medien. Andere gehen ins Krafttraining oder verbessern ihre Fitness in einem der vielen Sportkurse von Pro Senectute. Die Kurse in den Bereichen Bildung und Sport werden vom «Akzent Forum» durchgeführt, was ein modernes Kurs- und Fitnesszentrum ist. Die Kurse sind den Bedürfnissen der Teilnehmenden angepasst und werden von ausgebildeten Leiterinnen und Leitern geleitet. Die Sportangebote sind in Zusammenarbeit mit dem Institut für Sport konzipiert worden. Die geistige Fitness trainieren dank Sprachenlernen: Die vier Grundsprachen Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch werden auf allen Lernstufen in über 100 Kursen unterrichtet. Zusätzlich werden Kurse in Arabisch, Chinesisch, Portugiesisch und Russisch geführt. Das Internet nutzen, E-Mails versenden, Zeitungen online lesen, Fotos präsentieren und archivieren: im Bereich Technik finden Sie den passenden Computer-, Tablet-, Smartphone- oder Digitalografie-Kurs. Im Bereich Kultur werden die beliebten Führungen, Vorträge und Matineen sowie Kurse aus den Themenkreisen Kreativität, Musik und Lebensgestaltung angeboten. Die Bildungskurse richten sich an Personen ab 60, die Sportkurse an Personen ab 50 Jahren.

**Die Angebote im Birsigtal:**

- Englischkurse in Binningen
- GymFit in Binningen, Bottmingen, Ettingen, Oberwil und Therwil
- Aquafitness in Bottmingen und Oberwil
- Tänze aus aller Welt in Bottmingen, Oberwil und Therwil

Das neue Kursbuch von Pro Senectute bei der Basel kann kostenlos bestellt werden unter 061 206 44 44 oder info@bb.prosenectute.ch

**Veranstaltungen**



**Herzliche Einladung zur Silvesterfeier**

Am **Mittwoch, 31. Dezember, 15 Uhr**, beginnen wir unsere Feier mit dem beliebten Silvesterlotto. Lassen Sie sich dieses Spiel nicht entgehen, es warten attraktive Preise auf Sie. Herr Heinz Egger wird ab **18 Uhr** für gute Stimmung sorgen. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns ein ausgelassenes Fest.

**Einladung Sternsingen**

Am **Dienstag, 6. Januar, 17.15 Uhr**, singen die Kinder von Frau Beerstecher im Foyer von DREILINDEN, Langegasse für uns. Kommen Sie vorbei und lauschen Sie den zauberhaften Klängen.

**«Prosit Neujahr!» Ohren- und Gaumenschmaus**

Herzlich willkommen zum Neujahrsdiner sowie zum -konzert mit dem Ensemble «Lajos Pádár» am **Sonntag, 11. Januar**, in DREILINDEN, Langegasse 61, in Oberwil.

- Um **12 Uhr** findet das Neujahrsdiner mit musikalischer Begleitung vom Feinsten in unserem Restaurant Seerose statt. Unser Köchenvirtuose Laurent Kieffer verwöhnt Sie mit einem feinen Dreigang-Menü zu Fr. 32.– (Vegi Fr. 28.–)

ohne Getränke. Gerne nehmen wir Ihre Reservation entgegen, unter Telefon 061 406 96 88, Restaurant Seerose.

- Um **14.30 Uhr** werden die drei Zigeunermusiker, Ensemble «Lajos Pádár», die zwar die Musik im Blut, aber auch ihr Spiel am Konservatorium in Budapest perfektioniert haben, erneut ein erstklassiges Konzert vortragen. Ihr Musikspektrum reicht von temperamentvoll bis leidenschaftlich, ausgelassen bis traurig, feurig bis melancholisch oder einfach gesagt – typisch ungarisch. Vorab möchten wir aber mit Ihnen auf das neue, noch junge Jahr 2015 anstossen, mit einem vom Haus offerierten Cüpli. Kommen Sie vorbei und beginnen Sie das neue Jahr mit gutem Essen und ungarischen Klängen. Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie im Internet unter: [www.drei-linden.ch](http://www.drei-linden.ch)

**Vereine**



**Zur Wegenstetterfluh**

**Sonntag, 11. Januar**

Von Aspöf wandern wir auf guten, winterharten Wegen auf die Wegenstetterfluh, wo wir eine grandiose Aussicht geniessen werden.

**Wanderzeit:** ca. 2¾ Stunden

**Verpflegung:** Mittagessen im Restaurant in Wegenstetten, Zwischenverpflegung aus dem Rucksack.

**Treffpunkt:** 9.15 Uhr Schalterhalle Basel SBB

**Auskunft und Anmeldung bis 7. Januar** bei Nelly Gasser, Telefon 061 361 70 76 oder 079 345 04 58.

Es laden ein: *Naturfreunde Schweiz, Sektion Birsigtal und Birseck* Details und weitere Wanderangebote auf [www.naturfreunde-nw.ch](http://www.naturfreunde-nw.ch)



**Waldweihnachten Cevijungtschar Ettingen & Therwil**

Wir, also die Gruppe Hamegen, haben uns bei Susan Tavel zuhause vor dem gemeinsamen Programm versammelt, um Lebkuchen zu backen. Während des Backens hörten wir die Originalgeschichte von der Geburt Jesu. Wir hörten die Geschichte, weil wir später beim gemeinsamen Programm noch ein Quiz lösen mussten. Nachher, als wir den Lebkuchen fertig gebacken und eingepackt hatten, fuhren wir mit unseren Velos los in Richtung Froloo. Als wir oben im Wald angekommen waren, konnten wir noch etwas Pause machen und dann gings los. Die Leiter erklärten uns das Geländespiel. In dem Spiel ging es drum, dass man die Fahne der anderen Gruppen stehlen musste. Die Älteren, also Hamegen Hacherev und die

Teamler, mussten sich zu zweit an den Fussgelenken zusammenbinden. Das war echt schwer. Man konnte fast nicht richtig laufen, aber es war lustig. Nach einer Zeit durften wir uns befreien. Als das Spiel fertig war, gab es natürlich auch Gewinner. Wir packten alles zusammen und fuhren bzw. liefen mit Fackeln in der Hand wieder alles runter zum Bahnhofschaus. Dort gab es ein feines Abendessen. Nach dem Dessert ging das Quiz los. Die Leiter machten vier Gruppen. In diesen Gruppen wurde man abgefragt. Zu gewinnen gab es Schokolade. Alle haben etwas gewonnen.



Als das Quiz vorüber war, versammelten wir uns in unseren Gruppen. Wir bekamen unser neues Quartalsprogramm und noch ein paar Infos fürs nächste Jahr. Ich freue mich auf das nächste Jahr. Zum Abschluss sangen wir noch ein paar Lieder.

Bilder und noch vieles mehr zur Jungtschi finden Sie wie immer auf unserer Homepage [www.js-ettingen.ch](http://www.js-ettingen.ch)!

Sarah – eine Teilnehmerin

**Dies und Das**

**Reformierte Kirchgemeinde Biel-Benken**

Anlässlich der Kirchgemeindeversammlung vom 11. November sprach die Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten bei einer einzigen Gegenstimme den Baukredit über 2,25 Mio. Franken zur Errichtung eines Begegnungszentrums. Gegen diesen Beschluss wurde in der Folge das Referendum ergriffen. Da die erforderlichen Unterschriften zusammen kamen, wird nun am Wochenende vom 7./8. Februar über dieses Geschäft an der Urne entschieden. Die Kirchenpflege



**Notfalldienstliste hinteres Leimental**

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Mariastein, Metzleren, Burg)

Folgende Hausärzte sind an den unten aufgeführten Tagen für Notfälle jederzeit für Sie da, jeweils von 8 bis 8 Uhr des Folgetages:

Mittwoch, 31. Dez.	Dr. med. E. Preisig	Biel-Benken	Tel. 061 721 53 53
Donnerstag, 1. Jan.	Dr. med. M. Lang	Therwil	Tel. 061 721 89 89
Freitag, 2. Jan.	Dr. med. M. Löliger	Oberwil	Tel. 061 401 11 22
Samstag, 3. Jan.	Dr. med. E. Ramseier	Oberwil	Tel. 061 401 14 14
Sonntag, 4. Jan.	Dr. med. S. Wiggli	Ettingen	Tel. 061 726 10 10
Donnerstag, 8. Jan.	Dr. med. U. Freiburghaus	Therwil	Tel. 061 726 60 50

An allen anderen Tagen rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an, er wird sich um Sie kümmern oder seinen Vertreter angeben. Sollten Sie den Notfallarzt nicht erreichen, bitte Notfallzentrale anrufen: **Telefon 061 261 15 15.**

Mit freundlichen Grüßen, Ihre Hausärztinnen und Hausärzte des hinteren Leimentals

## Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen



### 25.(!) Binninger Neujahrskonzert 2015

Donnerstag, 1. Januar, 17 Uhr, Paradieskirche, Langesgasse 60, 4102 Binningen

Am 1. Januar 1990 fand im damaligen Kirchgemeindehaus Neubadrain in Binningen das erste Neujahrskonzert unter der künstlerischen Leitung von Thomas Thüring statt. Seither wurde dieses Konzert zur alljährlichen Tradition. Mit wenigen Ausnahmen hörten wir jedes Mal Thomas Thüring am Flügel zusammen mit hochkarätigen MusikerkollegInnen oder auch solistisch. Nach 25 Jahren konnte nun Th. Thüring die deutsche Flötistin Beate Ann Neumann gewinnen, wiederum mit ihm in Binningen zu musizieren, genau wie anno 1990, da sie noch in Basel studierte. Sie ist seit 20 Jahren Soloflötistin in der Anhaltischen Philharmonie in Dessau/Sachsen-Anhalt. In einer musikalischen Reise werden uns die beiden Musiker von Deutschland über Österreich nach Frankreich führen. Franz Schuberts virtuose Variationen über sein Lied «Trockene Blumen» für Flöte und Klavier werden dabei einen Höhepunkt darstellen. Wir würden uns freuen, im Anschluss an das Konzert mit einem zahlreichen Publikum auf das neue Jahr anstossen zu können.

Ref. Kirchgemeindeverein Binningen-Bottmingen, Georg F. Senn

## Römisch-katholische Kirchgemeinde Oberwil



Röm.-kath. Pfarramt  
St. Peter und Paul  
4104 Oberwil



### 23. Sternsingen 2014 / 2015

Dieses Jahr starten die Sternsinger am 4. Januar mit ihren Darbietungen. Wie bereits in den letzten Jahren sammeln die Kinder für Strassenkinder in Peru. Frau Dr. h.c. Bärtschi wird den Spendenbeitrag persönlich nach Peru bringen. Nachfolgend die einzelnen Daten der Sternsinger: **Sonntag, 4. Januar** (Gottesdienst kath. Kirche), **Dienstag, 6. Januar** (Duubeschlag und Altersheim DREILINDEN), **Donnerstag, 8. Januar** (Migros und Coop), **Freitag, 9. Januar** (Rebgartenheim), **Mittwoch, 14. Januar** (Freies Singen von Haus zu Haus). Für Fragen und Auskünfte stehen Therese Beerstecher, Telefon 061 401 58 38, oder Sibylle Bolli, Telefon 061 481 58 15, gerne zur Verfügung.

### Das neue Jahr in der Kirche beginnen!

In der Silvesternacht sind alle, die den Jahreswechsel besinnlich begehen wollen, zum stillen Gebet in die Kirche eingeladen. Das Allerheiligste ist von **23 bis 00.15 Uhr** ausgesetzt.

### Kreidesegnung

Am Erscheinungsfest werden wir wieder die Kreiden segnen, mit denen die Bewoh-

ner der Häuser oder Wohnungen unserer Pfarrei den Segensspruch «Christus mansionem benedicat» (Christus segne dieses Haus) C + M + B schreiben können und damit die Wohnstätte und deren Bewohner unter den Segen Gottes für das Jahr 2015 stellen dürfen.

### Gottesdienst des Frauenvereins für die Frauen der Pfarrei

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am **Dienstag, 6. Januar, 9.15 Uhr**. Nach dem Gottesdienst treffen wir uns im Pfarreiheim zu Kaffee und «Dreikönigs-kuchen».

### Taufelternabend

Am **Mittwoch, 7. Januar, 20 Uhr**, im Härighaus. Wir bitten um vorherige Anmeldung.

### Die nächste Wanderung der Pfarrei

findet am **Donnerstag, 8. Januar**, statt. Nähere Auskunft erhalten Sie über Telefon 061 401 28 10.

### Auf Entdeckungsreise zu den Wundern des Lebens

Zum Thema: «Wenn Engel uns begleiten». Wir treffen uns am **Freitag, 9. Januar**, von 9 bis 11 Uhr im Pfarreiheim. C. Engeler

### Schülergottesdienst

**Mittwoch, 14. Januar**, gemeinsames Mittagessen um **12 Uhr** im Pfarreiheim, anschliessend um **12.45 Uhr** Gottesdienst in der Kirche.

### Ein grosser Dank

gilt den Bläsern des Musikvereins Oberwil, die durch ihr Turmkonzert an Heiligabend viele Menschen erfreut haben. Herzlichen Dank auch Carmela Engeler und den Kindern für die Mitgestaltung des Familiengottesdienstes an Heiligabend. Ganz herzlichen Dank auch unserem Cäcilienchor unter der Leitung von Mihaly Tamas und unserem Organisten Adrien Pièce für die Messe in der Heiligen Nacht. Dank den Ministranten und Sakristanen, Herrn Späti und seinen Helfern für das Aufstellen der Weihnachtsbäume und allen, die durch ihre Präsenz im Gottesdienst auch diese Feiertage wieder zu einem Erlebnis haben werden lassen.

### Schneeplaushtag

Am **Dienstag, 27. Januar**, fahren wir mit dem Car nach Einsiedeln. Nach einer Wanderung im Schnee lassen wir uns dann in einem Restaurant verwöhnen. Teilnehmende, die nicht wandern können, werden vom Buschauffeur direkt zum Restaurant gefahren. Der Preis für die Carfahrt beträgt je nach Anzahl Teilnehmender zwischen 40 bis 50 Franken. Darum bitten wir Sie, sich möglichst bald anzumelden und Gatten, Freunde und Bekannte mitzunehmen. Wir freuen uns, mit Ihnen einen schönen Tag zu verbringen. Abfahrt, **8 Uhr**, Kath. Kirche, Kummelstrasse 3, Oberwil. Anmeldung bis spätestens 20. Januar bei R. Ley, Telefon 061 401 10 62

## Römisch-katholische Kirchgemeinde Therwil/Biel-Benken



### Gottesdienst am Neujahrstag

Am **Donnerstag, 1. Januar**, feiern wir um **10 Uhr** einen Gottesdienst mit Eucharistiefeyer. Heinrich Eisenreich

## Evangelisch-reformierte Kirche

### Binningen-Bottmingen

Internet: www.kgbb.ch  
**Donnerstag, 1. Januar**  
10.15 Kirche Bottmingen  
Gottesdienst, Pfrn. Franziska Eich Gradwohl  
17.00 Paradieskirche, Kirchgemeindehaus Paradies  
25. Neujahrskonzert – Beate Ann Neumann, Flöte; Thomas Thüring, Flügel

**Freitag, 2. Januar**  
12.00 Schlossacker  
Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren  
18.30 Paradieskirche  
Friedensgebet

**Amtswoche 4.–10. Januar**  
Pfarrerinnen Nicole Häfeli, Telefon 079 640 99 57

**Sonntag, 4. Januar**  
10.15 Paradieskirche  
Gottesdienst mit ...; Pfarrerin Nicole Häfeli

**Dienstag, 6. Januar**  
Paradieskirche/Kirchgemeindehaus Paradies  
8.50 Morgengedanken  
9.15 Offene Werk- und Kaffeestube – mit Kinderbetreuung

12.00 Schlossacker  
Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

**Mittwoch, 7. Januar**  
Wochengottesdienste; Ref. Seelsorger/-in  
14.00 APH Langmatten  
15.00 APH Schlossacker

**Donnerstag, 8. Januar**  
14.00 Kirchgemeindehaus Paradies  
Generationenbistro

**Freitag, 9. Januar**  
12.00 Schlossacker  
Mittagsclub – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren  
18.30 Paradieskirche  
Friedensgebet

**Samstag, 10. Januar**  
11.30 Kirchgemeindehaus Paradies  
Weidwäg-Zmittag

### Oberwil – Therwil – Ettingen

Internet: www.ref-kirche-ote.ch  
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

**Donnerstag, 1. Januar**  
10.30 Kirche Oberwil  
Neujahr-Gottesdienst, Pfrn. Nicole Häfeli  
**Therwil und Ettingen gemeinsamer Morgen-gottesdienst mit Oberwil**  
Kollekte: Neustart

**Freitag, 2. Januar**  
16.00 Blumenrain  
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

BiBo online: www.bibo.ch

## Kirchenezettel

**Samstag, 3. Januar**  
10.30 DREILINDEN Oberwil  
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim

**Sonntag, 4. Januar**  
9.30 Rekizet Ettingen  
Gottesdienst, Pfarrer Dieter Zellweger  
**Oberwil und Therwil gemeinsamer Morgen-gottesdienst mit Ettingen**  
Kollekte: OeSA\*

**Veranstaltungen in Oberwil:**  
Die wöchentlichen Veranstaltungen finden nach den Schulferien wieder statt.

**Konversationsgruppe für Fremdsprachige:**  
Mo, 5. Januar, 10 Uhr, Duubeschlag  
**Duubekaffi:**  
Di, 6. Januar, 15 Uhr, Duubeschlag

**Jugendtreff:**  
Mi, 7. Januar, 18.30–21.30 Uhr, Duubeschlag  
**Deutschkurs für Frauen mit Kinderbetreuung:**  
Do, 8. Januar, 14–16 Uhr, Duubeschlag

**Veranstaltungen in Therwil:**  
Die wöchentlichen Veranstaltungen finden nach den Schulferien wieder statt.

**Chor-Gemeinschaft:**  
Mo, 5. Januar, 20 Uhr, Guggel  
**Goldiger Guggel (Mittagessen):**  
Di, 6. Januar, 12.15 Uhr, Guggel  
**Streetdance «Roundabout»:**  
Di, 6. Januar, 18.15–20 Uhr, Guggel

**Veranstaltungen in Ettingen:**  
Die wöchentlichen Veranstaltungen finden nach den Schulferien wieder statt.

**Mittagstisch:**  
Di, 6. Januar, 12.15 Uhr, Rekizet

### Ref. Kirchgemeinde Biel-Benken

Ref. Kirchgemeinde, Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken  
Internet: www.ref-bb.ch

Kirchenpflege Telefon 061 461 83 80 (Bürozeiten)  
Pfarramt Telefon 061 721 10 33  
Sekretariat Mo–Do, 9–12 Uhr  
Isabelle T. Seker  
Telefon 061 723 81 40  
E-Mail: sekretariat@ref-bb.ch

**Sonntag, 4. Januar**  
10.00 Gottesdienst, Pfarrer Hans M. Tontsch,  
Neujahrspéro

**Weitere Anlässe:**  
**Ökumenisches Morgengebet**  
Jeden Montag, 8.15 Uhr, in der Kirche

**Proben-Singkreis in der Kirche**  
Jeden Mittwoch 18.30–20 Uhr  
(ausser in den Schulferien)

### Evang.-ref. Kirchgemeinde solothurnisches Leimental

Buttiweg 28, 4112 Flüh  
Sekretariat: 061 731 38 86 (Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr)

Internet: www.kgleimental.ch  
E-Mail: kontakt@kgleimental.ch

**Donnerstag, 1. Januar**  
10.00 Neujahrsgottesdienst,  
Pfarrer Michael Brunner

**Sonntag, 4. Januar**  
18.00 Abendgottesdienst zum Dreikönigsfest,  
Pfarrer Armin Mettler, anschl. Apéro

**Mittwoch, 7. Januar**  
14.30 Geschichtenabenteuer für Kinder ab 5 Jahren.  
Anmeldung bis 5.1. bei Evelyne Standke,  
Tel. 061 731 14 15

18.30 Roundabout-Streetdance Gruppe,  
Isabel Reimer

**Freitag, 9. Januar**  
9.30 Kinderkirchenmorgen mit Znüni,  
Evelyne Standke

**Freikirchen**

**Evangelium für alle Nationen (EfaN)**  
**Internationale Christliche Gemeinde**  
Oberwilerstrasse 40, 4106 Therwil  
(gleich neben «Aldi» Therwil)

**Gottesdienst**  
Sonntag um 10 Uhr  
mit separatem Programm für Kinder und Teenies  
**Gebets- und Hausgruppen**  
Montag, Mittwoch und Freitag.  
Gerne geben wir Details bekannt.

**Seelsorge, Krankengebet**  
Jeden Sonntag, aber auch während der Woche  
nach Absprache möglich.  
Kontakt David Beljean, Leiter, Tel. 079 746 33 43

### Freie Evangelische Gemeinde Leimental

Internet: www.feg-leimental.ch

**Freie Evangelische Gemeinde Leimental,**  
**Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil**  
**(Fiat-Garage «Itamar», gegenüber Coop**  
**Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)**  
Pfarrer: Daniel Kleger, Lerchenstrasse 49,  
4103 Bottmingen, Telefon 061 721 24 61  
E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

**Sonntag, 4. Januar**  
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl  
Nehmt einander an, wie Christus euch an-  
genommen hat, zu Gottes Lob (Röm. 15, 7).  
Anschliessend gemeinsames Mittagessen

**Dienstag, 6. Januar**  
19.30 Abenteuer Gebet

**Mittwoch, 7. Januar**  
9.30 Krabbelgruppe

Während den Gottesdiensten werden **Kinderhort**  
und **Kids-Treff** angeboten. Ameisli, Jungschar  
und Teens-Group finden 14-täglich unter der Woche statt.  
Das Monatsprogramm (TIP) und weitere Informa-  
tionen zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

### Gottesdienst mit Kreidenweihe

Alle Jahre wieder machen sich in den ersten Tagen des neuen Jahres die Sternsinger von Jungwacht und Blauring auf den Weg. Im Kreidenweihegottesdienst werden die Sternsinger ausgesendet. Dazu laden wir Jung und Alt am **Sonntag, 4. Januar, um 10 Uhr** ein. Im Gottesdienst werden auch die Kreiden der Sternsinger gesegnet, mit denen sie den traditionellen Segensspruch «20 \* C + M + B \* 15» an die Haustüren in Therwil und Biel-Benken schreiben werden.

Jutta Achhammer und  
die Vorbereitungsgruppe von JWIBR

### Sternsingen von Jungwacht und Blauring Therwil 2015

Die Heiligen Drei Könige mit ihrem Stern ziehen auch dieses Jahr durch die Strassen von Therwil und Biel-Benken. **Vom 5. bis 7. Januar** sammeln Jungwacht und Blauring Therwil fleissig Geld für Menschen, denen es nicht so gut geht wie uns. Daher freuen wir uns über jede Spende, ob gross oder klein. Dieser Anlass gehört zu den wichtigsten in unserer Jahresplanung und wir alle warten schon gespannt auf diese drei schönen Tage. Wie jedes Jahr hoffen wir auf viele offene Türen und Herzen.  
Das Leitungsteam von  
Jungwacht und Blauring

### Pfarresekretariat öffnet wieder am 6. Januar

Das Pfarresekretariat öffnet erst wieder am **Dienstag, 6. Januar**. In allen Not- und Todesfällen ist bis dahin ein Seelsorger unter der Telefonnummer 079 435 60 17 für Sie erreichbar.  
Rita Kümmerli und Gabi Huber

### Neu: Krabbelgruppe in Biel-Benken

Anfang Dezember trafen sich alle Beteiligten – Gemeinde Biel-Benken, Spielgruppe und die Krabbelgruppenanwärterinnen –, um sich kennenzulernen und wichtige Themen wie Nutzungsbedingungen der Räumlichkeiten zu besprechen. Die motivierten Krabbelgruppenmamas/-väter haben sich bis anhin noch nicht gemeldet – treffen sich zum ersten Mal am **Donnerstag, 8. Januar, um 15 Uhr** in der Bauernstube im Schlössli Biel-Benken, erster Raum links. Sind Sie dabei? Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Sabrina Strub-Heyer unter Tel. 076 529 89 14.  
Anouk Battefeld



v.l.n.r.: Denise Lüönd (Leitung Spielgruppe), Sabrina Streb-Heyer (Kontaktperson Krabbelgruppe), Katja Ballmann (Krabbelgruppe), Nicole Posocco (Spielgruppe) und Irene Fiechter (Gemeinderätin Biel-Benken)

### Der Frytjistisch legt wieder los

und zwar schon am **Freitag, 9. Januar**. Unsere Kochteams verwöhnen Jung und Alt wöchentlich mit einem gluschtigen Mittagessen. Preise: Kinder ab 3 Jahren Fr. 3.–, Schüler und Erwachsene Fr. 5.–. En guete wünschen  
Ihre Frytjistisch-Teams

### Der Rosenkranz in der St. Annakapelle

Am **Mittwoch, 14. Januar**, treffen sich die Kommunionkinder zum ersten Vorbereitungs-nachmittag. Dieser findet in Kirche und Pfarreiheim statt. Der Rosenkranz wird daher um **17 Uhr** in der St. Annakapelle gebetet. Wir danken für Ihr Verständnis.  
Elke Kreiselmeyer

### Ausflug zu farnefrohen Krippenfiguren aus Peru in Arlesheim

Am **Mittwoch, 14. Januar**, wird die kulturelle Ausflugsgruppe unter der Leitung von Beatrice Bühler um **14.10 Uhr** an der Bushaltestelle vor der Raiffeisenbank am Bahnhofli in Therwil nach Arlesheim aufbrechen. Mit kompetenter Führung werden wir die farneprächtigen, peruanischen Krippenfiguren besichtigen. Dieses erste Angebot im neuen Jahr kostet Fr. 8.– pro Person. Bitte melden Sie sich bei Anouk Battefeld an.  
Sie erreichen unsere Sozialarbeiterin unter anouk.battefeld@rkk-therwil.ch oder per Telefon unter 079 136 46 02  
Kulturelle Ausflugsgruppe und  
Anouk Battefeld



Ein Retablo – ein mobiler Altar – aus der aktuellen peruanischen Krippenausstellung im Forum Würth in Arlesheim: Unsere Kulturgruppe lädt zur Besichtigung ein.

**Ökumene  
Oberwil-Therwil-Ettingen**



**Veranstaltungen  
und Gottesdienste**

**Lotto-Match in der Kaffi-  
channe**

Am **Donnerstag, 15. Januar**, wird ab **14.30 Uhr** alles beim Lotto-Match gegeben! Bitte bringen Sie Päckli mit, damit es etwas zu gewinnen gibt. Wer abgeholt werden möchte, kann Frau Marlies Gutzwiller anrufen, Tel. 061 722 08 03. Für ein feines Zvieri und einen gemütlichen Nachmittag sorgt *Ihr Kaffichanne-Team*

**In eigener Sache  
Geschätzte LeserInnen**

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr. Wir danken für Ihr Verständnis!  
*BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)*

**Reformierte Kirchgemeinde  
Oberwil-Therwil-Ettingen**



**Reformierte  
Kirchgemeinde**  
Oberwil-Therwil-Ettingen

**Öffnungszeiten**

**Verwaltung/Sekretariat  
Reformierte Kirchgemeinde**

Während den Weihnachtsferien bleiben die Verwaltung und das Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde noch **bis am Montag, 5. Januar**, geschlossen. Wir wünschen Ihnen allen frohe Festtage und einen guten Rutsch in ein glückliches neues Jahr!

**Verspielt ins Wochenende  
in Oberwil**

Am **Freitag, 9. Januar, von 14.30 bis 17 Uhr**, findet in der Arche (im Untergeschoss der Reformierten Kirche Oberwil) der nächste Spielnachmittag statt. Wir heissen alle Spielfreudigen ab 50 herzlich willkommen! Auf Wunsch kann auch ein Abholdienst organisiert werden.

*Denise Fankhauser, Sozialarbeiterin,  
Tel. 061 401 13 09*

**Die vier Jahreszeiten ein-  
mal anders! – Konzert im  
Rekizet Ettingen**

Am **Sonntag, 11. Januar, um 17 Uhr**, findet in Ettingen im Rekizet ein Konzert mit Kompositionen des argentinischen Komponisten Astor Piazzolla statt. Die Mitwirkenden: Halena Simon (Klavier), Livia Schwartz (Violine), Elisabeth Ramseier (Cello) und Regina Leitner (Sprecherin) laden herzlich zum Konzert und anschliessenden Apéro ein. Eintritt frei – Kollekte  
*Halena Simon*

**Güggel Chörli in Therwil**

Am **Mittwoch, 14. Januar**, findet um **14.30 Uhr** das Güggel Chörli im reformierten Kirchgemeindezentrum «Güggel» in Therwil statt. Sie sind herzlich eingeladen, das neue Jahr mit Musik, Kaffee und Gebäck zu begrüssen. Ich freue mich auf neue und bekannte Männer und Frauen.

*Michael Hofmann, Sozialarbeiter*



**DANKSAGUNG**  
(statt Karten)

Wir danken herzlich für die grosse Anteilnahme, die wir beim Abschied von meiner Gattin, unserer Mutter, unserem Omi, Omi-Omi und unserer Freundin

**«Bethli» Elisabeth Oser-Ankli**  
2. September 1930 bis 1. Dezember 2014

erfahren durften.

Ein besonderer Dank geht an Pater Günter und alle, die zur schönen und feierlichen Gestaltung der Abdankung beigetragen haben. Auch der Spitex möchten wir an dieser Stelle einen speziellen Dank aussprechen, welche stets um die Gesundheit und das Wohlbefinden von Bethli besorgt war.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön für die sehr vielen Beileidsbezeugungen, Blumen, Kerzen, Geldspenden für heilige Messen und späteren Grabschmuck.

Es war für uns ein Trost, erfahren zu dürfen, wie viele Menschen sie auf dem letzten Weg begleitet haben.

*Die Trauerfamilie*

Hofstetten, im Dezember 2014  
Dreissigster: Dienstag, 20. Januar 2015, um 19.00 Uhr.

**Offene Stellen**

**Kranmontage und Kranservice  
Industriekrane  
Hebebühnen  
Lkw-Spezialtransporte**

Für die Ergänzung unseres Teams suchen wir eine/n selbstständige/n und einsatzfreudige/n

**Kaufmännische Mitarbeiterin /  
kaufmännischer Mitarbeiter 60–80%**

- Ihre Aufgaben:**
- Auftragsbearbeitung
  - Allgemeine Korrespondenz, Ablagewesen
  - Telefondienst
  - Lagerverwaltungen
  - Stellvertretungen
- Ihr Profil:**
- Kaufmännische Ausbildung
  - Gute Französischkenntnisse in Wort und Schrift
  - Stilsicheres Deutsch
  - Gute MS-Office-Kenntnisse
  - Selbstständiges Arbeiten

**Wir bieten:**  
Arbeitsplatz in Büsserach (Laufental/Thierstein), mit öv gut erschlossen. Eine abwechslungsreiche, selbstständige Tätigkeit in einem motivierten Team. Die Möglichkeit, sich berufsbegleitend weiterzubilden, und fortschrittliche Anstellungsbedingungen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Zögern Sie nicht – wir freuen uns auf Sie! Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Bischag AG, Gröenstrasse 17, z.Hd. Herrn B. Henz, 4227 Büsserach  
Tel. 061 781 55 11, [www.bischag.ch](http://www.bischag.ch)

**BISCHAG**

[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

**Impressum**

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Witterswil, Bättwil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzleren und Burg.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 52-mal  
WEMF-beglaubigte Auflage: 22 284 Ex.

Adresse: Birsigal-Bote, Missionsstrasse 36  
Postfach 393, 4012 Basel  
Telefon Redaktion 061 264 64 34

Redaktion Disposition/Gemeindeseiten 061 264 64 34  
Telefax 061 264 64 33  
E-Mail: [redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)  
[www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

Verlag: Cratander AG, 4012 Basel  
Herausgeber: Ruedi Reinhardt  
Verlagsleitung: Alfred Rüdüsühli  
Chef-Redaktor: Georges Küng  
Redaktion: Lukas Müller (Im)  
Georges Küng (kü)

Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch  
Produktion: Reinhardt Druck AG, 4012 Basel

Umfang von Texten maximal 1500 Zeichen (50 Zeilen à 35 Anschläge). PC-/Mac-Dateien aus Textprogrammen als «nur Text», (ohne Sonderzeichen, Zeilenschaltungen, Tabulatoren usw.) abspeichern.

**Verantwortlich für den Inseratenteil**

Anzeigenverwaltung: Birsigal Bote, AZ Anzeiger AG  
Im Langacker 11, 4144 Arlesheim  
Telefon 061 706 20 23, Telefax 061 706 20 30  
Anzeigenleitung: Markus Würsch  
[bibo@wochenblatt.ch](mailto:bibo@wochenblatt.ch), [www.bibo.ch](http://www.bibo.ch)

Insertionspreise: 87 Rp. pro einspaltigen Millimeter,  
Titelseite: 125 Rp. pro einspaltigen Millimeter  
(nur gerade Spaltenanzahl möglich)

Inseratenkombination Birs-Kombi mit dem Wochenblatt für das Birseck und Dorneck und dem Wochenblatt für das Schwarzbubenland und das Laufental.  
Auflage (2013): 74 951 Exemplare.

Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr  
Änderungen bei Feiertagen möglich.  
Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**

Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.

Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

**Oberwil** BL

Für die Abteilung Finanzen suchen wir per 1. März 2015 oder nach Vereinbarung eine/einen

**Sachbearbeiter/in Sozialhilfe-Buchhaltung, 60%**  
(im Job-Sharing; mit Option auf spätere Erhöhung des Pensums)

**Ihre Aufgaben:**

- Auslösen der vom Sozialdienst erstellten Dispo
- Erfassen von Rechnungen und Zahlungen auslösen
- Erstellen der Barauszahlungsbelege für das Asylwesen
- Diverse Abstimmungen, Quartals-Abrechnungen
- Erstellen der Jahresrechnung, Auswertungen

**Wir erwarten:**

- Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung
- Fundierte Buchhaltungs-Erfahrung
- Bilanzsicherheit
- Rasches Auffassungsvermögen, effiziente Arbeitsweise und Flexibilität

**Wir bieten Ihnen** eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem kompetenten Team, moderne Anstellungsbedingungen sowie ein angenehmes Arbeitsumfeld.

Bitte schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auf Papier oder digital an die Gemeindeverwaltung Oberwil, Bereich Personal, Hauptstrasse 24, 4104 Oberwil, [bewerbung@oberwil.bl.ch](mailto:bewerbung@oberwil.bl.ch).

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Stephanie Beck, Bereich Personal, 061 405 43 14.

**Oberwil** BL

Für die Jugend- und Schulsozialarbeit suchen wir per 1. April 2015 oder nach Vereinbarung je eine/einen

**Jugendarbeiter/in, 50%, und  
Schulsozialarbeiter/in an der Sekundarschule, 30%**  
(Die beiden Stellen können auch in einem 80%-Pensum kombiniert werden)

**Ihre Aufgaben in der Jugendarbeit:**

- Fachliche Führung des Jugendtreffs im Team
- Beratung und Begleitung Jugendlicher
- Initiieren und Durchführung von Projekten
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit anderen Fachstellen und Institutionen
- Öffentlichkeitsarbeit

**Ihre Aufgaben in der Schulsozialarbeit:**

- Beratung und Begleitung von Lernenden, Erziehungsberechtigten, Lehrpersonen und Schulleitung
- Arbeit mit Gruppen und Klassen im Bereich Prävention, Intervention und Integration
- Vernetzung und Triage mit schuliernen und schulexternen Fachstellen
- Mitarbeit bei Projekten

**Wir erwarten:**

- Abgeschlossene Ausbildung in Sozialarbeit oder gleichwertige Ausbildung
- Weiterbildung oder Erfahrung im Bereich Schulsozialarbeit resp. im Bereich Jugendarbeit
- Kompetenzen und Erfahrungen in den Bereichen Beratung, Krisenintervention, Prävention und Projektarbeit mit Jugendlichen
- Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- Kenntnis in der Bildungslandschaft

**Wir bieten Ihnen** eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem kompetenten Team, moderne Anstellungsbedingungen sowie ein angenehmes Arbeitsumfeld.

Bitte schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auf Papier oder digital an die Gemeindeverwaltung Oberwil, Bereich Personal, Hauptstrasse 24, 4104 Oberwil, [bewerbung@oberwil.bl.ch](mailto:bewerbung@oberwil.bl.ch).

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Stephanie Beck, Bereich Personal, 061 405 43 14.

**Veranstaltung**

**ERICH  
SANER**

**Ski- und Board-Express**

**SAANENMÖSER oder SÖRENBERG**  
Samstag und Sonntag ab 3./4. 1. bis 28./29. 3.  
Fr. 65.– inkl. TK für ALLE Altersklassen

**ADELBODEN-LENK**  
Samstag und Sonntag ab 3./4. 1. bis 28./29. 3.  
Fr. 79.– inkl. TK für ALLE Altersklassen

**GRINDELWALD**  
Samstag, 3./10. Januar  
Fr. 72.– (ab 16 J.), Fr. 56.– (6–15 J.), inkl. TK

**HASLIBERG**  
Samstag/Sonntag, 7./8. Februar  
Fr. 83.– (ab 16 J.), Fr. 60.– (6–15 J.), inkl. TK

**Winterferien in Tirol**

Jeden Sonntag ab 18. 1. bis 8. 3. 2015  
13 Hotels zur Auswahl  
\*Seefeld (6 Hotels)  
\*Pertisau am Achensee (5 Hotels)  
\*Fulpmes Im Stubaital (1 Hotel)

**061 765 85 00**  
[www.saner-reisen.ch](http://www.saner-reisen.ch)

**ICH SEH  
DAS  
ANDERS.**

**Jeder hat das Recht auf  
Meinungsfreiheit und  
freie Meinungsäusserung.**  
Allgemeine Erklärung  
der Menschenrechte, Artikel 19

Setzen Sie sich mit uns für eine  
freiere und gerechtere Welt ein.  
[www.amnesty.ch](http://www.amnesty.ch)

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**

## Gemeinde- informationen

### Neujahrsgross des Gemeindepräsidenten

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner  
Das Jahr 2014 wird auf jeden Fall in die Therwiler Geschichtsbücher eingehen, denn es war das Jahr, in dem Therwil zum ersten Mal mehr als 10000 Einwohner/innen zählte und damit statistisch zur Stadt geworden ist. Der Gemeinderat sieht dies als Zeichen, dass Therwil als Wohnort immer noch sehr beliebt ist, und wir eine Gemeinde sind, in der man gerne wohnt. Trotzdem ist es kein Ziel, nun «Stadt» zu sein. Wer in «Därwil» lebt, hat glücklicherweise beide Optionen zur Verfügung: Man geniesst die ländliche Umgebung mit Feldern und Wäldern rund um das Dorf, ist aber mit öffentlichen Verkehrsmitteln in weniger als zwanzig Minuten im nahen Basel. Zudem bieten wir mit und über unsere Vielfalt an Vereinen und sonstigen Organisationen einen bunten Strauss an Angeboten und Aktivitäten, was halt ein attraktives Dorf einfach ausmacht. Dies möchten wir auch in den kommenden Jahren erhalten und pflegen. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung werden alles daran setzen, dass wir unser schönes «Därwil» in diesem Sinne weiter entwickeln können. Im Namen des Gemeinderates wünsche ich Ihnen für das neue Jahr alles Gute und viel Erfolg in allen Lebenslagen.

Reto Wolf, Gemeindepräsident



Viel  
Glück

[www.therwil.ch](http://www.therwil.ch)



### ABFUHR-KALENDER 2015

Montag, 5. Januar	Biogener Abfall & Weihnachtsbäume, Therwil Ost
Dienstag, 6. Januar	Hauskehricht / Kleinsperrgut brennbar & Weihnachtsbäume, Therwil Ost
Mittwoch, 7. Januar	Papier und Karton, Therwil Ost & West
Donnerstag, 8. Januar	Hauskehricht / Kleinsperrgut brennbar & Weihnachtsbäume, Therwil West

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

#### Gemeindeverwaltung:

Bahnhofstrasse 33  
Telefon 061 725 21 21  
Fax 061 721 11 85  
E-Mail: [gemeinde@therwil.bl.ch](mailto:gemeinde@therwil.bl.ch)

#### Öffnungszeiten:

Mo 8.30–11.30 + 13.30–18.00 Uhr  
Di 10.00–11.30 + 13.30–17.00 Uhr  
Mi, Do 8.30–11.30 + 13.30–17.00 Uhr  
Fr 8.30–11.30 + 13.30–16.00 Uhr

#### Gemeindepräsident:

Reto Wolf, Tel. G 061 705 07 04  
Sprechstunde: Di 16.30–17.30 Uhr  
oder nach tel. Vereinbarung

#### Bürgergemeinde:

Telefon 061 721 99 56  
Fax 061 721 11 85  
E-Mail: [bea.steffen@therwil.bl.ch](mailto:bea.steffen@therwil.bl.ch)

#### Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag (jeweils 9–12 Uhr)

#### Sozialhilfebehörde:

c/o Gemeindeverwaltung  
Telefon 061 725 22 30

## Beschlüsse

### der Einwohnergemeinde- versammlung vom 17. Dezember 2014

Gemeindepräsident Reto Wolf verliert zu Beginn einen schriftlich eingereichten Antrag gemäss § 68 des Gemeindegesetzes zuhanden der Gemeindeversammlung in Sachen InterGGA und bestätigt die Entgegennahme des Antrags zur weiteren Prüfung durch den Gemeinderat.

- Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 23. Oktober 2014 wird einstimmig genehmigt.
- Das vorgelegte Budget 2015 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung), das bei einem Aufwand von Fr. 38205200 und einem Ertrag von Fr. 37964900 einen Aufwandüberschuss von Fr. 240300 sowie Netto-Investitionen in Höhe von 19,785 Mio. Fr. ausweist, wird bei einer Enthaltung ohne Gegenstimmen verabschiedet.

Die kommunalen Steuern:

- Gemeindesteuer: 52% der Staatssteuer (wie bisher)
- Ersatzabgabe Feuerwehr: 0,35% des steuerbaren Einkommens (wie bisher)
- Ertragssteuer: 4,7% des Reinertrags (wie bisher)
- Kapitalsteuer: 2,75‰ des steuerbaren Kapitals (wie bisher)

und die folgenden Gebühren:

- Wasserbezugsgebühren: Fr. 1.50 pro m<sup>3</sup>, exkl. MwSt. (wie bisher)
- Abwassergebühren: Fr. 1.80 pro m<sup>3</sup> Frischwasserbezug, exkl. MwSt. (wie bisher)
- Gemeinschaftsantennenanlage: Fr. 9.35 Benützungs- und Urheberrechtsgebühr pro Monat, exkl. MwSt. (wie bisher)
- Gebühr für das nächtliche Dauerparkieren auf öffentlichem Grund: Fr. 20.– pro Monat und Motorfahrzeug (wie bisher)

werden einstimmig genehmigt.

- Die Ausführungen zum Finanzplan 2015–2019 werden zur Kenntnis genommen.
- Der Teilrevision des Personalreglements wird bei einer Enthaltung ohne Gegenstimmen zugestimmt.
- Gemeinderat Thomas Kamber informiert über den aktuellen Stand in Sa-

chen InterGGA resp. Hochwasser-schutzprojekt im Bereich Hinterweg/Dorfbach.

- Unter «Diverses» gibt der Gemeindepräsident die Rücktritte der Gemeinderäte Gregor Gschwind (aus gesundheitlichen Gründen) und Daniela Clementi Frey (aus beruflichen Gründen) per Ende Juni 2015 bekannt.

Danach verdankt der Präsident der Gemeindekommission Roland Francke die gute Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung im vergangenen Jahr, was mit einem Applaus der Versammlung quittiert wird. Ein weiteres Wortbegehren wird nicht verlangt.

Zum Schluss dankt Gemeindepräsident Reto Wolf für die Unterstützung, die der Gemeinderat von der Bevölkerung immer wieder erhält. Er stellt mit Befriedigung fest, dass in Therwil ein gutes, vertrauensvolles Klima zwischen Behörden, Verwaltung und Einwohner/innen herrscht.

Mit den besten Wünschen für eine ruhige, besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr lädt der Gemeindepräsident die Anwesenden zu einem vorweihnächtlichen Apéro ein.

Ende der Gemeindeversammlung:  
21.15 Uhr Der Gemeinderat

### Därwiler Halleflohmärt



Am Wochenende vom 24./25. Januar 2015 findet in und vor der Mehrzweckhalle wieder der beliebte Flohmarkt statt. Erneut wird Sie ein grosses Angebot an ausgesuchten Antiquitäten, an Raritäten und Kuriositäten sowie an alltäglichen Gegenständen zu günstigen Preisen erwarten. Also, Datum in Agenda eintragen (Vermerk: Schnäppchenjagd). Es könnte sich lohnen!

Arbeitsgruppe Därwiler Märt

### Anmeldungen für den Mittagstisch

Wir bitten die Eltern, falls sie es nicht schon getan haben, ihre Kinder für das 1. Semester 2015 für den Mittagstisch anzumelden.

**Dies gilt auch für Kinder, die bereits am Mittagstisch teilnehmen!**

Wir hoffen, dass wiederum reger Gebrauch vom Angebot des Mittagstischs gemacht wird. Nähere Auskünfte erteilt gerne die Co-Leiterin Cony Moser 076 387 87 59 oder 061 721 87 59

Die Gemeindeverwaltung

### Abfahren 2015



Ab dem 1. Januar 2015 werden die Kehrichtabfuhr und die Papierabfuhr durch die Firma Anton Saxer ausgeführt. Das führt auch zu folgenden Änderungen:

Die Papiersammlung findet neu am ersten Mittwoch im Monat und nicht wie bisher am ersten Montag im Monat statt. Papier und Karton bitte weiterhin separat in Bündeln bereitstellen (keine Papiertragtaschen oder Waschmittelkartons verwenden).

Da die Sammelfahrzeuge eventuell nicht mehr die gleiche Route abfahren, werden die Abfälle bei Ihnen möglicherweise nicht mehr zur gewohnten Zeit abgeholt. Wir bitten Sie deshalb, die Abfallsäcke und das Altpapier am **Sammeltag jeweils ab 7 Uhr** bereitzustellen.

Im Recyclingkalender 2015, der Ihnen per Post zugestellt wurde, finden Sie wie jedes Jahr alle notwendigen Informationen zur Abfallsorgung. Sie finden diese Angaben auch auf unserer Homepage [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch) unter der Rubrik «Abfall». Zudem informieren wir Sie wöchentlich hier im BiBo über die aktuellsten Abfahren.

Bau-Raumplanung-Umwelt

[redaktion@bibo.ch](mailto:redaktion@bibo.ch)

## Veranstaltungskalender 2015

Datum	Anlass / Wer	Ort
24./25. Januar	Hallenflohmärt	Mehrzweckhalle
26. Januar 14–16 Uhr	Computer-Café 60+	Gemeinschaftsraum TherMitte
28. Januar	Neuzuzügerapéro und Verleihung Ehrenpreis	gemäss Einladung

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte [www.therwil.ch](http://www.therwil.ch).

## Wichtige Gemeinde- termine im Jahr 2015

### Gemeindeversammlungen

Donnerstag, 26. März 2015  
Mittwoch, 24. Juni 2015  
Donnerstag, 22. Oktober 2015  
Mittwoch, 16. Dezember 2015

### Bürgergemeindeversammlungen

Donnerstag, 21. Mai 2015  
Freitag, 20. November 2015

### Därwiler Halleflohmärt

Samstag/Sonntag, 24./25. Januar 2015

### Neuzuzüger/innen-Apéro/ Verleihung Ehrenpreis

Mittwoch, 28. Januar 2015

### Därwiler Fasnacht

Sonntag–Dienstag, 15.–17. Februar 2015

### Waldpflage tag der Bürgergemeinde

Samstag, 28. März 2015

### Eierläset

Sonntag, 12. April 2015

### Därwiler Frühlingmärt

Samstag, 25. April 2015

### Maibaum der Bürgergemeinde

Donnerstag, 30. April 2015

### Banntag

Sonntag, 17. Mai 2015

### Bundesfeier

Freitag, 31. Juli 2015

### Därwiler Herbstmärt

Samstag, 19. September 2015

### Därwiler Weihnachtmärt

Mittwoch, 2. Dezember 2015

### Abstimmungen/Wahlen

Samstag/Sonntag, 7./8. Februar 2015  
Samstag/Sonntag, 7./8. März 2015  
Samstag/Sonntag, 13./14. Juni 2015  
Samstag/Sonntag, 17./18. Oktober 2015  
Samstag/Sonntag, 28./29. November 2015

## Zivilstandsnachrichten

### Geburten

#### Binningen BL

24.11.2014: Donato, Andrea Nicole Tochter der Donato, Marry Rose philippinische Staatsangehörige und des Donato, Manuel von Therwil BL, alle whft. in Therwil.

#### Binningen BL

28.11.2014: Škrijelj, Melina Tochter der Škrijelj, Mirsada von Therwil BL und des Škrijelj, Mensur von Therwil BL, alle whft. in Therwil.

#### Basel BS

14.12.2014: Künzi, Cedric Sohn der Künzi, Sabrina Sylvia von Masein GR und des Künzi, Reto von Trub BE, alle whft. in Therwil.

### Todesfälle

In 4102 Binningen, am 19.12.2014: Stetter «Hans» Robert, geb. 20.7.1925, wohnhaft gewesen Lindenfeldweg 5, 4106 Therwil – Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

## Helmut Fönbacher Theater Company

### Gratisbillets / Spezialaktion

Die Gemeinde Therwil hat schon seit längerer Zeit mit der Helmut Fönbacher Theater Company eine Vereinbarung getroffen, die als Gegenleistung zur gewährten finanziellen Unterstützung (Fr. 1000.–) eine gewisse Anzahl Tickets für diverse Aufführungen beinhaltet.

Diese Tickets gibt die Gemeinde interessierten Einwohner/innen **gratis** ab. Für folgende Aufführungen stehen jeweils Tickets (maximal zwei Karten pro Person) zur Verfügung:

18. Januar 2015	18.00 Uhr	Goethe: Faust
31. Januar 2015	20.00 Uhr	s Ridicule (Vorfasnachtsveranstaltung)

Die Karten können nicht im Voraus telefonisch reserviert werden, sondern werden am Empfangsschalter der Gemeindeverwaltung direkt abgegeben. S'het solange s'het ...

Wir hoffen, dass zahlreiche Theaterinteressierte von diesem überaus attraktiven Angebot Gebrauch machen. Wir freuen uns auf den Ansturm!

Gemeinderat und Einwohnerdienste



# Wir blicken auf ein ereignisreiches, gutes Jahr 2014 zurück

Das 99er-Dorf, das seit gut zwei Monaten einwohnermässig eine Stadt ist, darf auf ein Jahr voller Höhepunkte zurückblicken. In 51 Ausgaben haben wir versucht, Woche für Woche an dieser Stelle primär Menschen aus Therwil vorzustellen.

Denn jeder Anlass, ob Fasnacht, Banntag, Unterhaltungsabende, Sportveranstaltungen, 1.-August-Feier, Versammlungen oder sogenannte Events in der Mehrzweckhalle, 99er-Treff oder in den diversen Gastronomielokalen wird von Menschen geprägt. Der Mensch steht immer über der Sache.

Das wird auch im neuen Jahr so bleiben. An dieser Stelle wünschen die BiBo-Redaktion und der Reinhardt Verlag allen Therwilerinnen und Therwilern einen guten Rutsch ins 2015, das Frieden, Glück, Liebe und GESUNDHEIT bringen möge.

Wir lassen das Jahr 2014 in acht Bildern Revue passieren. Im Wissen, dass wir eigentlich eine Sondernummer publizieren könnten.

Denn während dieses (letzten) Jahres haben wir gut 600 Fotos von und über Therwil respektive dessen Einwohner gemacht.

Text und Fotos: Georges Küng



## Schule

Gibt es Gründe, die dafür sprechen, dass die Einschulung Ihres Kindes um ein Jahr verzögert wird, braucht es einen entsprechenden Antrag an die Schulleitung. Diesem Antrag ist die Empfehlung der Kindergarten-Lehrperson oder einer Fachstelle (Schulpsychologischer Dienst) beizulegen.

Überdurchschnittlich begabte und entwickelte Kinder, die nach dem 31. Mai 2009 geboren sind, können auf Gesuch der Eltern und mit schriftlicher Empfehlung der Kindergarten-Lehrperson oder einer Fachstelle (Schulpsychologischer Dienst) durch die Schulleitung vor dem gesetzlichen Alter eingeschult werden.

Kinder, die anderweitig eingeschult werden (z.B. Privatschule, Heimaufenthalt), müssen bei uns abgemeldet werden. Wir möchten Sie in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam machen, dass es Sache der Erziehungsberechtigten ist, abzuklären, ob die infrage kommende Privatschule über eine Betriebsbewilligung des Standortkantons verfügt. Die genaue Klasseneinteilung erhalten Sie Mitte April 2015.

### Zur Erinnerung:

**Infoabend Eintritt in die 1. Klasse der Primarschule:**  
Mittwoch, 7. Januar 2015, 20 Uhr  
Mehrzweckhalle

**Infoabend Eintritt in den Kindergarten:**  
Mittwoch, 15. April 2015, 20 Uhr  
Mehrzweckhalle

Haben Sie noch Fragen, wenden Sie sich bitte vormittags (8–11.30 Uhr) an unser Schulsekretariat, Tel. 061 726 88 00.

Schulleitung Kindergarten und Primarschule Therwil  
[www.primartherwil.ch](http://www.primartherwil.ch)

## Pilotprojekt Tagesstrukturen

Die Gemeinde Therwil bietet ab 17. August neu von Montag bis Freitag (12–18 Uhr) freiwillige Tagesstrukturen für Kindergartenkinder und Schülerinnen und Schüler der Primarschule an.

Die Tagesstrukturen finden im ehemaligen Theorieraum und diversen Räumen im Sockelgeschoss der Mehrzweckhalle

beim Bahnhofschulhaus statt. Der jetzige Mittagstisch wird ein Modul der Tagesstrukturen sein.

Angemeldete Kinder werden über Mittag, an den unterrichtsfreien Nachmittagen und nach der Schule je nach gewählten Modulen professionell betreut. Die Kinder werden zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung angeregt und bei der Erledigung der Hausaufgaben beaufsichtigt. Die Betreuung während einiger Schulferienwochen wird auf dem Robinson-Spielplatz stattfinden.

Alle betroffenen Eltern haben einen Info-Flyer und eine Anmeldung erhalten. Zusätzliche Formulare finden Sie im Internet auf [www.primartherwil.ch](http://www.primartherwil.ch) unter Eltern-ABC/Formulare. Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich an das Sekretariat Kindergarten und Primarschule unter der Telefonnummer 061 726 88 00.

Schulleitung und Schulrat  
Kindergarten und Primarschule Therwil

## Im Zwergenzauberwald

«Ich bi dr Zwerg Nock und wohn im Wurzelstock.  
Ich bi scho uralt,  
und kenn mi grosse Wald.  
Ich due Wurzle zupfe und schweri Stei umelupfe.  
Ich bring sLiecht in d'Erde,  
dass es cha heller werde.  
Und die schöne Kristall,  
sie lüchte überall»

So wurden wir Zwergenkinder vom Kindergarten Wilacker jeden Morgen von unserem Zauberzweig Nock begrüsst. Ebenso durften wir jeden Tag eine neue Überraschung erleben: spannende Geschichten, alte Freunde kennenlernen, lustige Spiele, fantastische Zaubertricks und viel Zeit für das Miteinander.

Als Höhepunkt feierten wir am 24. November das Zwergenfest mit Liedern und Versen und vielen, vielen selbstgebackenen Zwergenleckereien. Mit einem «Sinnes-Adventskalender» konnten die Zwergenkinder jeden Tag etwas für ihre Familie mit nach Hause bringen, um so die aufregende Wartezeit bis zu Weihnachten als Familie etwas zu geniessen. Nun steht Weihnachten vor der Tür und wir werden uns bald von unserem guten, lieben Freund Nock verabschieden müssen. Es war eine sehr schöne Zeit und

wir werden sicherlich noch lange an die lustigen und spannenden Momente, die wir alle gemeinsam miterleben durften, zurückdenken.

Danke an die Zwergenkinder, die die Zeit mit grosser Mühe, Hilfe und Sorgfalt mitgestaltet haben.

Kindergartenteam Wilacker  
[www.primartherwil.ch](http://www.primartherwil.ch)



## Verabschiedung

**Käthy Meyer** hat ihre Unterrichtstätigkeit im April 1977 als Primarlehrerin aufgenommen.

Käthy verstand es stets, mit viel Einfühlungsvermögen auf die Schülerinnen und Schüler einzugehen und ihnen die nötige Unterstützung und Förderung zu geben. Im Umgang mit den Kindern bemerkt man Käthys Freude am Unterrichten. Wir bedanken uns für ihren unermüdbaren Einsatz und ihr grosses Engagement für die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Therwil, die vielen tausend Unterrichtsstunden und Themen, die die Kinder geniessen durften.

Nun tritt Käthy in den wohlverdienten Ruhestand. Als Kollegin lassen wir sie nur ungern ziehen. In erster Linie wird Käthy als Lehrperson an der Primarschule in Therwil eine grosse Lücke hinterlassen. Auch als loyale Kollegin wird Käthy uns in Zukunft fehlen. Ihre Bereitschaft, immer mitanzupacken, haben wir sehr schätzen gelernt.

Liebe Käthy, herzlichen Dank für deinen Einsatz. Danke für alles, was du den Schülerinnen und Schülern in all den vielen Jahren mitgegeben hast. Danke für deinen Beitrag für die Schule als Ganzes.

Wir wünschen dir, Käthy, dass du den kommenden Lebensabschnitt bei guter Gesundheit geniessen kannst, dass du noch viele schöne Reisen erleben darfst und dass sich deine Zukunftswünsche erfüllen.

Schulleitung  
Kindergarten und Primarschule Therwil

## Parteien

### FDP Therwil

#### Prickeln soll es!

Schon bald knallen die Korken, und wir prickeln ins neue Jahr.

Position 2204.1000, «Schaumwein aus frischen Trauben» in der Statistik der eidgenössischen Zollverwaltung fasst unseren Hang zu prickelnden Ritualen in Zahlen: Allein bis Ende Oktober 2014 haben wir rund 13,7 Millionen Liter Schaumwein importiert. Bis heute werden es über 17 Millionen Liter sein. Am beliebtesten ist mit einem Anteil von 55 Prozent der italienische Prosecco. Es folgt der französische Champagner mit 25 Prozent. Weitere 17 Prozent entfallen auf den spanischen Cava und den deutschen Sekt. EU-Europa befriedigt unsere Schwäche für Schaumwein zu fast 100 Prozent, bei den Importen insgesamt sind es 74 Prozent.

Wir können uns das leisten, solange zwei Voraussetzungen erfüllt sind: Die Handelsströme müssen immer so fliessen können wie zuweilen der Champagner. Zweitens müssen auch wir Spezialitäten herstellen, die uns unsere Handelspartner gerne abkaufen. Unser eigener Schaumwein gehört nicht dazu. Davon exportierten wir in den ersten zehn Monaten 2014 gerade mal 87 517 Liter. Dagegen waren chemisch-pharmazeutische Produkte im Wert von 72,2 Milliarden Franken unser grösster Exportschlager. Unsere Region profitiert unmittelbar von dieser Spitzenleistung der bekannten grossen und zahlreichen kleineren Firmen. Wir bieten ihnen und ihren Mitarbeitern, was sie brauchen, um innovativ und konkurrenzfähig zu bleiben. Deshalb sind sie hier und tragen dazu bei, dass es bei uns auch im übertragenen Sinne immer prickelt. Zum Wohl (!) – von uns allen natürlich.

Um diesen Erfolgskurs halten zu können, ist der liberale Weg der bessere. Denken Sie daran am Wahlwochenende vom 7./8. Februar 2015.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr! FDP.Die Liberalen, Therwil

### Einladung zum FDP-Winteranlass 2015

Liebe FDP-Mitglieder, liebe Gäste  
Wir laden Sie herzlich zum kommenden FDP-Winteranlass ein und freuen uns

auf einen gemütlichen und anregenden Abend mit Ihnen zusammen. Zum Einstieg in den Abend offeriert die FDP einen Apéro im Lounge-Bereich des Restaurants «Acqua». Anschliessend versammeln wir uns im «Baracca Zermatt» zu einem Käsefondue.

Wir treffen uns am **Freitag, 23. Januar 2015, ab 18.30 Uhr** in der Lounge des Restaurants «Acqua», Binnigerstrasse 14, Basel (Parkplätze beim Zoo oder in den umliegenden Parkhäusern)

**Ab 19 Uhr** gibts Fondue im «Baracca Zermatt» (gleiche Adresse).

Anmelden können Sie sich:

- per Post (FDP Therwil, Postfach 165, 4106 Therwil), (Vor- und Nachname und Anzahl Teilnehmer)
- per E-Mail: [praesidium@fdp-therwil.ch](mailto:praesidium@fdp-therwil.ch) oder per Telefon 078 826 29 99 (Corina Schreier)

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Festtage.

FDP Therwil

Mehr Infos unter: [www.fdp-therwil.ch](http://www.fdp-therwil.ch)

### SVP Therwil

#### Einladung zum Neujahrsapéro

Gerne laden wir hiermit unsere Mitglieder, Freunde und Sympathisanten zum traditionellen Neujahrsapéro am **Samstag, 3. Januar, 14 Uhr**, ins Kaffi Träumli, Bahnhofstrasse 3 in Therwil ein.

Wir freuen uns, mit Ihnen auf das neue Jahr und die Erreichung unserer politischen Ziele, allen voran bei den anstehenden Landrats- und Regierungsratswahlen, anstossen zu können.

Denjenigen, die nicht dabei sein können, wünschen wir auf diesem Wege einen guten Rutsch und alles Gute im neuen Jahr.

Der Vorstand, [www.svp-therwil.ch](http://www.svp-therwil.ch)

### In eigener Sache

#### Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr. Wir danken für Ihr Verständnis!  
BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)



## Parteien

### Die CVP wünscht viel Glück im neuen Jahr

Glück lässt sich nicht erzwingen, es kommt aber meist auch nicht von alleine. Wir müssen ihm eine Chance geben, und wenn es kommt, sollten wir es erkennen und möglichst festhalten. Und mit Mitmenschen teilen, denn geteiltes Glück ist doppeltes Glück. Dass das gelingen wird im kommenden neuen Jahr, das wünschen wir uns allen, im kleinen privaten Umfeld und in unserer vielschichtigen Gesellschaft.

Im Februar stehen kantonale Wahlen ins Haus. Beim Regierungsrat wählen wir im Majorz, also in erster Linie die Personen, wobei wir auch auf eine ausgewogene Parteienvertretung achten sollten. Die heute existierende «Zauberformel» mit je einem RR der CVP, FDP, SP, Grünen und SVP sollten wir nicht mutwillig in Frage stellen, auch wenn das heute bestehende Quintett nicht immer zauberhaft regiert. Unser Kandidat Anton Lauber hat allerdings bereits Grosses geleistet in seiner Amtszeit, und sein Name sollte auf jedem Wahlzettel notiert werden.

Die Landratswahlen sind Proporzwahlen. Wir wählen also in erster Linie eine Partei und geben ihr maximal 9 Listenstimmen. Auf der Liste 5 unseres Wahlkreises Oberwil-Therwil-Ettingen-Biel/Benken befinden sich 9 valable KandidatInnen, die sich Ihnen im BiBo, in Prospekten und Inseraten in den kommenden Wochen näher vorstellen werden. Auf jeden Fall vertreten alle mit Überzeugung die sachbezogene, verantwortungsvolle Politik der CVP. Bereits am kommenden Sonntag, 4. Januar, können Sie ab 11 Uhr unsere Kandidatinnen und Kandidaten persönlich kennenlernen. Wir laden Sie herzlich ein, an unserem Neujahrspéro im Dorfmuseum teilzunehmen, und mit uns auf ein glückliches 2015 anzustossen.

Parteileitung CVP Therwil/Biel-Benken  
«Für e Dorf wo läbt», [www.cvp-therwil.ch](http://www.cvp-therwil.ch)

## SP Therwil

### Auf ein neues, auf ein besseres!

Obwohl es uns ja, verglichen mit den allermeisten Menschen auf diesem Kontinent, sehr gut geht, gibt es auch bei uns Menschen, die im Schatten stehen und deshalb auch kaum sichtbar sind. Aus diesem Grund ist es die Aufgabe der Politik, für alle und nicht für wenige zu schauen, für mehr Chancengerechtigkeit zu sorgen und eine soziale Wirtschaft zu unterstützen. Das ist beim Kanton gegenwärtig viel zu wenig der Fall. Seine erfolglose Wirtschafts- und Finanzpolitik hat zu Folge, dass einfach die Gemeinden mitfinanzieren müssen, was auch bei der Gemeindeversammlung vom 17. Dezember zur Sprache kam.

Mit der Neuwahl von Regierung und Parlament haben Sie nun aber die Chance, die Lage zu verbessern. Mit der Wahl von Regula Nebiker und Daniel Münger in den Regierungsrat stärken Sie den Einsatz für soziale Gerechtigkeit, ökologischen Fortschritt und wirtschaftliche Stärke. Auch ein starkes Parlament ist wichtig. Die erfahrenen und auch die jungen Engagierten der Liste 2 engagieren sich für

eine starke Region, bezahlbaren Wohnraum und den Schutz unserer Landschaft vor Schnellstrassenplänen. Mehr zu den Kandidaturen und den politischen Zielen finden Sie unter [sp-therwil](http://sp-therwil.ch).

Mit besten Wünschen zum neuen Jahr  
*SP Therwil – für alle statt für wenige!*  
[www.sp-therwil.ch](http://www.sp-therwil.ch)

## Vereine

### Wandergruppe 99er Räbliüs

#### Erste Wanderung im neuen Jahr Donnerstag, 8. Januar, mit Fondue.

**12.50 Uhr** Abfahrt. Bhf. Therwil Tram 10 nach Ettingen mit Bus 68 nach Hofstetten Haltestelle Witterswilerstrasse Zone 2 lösen.

Die leichte Wanderung durch viel Wald führt uns nach ca. 1,30 Std. zum Rähbüsli mitten in den Reben in der Klus in Aesch. Nach dem Fondue gehts zu Fuss nach Aesch ca. 20. Min. mit Tram und Bus retour nach Therwil, (Zone 1 lösen.) Die Möglichkeit besteht mit Sammeltaxi vom Rähbüsli bis zum 11er-Tram zu fahren. Stöcke und Taschenlampe empfehlenswert! Versicherung ist Sache des Teilnehmers!

*Wanderleiter Otti Steffen*

Das Wanderleitungsteam wünscht im kommenden Jahr 2015 nur Gutes und Schönes, und hofft, dass die Gesundheit noch viele schöne Wanderungen zulässt.

*Otti, Magrit und Jürg*

Wanderdaten bis zu den Sommerferien:  
8. Jan, 5. Febr., 5. März, 9.+ 30. April, 28. Mai, 11. Juni, 2. Juli (Grillieren).  
Do. 24. Sept. *Herbstausflug mit Car.*



## Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

### Weihnachtsferien

Die Gemeinde- und Schulbibliothek bleibt während den Weihnachtsferien **noch bis am Samstag, 3. Januar**, geschlossen. Wir freuen uns wieder auf Sie ab Montag, 5. Januar 2015! Wir danken Ihnen für Ihre Bibliotheksbesuche und für Ihre Treue. Das Bibliotheksteam wünscht Ihnen ein gesundes und freudenreiches kommendes Jahr.

### Geschichtenstunde für die Kleinen im Januar

Am **Mittwoch, 7. Januar**, sind wieder alle Kinder von **14.30 bis 15 Uhr** zur Geschichtenstunde eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf euch!

### Männerchor Therwil



Ein neues Jahr winkt uns zu. Mit hoffentlich vielen schönen und guten Erlebnissen und angenehmer Freundschaft. Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Angehörigen und Freunden alles Gute im neuen Jahr.

Unsere Proben und Vorbereitungen gehen quasi pausenlos weiter. Wollen wir doch in der Mehrzweckhalle zu Therwil am **Samstag, 17. Januar 2015**, einen guten,

lebhaften und eindrücklichen Unterhaltungsabend bieten. Wir wissen was wir singen wollen. Wie und wem wir gratulieren dürfen. Die Gäste sind eingeladen, der Koch hat seine Bestellungen aufgegeben und die Tombola ist ebenfalls definiert. Also alle Vorgaben erfüllt um in der Drogerie Eichenberger ein Ticket zu kaufen oder dieses bei einem Mitglied des Männerchors zu beziehen. Türöffnung wird am 17. Januar wiederum um 18.30 Uhr sein. Und dann geht es Schlag auf Schlag. Wir dürfen Ihnen sogar einen Gastchor aus der Stadt anbieten. Mehr in unseren Flyern oder auf der Website [www.maennerchor-therwil.ch](http://www.maennerchor-therwil.ch)

Reservieren Sie sich mit Ihren Freunden diesen Abend und kaufen Sie ihr Eintrittsbillet rechtzeitig. S het so lang s het  
*Männerchor Therwil, der Vorstand*

### Jungwacht & Blauring Therwil

#### Die heiligen Könige sind wieder unterwegs



Wenn am **5., 6. oder 7. Januar** Ihre Haustüre klingelt und 3 Könige mit ihrem Stern vor Ihnen stehen, dann ist es endlich wieder so weit: Jungwacht und Blauring läuten das neue Jahr mit dem traditionellen Sternsingen ein. Während drei Tagen singen unsere Kinder für bedürftige Kinder auf der ganzen Welt und verzücken mit ihrem Gesang und ihren Versen die Menschen. Jeweils **ab 16.30 Uhr** sind wir in ganz Therwil und Biel-Benken unterwegs. Eröffnet wird das Sternsingen, durch die am 4. Januar, um 10 Uhr, in der katholischen Kirche St. Stephan stattfindende Kreidenweihe.

Wie jedes Jahr gehen die Spenden an eine Schweizerische Organisation und an eine im Ausland tätige. In diesem Jahr sind dies folgende zwei Projekte, bei denen jeweils sogar eine uns vertraute und aus Therwil stammende Person mitarbeitet:

– Die **Kinderspitex Nordwestschweiz** hilft und pflegt Kinder mit Geburtsgebrechen, mit Krankheiten und Behinderungen, nach Unfällen, nach chirurgischen Eingriffen und in der Sterbephase ambulant zu Hause.

Für mehr Informationen:  
[www.spitexkinder.ch/](http://www.spitexkinder.ch/)

– Das **ISETA (Instituto Superior Ecueménico Andino de Teología)** in Bolivien, ein Projekt mit Unterstützung von Comundo und der Bethlehem Mission Imensee, unterstützt auf Gemeindeebene jeweils unter Berücksichtigung der sozialen Entwicklung das Überleben und Zusammenleben der lokalen Bevölkerung.

Für mehr Informationen:  
[www.isetacomundo.org/dollinger.ch](http://www.isetacomundo.org/dollinger.ch)

Wir würden uns freuen, wenn unsere Sternsinger auf offene Ohren und Türen stossen werden und möchten uns jetzt schon bei unseren grosszügigen Spendern bedanken.

Weiterhin noch eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Das Leitungsteam von  
Jungwacht & Blauring Therwil*

## Museumsführung

### Führung im Antikenmuseum Basel

#### BLUMEN REICH – Wiedergeburt in Pharaonengräbern

Zu sehen sind jahrtausendealte Blumenpräparate aus pharaonischen Gräbern. Der Besucher erfährt alles über die faszinierende Welt der Blumen und deren Jenseitssymbolik im alten Ägypten. Nicht nur Präparate zarter Blumen, bunt bemalter Säрге und Mumien sind zu sehen, sondern auch hochkarätige Kunstwerke in Blumen- oder Fruchtegestalt.

**Datum/Zeit:** Dienstag, 13. Januar 2015, Besammlung 14.45 Uhr, Führung 15–16 Uhr  
**Ort:** Antikenmuseum, St. Alban-Graben 5, 4051 Basel  
**Kosten:** Fr. 25.– Führung und Eintritt; Fr. 10.– Führung mit Museumspass  
**Anmeldung bis 8. Januar:** Eveline Axt, Telefon 061 721 49 65



Arbeitsgruppe Erwachsenenbildung Therwil [www.aet-therwil.ch](http://www.aet-therwil.ch)

## Därwiler Fasnacht 2015

### Plakettentaufe

**Dienstag, 6. Januar, 19 Uhr** auf dem neuen Dorfplatz in Therwil



Am 6. Januar ist es so weit: eines der bestgehüteten Geheimnisse von Därwil wird gelüftet; wie sieht das kleine silberne und goldene «Ding» aus, das wir uns an die Brust heften und das uns in den nächsten Wochen als aktive Fasnächtler oder Fasnachtsympathisanten auszeichnet?

Kurz, es geht um die Plakettentaufe und um das, was damit zusammenhängt:

- erwartungsvolles Zusammentreffen der Cliques zum Jahres- und Fasnachtsauf-takt, zum Zuprosten und Anstossen auf die fünfte Jahreszeit
- musikalische Darbietung durch eine dorfeigene Gugge

- offizielle Begrüssung der Fasnächtler, und der gern gesehenen Gäste, zu denen selbstverständlich auch der Chefredaktor des BiBo zählt, durch den FaKo-Präsidenten Marek «Weggli» Meder
  - Vorstellung der diesjährigen Gewinnerin oder Gewinners des Plakettenwettbewerbs
  - Präsentation des Kunstwerkes durch die Künstlerin oder den Künstler
  - Aushändigung einer goldenen Plakette an alle, die sich mit einem Entwurf am Plakettenwettbewerb beteiligt haben
  - verteilen der Plaketten an die Cliques
  - musikalische Überleitung zum feuchtfrohlichen Beisammensein
  - die Bewirtung übernehmen das FaKo und die Sumpfhüener
- Also nicht versäumen, man/frau trifft sich am 6. Januar um 19 Uhr auf dem neuen Dorfplatz zur Plakettentaufe.

*Euer Därwiler-Fasnachtskomitee*

## Dies und Das



### Konzerte zu St. Stephan Therwil

#### Ensemble Cantalon

*Leitung Philipp Schmidlin*

**Sonntag, 18. Januar 2015, 19 Uhr**  
**Eintritt frei – Kollekte am Ausgang**

Nach einem erfolgreichen Auftritt vor zwei Jahren singt das junge Nordwestschweizer Vokalensemble Cantalon im Januar 2015 erneut im Rahmen der Therwiler Konzertreihe. Wiederum erwartet das

Publikum eine musikalisch hochstehende und abwechslungsreiche Reise durch die Geschichte der Vokalkunst.

Mit der Erarbeitung eines anspruchsvollen und stilistisch vielfältigen Repertoires bringt das Vokalensemble die Chormusik einem breiten Publikum näher.

Am Schweizerischen Chorwettbewerb 2013 hat Cantalon den 1. Platz in seiner Kategorie sowie den Spezialpreis für den Jugendchor mit der höchsten Punktzahl erreicht. [www.konzerte-therwil.ch](http://www.konzerte-therwil.ch)



Anzeigen: [bibo@wochenblatt.ch](mailto:bibo@wochenblatt.ch)

# Aktuelle Bücher aus dem Friedrich Reinhardt Verlag [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**In den Fängen der mexikanischen Hermandad**



BiBo hat im Laufe dieses Jahres an dieser Stelle periodisch Kurzgeschichten von Jürg Burkhardt (Therwil) publiziert. Wir beenden und beginnen das Jahr mit einer Geschichte, die sowohl zum Schmunzeln als auch zum Nachdenken anregen wird.

Wieder einmal sind wir mit einer seit 40 Jahren in Mexiko lebenden Schweizerin aus Brislach (liegt im Schwarzbubenland) unterwegs in die Hauptstadt. Wir sind äusserst dankbar für Marias Ortskenntnisse, arbeitete sie doch während vieler Jahre an der Deutschen Schule. Was ich zu diesem Zeitpunkt jedoch nicht weiss: Unsere Begleiterin ist Legasthenikerin und verwechselt so gerne links mit rechts. Zu Beginn geht alles gut, doch auf einmal höre ich Maria einen Seufzer ausstossen. Er muss von ganz tief gekommen sein, denn er tönt ganz verzweifelt: «Jetzt weiss ich wirklich nicht mehr, wo wir sind!» Sie bittet mich also, nochmals zum Aeropuerto hinauszufahren, dort könne sie sich wieder neu «programmieren». Gesagt, getan. Und alles scheint einen guten Verlauf zu nehmen.

Genau in dem Moment, wo wir vom Periferico in die Fray Servando Theres Mier einbiegen wollen, rauscht ein Polizist auf seiner grossen BMW-Maschine heran und winkt uns aus dem Verkehr heraus. Ohne schlechtes Gewissen folge ich der Anweisung; umso mehr, als ich mir keiner Verfehlung bewusst bin. Er verlangt den Fahrausweis, die Fahrzeugpapiere und den Mietvertrag. Auf der Heckscheibe unseres Autos klebt – gut sichtbar für jedermann – das Logo des Vermieters. Damit outet man sich schnell als Ausländer und kann davon ausgehen, dass man in speziellen Situationen gerne und bereitwillig Auskünfte bekommt, denn der Mexikaner ist prinzipiell sehr gastfreundlich.

Auf meine diesbezüglichen Bemerkungen bestätigt er mir, dass ich absolut korrekt gefahren sei. Aber es gäbe momentan eine Erziehungsaktion und die Señora auf dem Hintersitz habe die Sicherheitsgurten nicht umgeschnallt und dies sei ein Vergehen, welches geahndet werden müsse. Das Erstaunen von Maria ist gross und sie beginnt auszurufen. Je lauter sie wird, umso unwilliger wird der Polizist. Der langen Rede kurzer Sinn: Er verlangt von mir eine Busse in der Höhe von 30 Tagessätzen. Maria ist gar nicht bereit, darauf einzugehen und verlangt, auf den Posten geführt zu werden. Wir würden nur gegen eine Quittung bezahlen. Da hält ein weiterer Ausländer auf dem Weg in die Stadt an und möchte vom Polizisten eine Auskunft. Er reagiert hypernervös und jagt den ausländischen Automobilisten davon. Er wendet sich wieder mir zu und meint lakonisch, da könne ich einige Tage darauf warten, die Ausweise zurückzuerhalten. Er merkt, dass wir an einer schnellen Lösung interessiert sind, spricht lautstark in sein Funkgerät und meldet dem Posten renitente Ausländer. Dann versuche ich das Heft in die Hand zu nehmen und frage, ob es denn nicht möglich sei, dieses marginale Problem unter Señores zu regeln? Schliesslich will er sich mit 30 US-Dollar zufriedengeben, was ich nicht akzeptiere. Schliesslich fühle ich mich im Recht. «Wie viel wollen Sie denn bezahlen?» will er von mir wis-

sen. «Allerhöchstens 20 Dollar». Er akzeptiert. Ich muss ihm die Scheine eigenhändig in ein kleines Buch legen, darauf erhalte ich die Papiere zurück. Ich bin stinksauer, verlange von ihm Namen und Dienstnummer und verspreche, eine Anzeige zu machen. Er schreibt mir, was verlangt, auf einen Zettel und ich kann mich wieder auf die Suche nach dem Hotel machen. Beim Wegfahren bitte ich allerdings meine Frau, sich zu notieren, was ich auf seiner Uniform gesehen habe... nämlich ganz andere Angaben!

Etwas später treffen wir auf einen mobilen Posten des Servicio de Seguridad Turismo und erzählen dem höflichen Beamten unser Missgeschick. Er entschuldigt sich im Namen der Stadt und erklärt, dass wir vermutlich einem falschen Polizisten aufgesessen seien. Von denen es leider viel zu viele gäbe und bittet mich, doch Anzeige zu erstatten. Ohne Informationen seitens der Touristen sei es ihnen fast unmöglich, hier durchzugreifen. Das Polizei-Hauptquartier sei in unmittelbarer Nähe unseres Hotels. Am anderen Morgen hat sich die Wut von Maria wieder gelegt. Ich bestehe jedoch auf meinem gestrigen Vorsatz. Zuerst werden uns die Pässe weggenommen und gegen eine Nummer ausgetauscht. Dann sollte ich aus den Unterlagen von rund 6000 städtischen Polizisten den Richtigen herausfiltern. Keine der notierten Informationen stimmt. Danach sollte ich 6000 Fotos der Polizisten durchsehen, was ich strikt ablehne, sehen für mich doch alle Uniformierten zum Verwechseln ähnlich. Helm, dunkle Sonnenbrille und martialischer Schnauz. Wir blasen die Übung ab, denn ich möchte ja die Stadt erleben. Und 20 Dollar kann ich zur Not noch verkraften... Danach werden wir zum Präsidenten der Polizei in dessen Büro komplimentiert und müssen die ganze Geschichte nochmals loswerden. Ob ich denn sagen könne, wo sich dieser Akt zugetragen habe? Als alter (Therwiler) Pfadfinder kann ich natürlich Karten lesen und zeige ihm den Punkt auf dem vorgelegten Stadtplan ganz genau. Er greift zum Hörer und führt ein kurzes Gespräch. Nach wenigen Minuten des Wartens salutiert ein Offizier – mindestens in der Uniform eines Generals – und fasst den Auftrag, sich mit einer Sonderpatrouille am Ort des Geschehens nützlich zu machen. Der Chef überreicht mir seine Visitenkarte. Sein Name lautet Francisco de las Rosas und er meint in gebrochenem Deutsch, in unserer Sprache hiesse dies Franz von Rosen und er sei auch schon in Lucerna gewesen. Wir werden höflich verabschiedet und von der Sekretärin mit dem präsidialen Lift ins Erdgeschoss geführt, wo uns die Pässe wieder überreicht werden.

Spät am Abend kommt ein Anruf aufs Hotelzimmer. Die Polizei meldet, sie hätten den Missetäter am selben Ort ange-troffen, leider sei er ihnen im Abendver-kehr entwischt. Er sei aktenkundig und es sei nur eine Frage von Tagen, bis er dingfest gemacht werden würde! Buenas noches!

Damit beenden wir diese (lose) Serie und danken Herrn Burkhardt für die diversen Kurzgeschichten, welche wir publizieren durften!

Georges Küng

**Auch die Oberwiler waren am «Geburi»-Fest dabei...**

Es gibt Gemeinde- und Kantonsgrenzen. Doch im «BiBo-Land» sind diese nicht trennend, sondern stets verbindend. Vor acht Tagen, beim Geburtstagsfest von Hermann Sutter (siehe auch den redaktionellen Beitrag auf Seite 3, Bottmingen), war auch eine Oberwiler «Delegation» zugegen, um «Hermi» die Reverenz zu erweisen und ihm die besten Glückwünsche zu überbringen. Zwei Herren aus dem «Schnäggedorf», welche Aktivmitglied des Männerchores Oberwil sind, bewiesen, dass sie auch als Duo superb singen können. Ihre Liedervorträge rundeten diesen gelungenen Abend in der Gemeindestube ab.

(kü)



## Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbon

proinnerstadtbasel.ch

**PRO INNERSTADT BASEL**

Sohn d. Tante	Ort zw. Therwil u. Bottmingen	Ort bei Aarau	7	griech. Myth.:singendes Fabelwesen	Inselstaat in Asien	ätzende Flüssigkeit	Kolonist	Handlung	6	freistehende Plastik	Strasse i. Kleinbasel am Rhein
Internet-adresse v. Bahrain	Speise: dieser Döner	auf dem Weg, durch	1	Verwandter des Krokodils	Verletzung	die Anais (Schriftstellerin)	franz.: deine (weibl.)	weltweit beliebtes Getränk	B.i. = Körperteil		
junges Haus-schwein	steht für engl. Sprache			franz.: Bild	beweglich		Zuchtstier				
bei welcher Sache (Adverb)	2			Anagramm von ennet			Schwein		Vorsteher eines Klosters		
Geschwätz	auf Wiedersehen	Lesestoff					3	Himmelskörper	Autok.-zeichen v. Rheinfelden		
Fluss, entsteht bei Bubendorf	griech. Ferieninsel	Vorläufer der EU					bras. Tanz		Abk. f. Trockensubstanz		
Stadt...-chor am 31.12. b. Münster	Samstag, Kürzel	röm. Gott der Liebe	4	er liegt massenhaft am Meer	11	manche schiessen mit ihr auf Spatzen	so singt man zu zweit	was Hunde machen	circa, kurz	fröhliche Stimmung	jederzeit
Schach-figur				Lehrer verteilen sie (Ez.)		ä oder ö sind einer		ein Reptil			5
Gemüse, kugelrund und von hinten	die Niere ist eines		9	Prüfbericht				chem. Zeichen f. Radium	Honigwein		Abk. für Tausend
10									.a.en. = so wird man bei grosser Wut		

Senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit Ihrer Adresse auf einer Postkarte, per Fax oder E-Mail bis **Montag, 5. Januar 2015**, an: Cratander Verlag, «Kreuzworträtsel», Postfach 393, 4012 Basel, Fax 061 264 64 33, E-Mail: redaktion@bibo.ch

**Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Bon über Fr. 50.– ausgelost.**

Wir wünschen Ihnen beim Rätseln viel Vergnügen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Glücksfee hat entschieden, der Preis geht an:  
**Raphael Bach, Hinterweg 16, 4106 Therwil**

Lösungswort Nr. 1/2015

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

**Lösung Nr. 51-52/2014: SONNENWENDE**

M	A	S	S	A	W
S	T	O	L	L	E
R	H	K	B	E	I
B	O	N	S	A	I
M	I	L	E	B	E
M	U	S	I	K	N
E	A	A	N	E	P
S	L	A	L	O	M
K	E	R	Z	E	N
R	A	B	A	R	T
R	E	G	E	N	T
M	O	N	D	H	I
I	T	E	N	N	O
S	T	I	E	R	I

## Gemeindeinformationen

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und des Gemeindewerkhofs über Neujahr

Die Gemeindeverwaltung bleibt von Mittwoch, 31. Dezember 2014, bis und mit Freitag, 2. Januar 2015, geschlossen.

Bei Todesfällen können Sie am 31. Dezember 2014, 1. und 2. Januar 2015 in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr unter der Nummer 079 108 35 57 unseren Pikettdienst erreichen.

Der Gemeindewerkhof bleibt bis und mit Freitag, 2. Januar 2015, geschlossen.

Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein gutes neues Jahr. Gerne sind wir auch im kommenden Jahr wieder für Sie da. *Die Gemeindeverwaltung*

### Neue Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung per 1. Januar 2015

Die vor rund eineinhalb Jahren geänderten Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung haben sich nicht bewährt und werden deshalb per 1. Januar 2015 angepasst.

Während die längere Schalteröffnung am Montagabend beibehalten wird, entfallen aufgrund der geringen Nutzung die frühere Öffnung am Mittwochmorgen und die Öffnung über Freitagmittag. Weiter wird die Verwaltung an zwei Nachmittagen geschlossen bleiben, diese werden jedoch von Mittwoch und Freitag auf Dienstag und Donnerstag verlegt.

Die ab 1. Januar 2015 geltenden Schalteröffnungs- und Telefonzeiten der Gemeindeverwaltung (ausgenommen Soziale Dienste) präsentieren sich wie folgt:

Montag	8.30–11.30 Uhr/14–18.30 Uhr
Dienstag	8.30–11.30 Uhr
Mittwoch	8.30–11.30 Uhr/14–16 Uhr
Donnerstag	8.30–11.30 Uhr
Freitag	8.30–11.30 Uhr/14–16 Uhr

In Ausnahmefällen sind wie bis anhin Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Für die Sozialen Dienste gelten die Schalteröffnungszeiten nicht; ihre Dienstleistungen können nur nach telefonischer Terminvereinbarung beansprucht werden.

*Der Gemeinderat*

### Schliessung der Gemeindeverwaltung

am Montag, 5. Januar 2015, um 17.30 Uhr

Aufgrund eines Personalanlasses schliesst die Gemeindeverwaltung am Montag, 5. Januar 2015, ausnahmsweise bereits um 17.30 Uhr (anstatt 18.30 Uhr).

Wir danken der Einwohnerschaft für Ihr Verständnis.

*Die Gemeindeverwaltung*

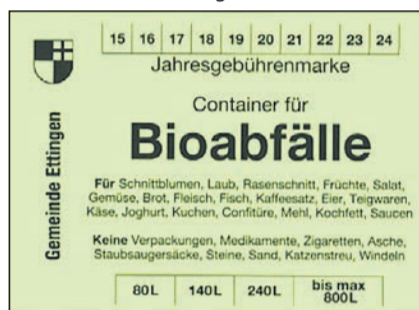
## Biosammlung 2015

Ab Januar 2015 bietet die Gemeinde Ettingen neu eine Biosammlung an. Diese findet in regelmässigen Abständen an einem Mittwoch statt und ersetzt die bestehende Grünabfuhr. Nebst den bisherigen Grünabfällen können neu auch Küchenabfälle gesammelt werden. **Für die Sammlung von Bioabfällen müssen aus hygienischen Gründen Container genutzt werden.** Die Sammlung findet in folgender Kadenz statt:

November–März: 2 x monatlich  
April–Oktober: wöchentlich

Neu können nebst den Einzelmarken auch Jahresgebührenmarken gekauft werden. **Die Jahresgebührenmarken sind ab Januar 2015 nur auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.** Bitte geben Sie beim Kauf einer Marke die genaue Containergrösse an. Mit der neugestalteten Jahresmarke müssen Sie nur noch eine Vignette auf den Container kleben.

Obere Zeile: Jahresangaben



Untere Zeile: Grösse des Containers

Die gekauften Vignetten werden mit einer Lochzange gekennzeichnet und müssen auf den Container geklebt werden.

Kosten Jahresmarken:

80 L	Fr. 70.–
140 L	Fr. 140.–
240 L	Fr. 210.–
bis 800 L	Fr. 500.–

Die Verwendung der Einzelmarken wie auch deren Kosten von Fr. 3.– bleiben unverändert.

Detaillierte Angaben entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender.

*Die Gemeindeverwaltung*

### Skonto, Vergütungs- und Verzugszins für das Steuerjahr 2015

Für das Steuerjahr 2015 hat der Gemeinderat, gestützt auf § 6 Abs. 1 des Reglements über die Erhebung der Gemeindesteuern, den Skonto, den Vergütungs- und den Verzugszins wie folgt festgelegt:

- > Skonto 0,5%
- > Vergütungszins 0,2%
- > Verzugszins 6,0%

Der Gemeinderat hat sich bei der Festlegung an der vom Regierungsrat für die Staatssteuer festgelegten Regelung orientiert.

*Der Gemeinderat*

[www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch)

## Abfallkalender

**Hauskehricht und brennbares Klein-Sperrgut**  
in der Regel jeden Dienstag  
(siehe Abfallkalender)

**Papier/Karton**  
Mittwoch, 7. Januar 2015  
(in der Regel jeden 1. Mittwoch des Monats)

**Häckseldienst**  
Mittwoch, 7. Januar 2015  
Holziges Material bis 12 cm Durchmesser, Stauden, Äste, Heckenschnitt. Dorniges Material separat!  
Keine Wurzelstöcke, Metallteile, Schnüre oder anderes Fremdmaterial und angefaultes Material!  
Bereitstellung bis 7.00 Uhr.  
Anmeldung per Anmeldeatoln (Abfallkalender) oder telefonisch unter **061 726 89 81** bis spätestens 12.00 Uhr am Vortag.

**Biosammlung**  
Mittwoch, 14. Januar 2015

**Metall-Abfuhr**  
Mittwoch, 11. März 2015  
**Brennbares Grob-Sperrgut**  
Mittwoch, 25. März 2015



### Feuerwehr Ettingen 2015

**Mittwoch, 7. Januar**  
Gruppenführerübung/Blutspenden  
18.00–22.00 Uhr

**Mittwoch, 14. Januar**  
Mannschaftsübung  
19.30–22.15 Uhr

**Samstag, 17. Januar**  
Basisausbildung 1 + 3 / Güggeliessen  
7.00–17.00 Uhr

**Mittwoch, 21. Januar**  
Leitungsausschuss Feuerwehr  
19.30 Uhr

**Mittwoch, 28. Januar**  
Of & Wm-Übung  
19.30–22.00 Uhr

**Mittwoch, 4. Februar**  
Mannschaftsübung  
19.30–22.15 Uhr

## Aus den Kommissionen

**REK**  
**Recycling- und Entsorgungskommission Ettingen**



Für unsere ... Natur – Umwelt – und Nachkommen

**Weihnachtsbäume**

Am **Mittwoch, 7. Januar 2015**, können Weihnachtsbäume gratis zum Häckseln bereitgestellt werden.

**Standort: bis 7 Uhr am Strassenrand gut sichtbar.**

Weihnachtsbäume sollten ohne Lametta, Engelshaar, Glimmer und Spray etc. sein.

**Wichtig!** Anderes Häckselgut muss bei der Gemeindeverwaltung angemeldet werden.

Die Recycling- und Entsorgungskommission wünscht Ihnen fürs 2015 alles Gute.

## Geschätzte LeserInnen

BiBo erhält immer wieder Zuschriften, welche die mögliche Länge von 50 Zeilen à 35 Anschläge (= 1750 inkl. Leerzeichen) weit überschreiten. Wir bitten Sie, die Textlänge in Ihrem eigenen Interesse strikt einzuhalten. Der Redaktionsschluss bleibt Montagmorgen, 12 Uhr. Wir danken für Ihr Verständnis!  
*BiBo-Redaktion: G. Küng (Chefredaktor)*

## Veranstaltungskalender 2015

Datum	Anlass/Wer	Ort
7. Januar 2015 18–20.30 Uhr	Blutspende-Aktion Blutspende-Verein Ettingen	Schulanlage Hintere Matten
11. Januar 11 Uhr	Gottesdienst mit ausserordentlicher Kirchgemeinerversammlung Reformierte Kirchgemeinde	Ref. Kirche Therwil
11. Januar 17 Uhr	Konzert «Die vier Jahreszeiten einmal anders» mit Halena Simon und Freunden Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
17. Januar 18 Uhr	Zämme fyre – zämme ässe, Gottesdienst für Gross und Klein mit gemeinsamem Nachtessen, Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
25. Januar 10 Uhr	Ökum. Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen und zum 10-Jahre-Jubiläum der Dirigentin Tetyana Polt mit Kirchenchor und dem Bläserensemble des Orchesters I Medici, Kirchenchor Ettingen	Kath. Kirche Ettingen
25. Januar 19 Uhr	Taizé-Gottesdienst Reformierte Kirchgemeinde	Ref. Kirche Therwil
6. Februar 20 Uhr	Auftritt Jubiläumfest Glori-Moore Gugger-Gugge Ettigä	Hofstetten

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

## Parteien

### CVP Ettingen

Dienstag, 6. Januar, in Ettingen

Sie treffen unsere Landratskandidaten und Landratskandidatinnen der CVP-Liste 5 am **Dienstagmorgen, 6. Januar**, ab 6.40 Uhr am Bahnhofli Ettingen beim Verteilen von Dreikönigskuchen.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr mit den Kandidatinnen und Kandidaten ins Gespräch zu kommen – über die bevorstehenden Wahlen und *IHRE* konkreten Ansprüche an unser künftiges Baselbieter Kantonsparlament.

Wir wünschen Ihnen alles Gute im neuen Jahr.

*Landrätin Christine Gorrengourt,  
CVP Ettingen*

### Landratswahlen 8. Februar 2015

LISTE

5



Unsere Kandidatinnen und Kandidaten möchten gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen – über die Bedeutung einer sachbezogenen und zielorientierten Politik im künftigen Landrat. Denn SIE werden am 8. Februar mitbestimmen, wer die nächsten 4 Jahre ihre Interessen im Landrat vertreten soll.

### Unsere Standaktionen

**Dienstag 6. Januar in Ettingen**  
Wir verteilen ab 6:40 Uhr am Bahnhofli Dreikönigskuchen.

**Samstag 17. Januar in Oberwil**  
Standaktion von 9-13 Uhr, Hauptstrasse. Glücksrad und Mohrenkopfschleuder.  
**Preise zu gewinnen!**

**Samstag 24. Januar in Therwil**  
Standaktion von 9-13 Uhr, auf dem Dorfplatz. Bei Vorweisen des Bons erhalten Sie am Stand ein Raclette.

**BON**

FÜR EIN ORIGINAL  
CVP-RACLETTE

\*\*EIN BON PRO PERSON\*\*

**Die CVP macht sich stark fürs Baselbiet**

Wählen Sie CVP – Liste 5 und Anton Lauber wieder in den Regierungsrat!

[www.cvp-bl.ch](http://www.cvp-bl.ch)

## Vereine



FASNACHTS-KOMITEE  
ETTINGEN



### Abzeichenausgabe Fasnacht 2015

*Liebe Fasnachtsverrückte*

Die heilige Zeit ist kaum vorbei, schon starten wir den Countdown zur Fasnacht! **Erster Termin: die Abzeichenausgabe am 14. Jänner 2015 um 19.30 Uhr** im Druubeeri im Rebstock.

Wir bitten um rege Teilnahme und denken dran, dass die Abzeichen sofort zu bezahlen sind, das GUFÄ gibts gratis dazu!

Bitte notiert euch auch gleich folgenden Termin: **24. Januar**. An diesem Tag werden wir das Dorf dekorieren und dazu brauchen wir wieder einige Freiwillige.

Meldet euch also bitte beim Komitee, wir hätten lieber freiwillig-Freiwillige, als solche bestimmen zu müssen! Alle Helfer sind dann zu einem Umtrunk am Bööleli eingeladen (jaja – auch das findet wieder statt!). So weit im Moment von uns, die Anmeldung zur Fasnacht findet ihr ab dem 15. Jänner hier im BiBo!

*Es grüsst das Komitee!*

## SeniorInnen

### Senioren-Wandergruppe GUGGER

**Wanderung: Von Diepflingen via Buckten nach Läuelfingen**

**Donnerstag, 15. Januar 2015**



Wir fahren mit dem ÖV von Ettingen nach Diepflingen im Oberbaselbiet. Von dort aus wandern wir zirka 2 Stunden dem Homburgerbach entlang nach Rümlingen und weiter über die Wannenegg nach Buckten. Im Mond erwartet man uns zu Mittagessen. Gestärkt geht es weiter über die Schlossmatt zur Ruine Homburg zum schönen Rastplatz der KB-BL und hinunter nach Läuelfingen, von wo aus uns der ÖV wieder nach Hause bringt.

**Wanderzeit ca. 3 Std.** (9,5 km; 440 m auf- und 300 m abwärts)

**Ausrüstung** Wanderschuhe und -stöcke sowie dem Wetter entsprechende Kleidung.

**Besammlungsabfahrt** 8.15 Uhr Station Ettingen in Ettingen 8.24 Uhr, in Basel SBB 9.01 Uhr, S3, Gl. 17

**Rückkehr** ca. 17 Uhr in Ettingen  
**Kosten** Beitrag Fr. 6.–/Essen ca. Fr. 20.–/alles U-Abo-Bereich

**Versicherung ist Sache der Teilnehmer.**

Anmeldung bis **Samstag, 10. Januar**, bei Meury's. Telefon 061 721 40 97 oder E-Mail: [toni.meury@gmx.ch](mailto:toni.meury@gmx.ch).

**Gemeindeverwaltung:**  
Kirchgasse 13,  
Telefon 061 726 89 89, Fax 061 726 89 88  
Homepage: [www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch)

**Öffnungszeiten:**  
Montag 8.30–11.30 Uhr und 14.00–18.30 Uhr  
Dienstag 8.30–11.30 Uhr  
Mittwoch 8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr  
Donnerstag 8.30–11.30 Uhr  
Freitag 8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

**Gemeindepräsident:**  
Kurt Züllig  
Telefon 061 721 58 11  
Sprechstunden: Donnerstag 15–18 Uhr nach Vereinbarung unter Telefon 061 726 89 89

**Gemeindeverwalter:**  
Hans Rudolf Aeberhard  
Telefon 061 726 89 80  
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten:  
Telefon 079 269 66 78

**Gemeindepolizei:**  
Jörg Linder, Tel. 061 726 89 74 und 079 796 29 34  
Schalterstunden: Montag–Freitag 9–11 Uhr bei Abwesenheit in dringenden Fällen:  
**Polizei Basel-Landschaft**, Telefon 117

**Soziale Dienste:**  
c/o Gemeindeverwaltung  
Telefon 061 726 89 66

**Werkhof:**  
Hauptstrasse 42a  
Telefon 061 721 50 73 und 079 241 90 64

**Brunnenmeister:**  
Peter Stöcklin, Tel. 079 645 95 10 (tagsüber) und 061 726 89 60 (Pikettdienst)

**Förster:**  
Christoph Sütterlin  
Telefon 061 731 11 16 und 079 426 11 23

**GGA-Störungsdienst:**  
Telefon 061 926 77 99

**Bürgergemeinde:**  
Verwaltung: Im Nebengraben 21  
Telefon 061 723 19 90  
Verwalterin: Claudia Thüring  
Telefon Privat 061 721 91 40

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken unserer Homepage [www.ettingen.ch](http://www.ettingen.ch).





## Auf ein Neues im 2015

Das alte Jahr im Gugger-Dorf ist langsam, aber sicher am Ausklingen. Bald schon schreiben wir die Jahreszahl 2015 auf unsere E-Mails und hoffentlich auch auf Briefe und Postkarten, die wir aus den Ferien an unsere Liebsten zu Hause verschicken. In Ettingen war im Jahr 2014 wiederum enorm viel los. Pfingstblätter, Wyfesch und Dorfweihnacht sind nur drei von unzähligen attraktiven Anlässen, die Ettingen belebt haben. Der BiBo-Redaktor hat im abgelaufenen Jahr viele neue Leute kennengelernt und sich über die zahlreichen positiven Rückmeldungen und Vorschläge vonseiten der BiBo-Leserschaft gefreut. Wer ein spannendes Thema weiss, darf sich gerne melden, und zwar über die folgende E-Mail-Adresse: lukmueller@bluewin.ch. Ich verspreche Ihnen: Wir werden jedem Tipp nachgehen und alle Anregungen prüfen. In diesem Sinn wünsche ich Ihnen alles Gute und ein schönes neues Jahr 2015! *Text und Fotos: Lukas Müller*



### Vereine

#### Blib fit – turn mit Für einen Fünfliber



Am 8. Januar 2015 beginnen wir wieder mit unserem Fitnessprogramm. Auch als Nichtvereinsmitglied heissen wir dich herzlich willkommen, denn wir bieten Einzelstunden zu einem Unkostenbeitrag von Fr. 5.– an.

Komm vorbei und turne mit, ab 16 Jahren bist du herzlich willkommen. Unsere Stunde findet jeweils am Donnerstag von 20 bis 21 Uhr (ausgenommen Schulferien) in der Turnhalle «Hintere Matten» im Trakt 2 in Ettingen statt. Mitnehmen musst du neben Turnkleidung nur saubere Turnschuhe und ein Frotteetuch als Mattenaufgabe. Wir freuen uns auf dich.



An dieser Stelle bedanken wir uns bei Ihnen allen für Ihre Unterstützung. Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Start im neuen Jahr. Bis am 8. Januar in der Turnhalle.

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmerin. Für Fragen und Infos steht dir Katrin Kolb, Tel. 061 726 80 89, oder unter kkolb@kolb-ag.ch gerne zur Verfügung.

Turnerinnen- und Frauenriege Ettingen



Hiero, pixello.de

**2015**  
WIR WÜNSCHEN EIN  
**GUTES NEUES JAHR!**

Aktuelle Bücher aus dem  
**reinhardtverlag**  
www.reinhardt.ch

### Liegenschaften / Wohnungen

Nach Vereinbarung in **Witterswil** in 20 Min. mit Tram mitten ins Herz von Basel, neue **2½-Zi.-Wohnung (60 m²)**  
1. OG, grosse Terrasse, moderne offene Küche, Dusche mit WC, Wohnbereich, Parkettböden, inkl. APP  
**Fr. 1300.– + Fr. 180.–**  
**Halter & Partner GmbH**  
Tel. 061 723 92 34  
o.spaar@halter-partner.ch

Im Dorfkern von **Witterswil** nach Übereinkunft, schöne, helle, renovierte **4-Zi.-Wohnung (86 m²)**  
2. OG  
Balkon mit Sicht ins Grüne, sep. Küche, Bad/WC  
Fr. 1480.– + Fr. 200.–  
Autoabstellplatz zu Fr. 40.–  
**Halter & Partner GmbH**  
Tel. 061 723 92 34  
o.spaar@halter-partner.ch

**Wohnen an der Birs und Nähe Dorfzentrum.**  
**In Neubau in 4-Familien-Haus, Erstvermietung**  
**Grellingen**  
**2½-Zimmer-Wohnung**  
Mietzins Fr. 1300.– exkl. NK  
**3½-Zimmer-Wohnung**  
Mietzins Fr. 1650.– exkl. NK  
Carport Fr. 110.–  
Interessenten mögen sich melden bei:  
Georg Schindelholz, Immobilien  
Baselstrasse 58, 4203 Grellingen  
Tel. 061 741 20 50, Herr Spinnler, oder  
Tel. 061 741 13 16, Herr Schindelholz

Zu vermieten Ruchholzstrasse 9, **4103 Bottmingen**  
**5½-Zimmer-Wohnung, ca. 128 m²**  
vollständig renoviert, Cheminée, Gartenanteil, grüne Umgebung, Nähe ÖV und Einkaufszentrum.  
**Miete Fr. 2800.– und Nebenkosten Fr. 110.–**, a conto Heizung und Warmwasser Fr. 140.–, Einstellplatz Fr. 130.–  
**Mietbeginn nach Vereinbarung.**  
Auskunft und Besichtigung:  
W. Wassmer, Telefon 061 931 31 31

**Breitenbach**  
Zu vermieten per 1. Januar 2015  
**Lagerraum**  
90 m². Miete Fr. 650.– exkl. NK  
Auskunft: Telefon 061 785 92 00

Per 1. Februar 2015 in **Witterswil** heimelige **3½-Zi.-Maisonette-Dachwohnung**  
(79 m²), Wohnküche, Bad mit WC, mit Sichtbalken und Dachschräge im OG, Wohnbereich Parkettböden, inkl. APP  
**Fr. 1450.– + Fr. 100.–**  
**Halter & Partner GmbH**  
Tel. 061 723 92 34  
o.spaar@halter-partner.ch

Möchten Sie Ihre Liegenschaft verkaufen?  
Ohne Nebenkosten!  
Honorar nur bei Verkaufserfolg

**Philipp Reinauer**  
078 880 46 86

remax.ch/philipp-reinauer  
philipp.reinauer@remax.ch

Stetes Inserieren bringt Erfolg!

# Grosser Räumungsverkauf

Bärzelstag, 2. Januar  
geöffnet von 10.00 – 17.00 h

20% Polstergarnituren  
30% Tische + Stühle  
40% Schlafzimmer  
Wohnwände

für Schnäppchenjäger

Möbel direkt ab Ausstellung

## Möbel Eichler

Mit eigener Möbelwerkstätte und Legerei für Parkett, Laminat und PVC

Hauptstrasse 42 • 4628 Wolfwil • Tel. 062 926 16 85 • www.moebel-eichler.ch

- Gratis-Lieferung
- Gratis-Montage
- Gratis-Entsorgung

Lernen Sie uns kennen und überzeugen Sie sich am:

### Tag der offenen Tür

9. Januar 2015 von 10 bis 18 Uhr

Jetzt anmelden  
und bis zu  
**3 Monate Gratis-Trainieren!**  
... bei Abschluss einer Mitgliedschaft!



Dieses Angebot gilt nur an diesem Tag!

**Unsere Leistungen:**

- Effektives Zirkeltraining
- Angenehme Ambiente für Frauen
- Fitnesstraining für jedes Alter
- Nette Leute und gute Laune und vieles mehr!

**VIVA Lady**  
gesundheit • ernährung • bewegung

Passage 2  
4104 Oberwil  
Tel. +41 (61) 401 36 36  
www.vivaoberwil.ch  
info@vivaoberwil.ch

**Gleich vorbeischaun!  
Jetzt sind Sie dran ...**

### Volg Rezept: frisch und fründlich

#### Rippli mit Sauerkraut und Äpfeln

für 4 Personen:

500 g Sauerkraut, roh  
1 Apfel  
Ingwer, 1 cm  
8–10 Wacholderbeeren  
1 dl Weisswein  
1 dl Apfelsaft  
800 g Rippli  
Salz, Pfeffer aus der Mühle  
800 g Kartoffeln, festkochend



**Zubereitung:**  
Sauerkraut in eine grosse Pfanne geben. Apfel schälen, entkernen und Ingwer zum Kraut reiben. Wacholderbeeren begeben. Weisswein und Apfelsaft dazugeben, Rippli darauflegen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Alles 45 Min. köcheln. Kartoffeln schälen und dazulegen und weitere 30 Min. garen.

**Zubereitungszeit:** ca. 80 Min.

**BiBo online: www.bibo.ch**

**Bogie**  
MEN'S FASHION

## SALE

Topmarken zu Toppreisen  
bis zu **50%** Preisreduktion

Hauptstrasse 41 | CH-4144 Arlesheim | Tel. +41 61 702 11 19 | www.bogie.ch

Günstig einkaufen an jedem  
1. Mittwoch des Monats:  
**Mittwoch, 7. Januar 2015**  
**10% Rabatt**  
auf das ganze Sortiment  
(ausgenommen Kehrrichtmarken)  
Rabatte nicht kumulierbar

**DORF DROGERIE EICHENBERGER**

Bahnhofstrasse 5 • CH - 4106 Therwil  
T 061 721 26 20 • F 061 721 40 15  
www.drogerie-eichenberger.ch  
info@drogerie-eichenberger.ch

Stetes Inserieren bringt Erfolg!

### Bücher Top 10 Belletristik

- Helen Liebendörfer**  
Carissima mia!  
Die Frau des Malers Arnold Böcklin  
Roman | Reinhardt Verlag
- Sun-Mi Hwang**  
Das Huhn, das vom Fliegen träumte  
Roman | Kein & Aber Verlag
- Anne Gold**  
Wenn Marionetten einsam sterben  
Krimi | Reinhardt Verlag
- Lukas Bärfuss**  
Koala  
Schweizer Buchpreis 2014  
Roman | Wallstein Verlag
- Bernhard Schlink**  
Die Frau auf der Treppe  
Roman | Diogenes Verlag
- Helen Liebendörfer**  
Die Frau im Hintergrund  
Roman | Reinhardt Verlag
- Alfonso Pecorelli**  
Mord und andere kleine Geschenke des Himmels.  
Sieben malizöse Geschichten  
Krimi | WOA Verlag
- Paulo Coelho**  
Untreue  
Roman | Diogenes Verlag
- Charles Lewinsky**  
Kastelau  
Roman | Nagel & Kimche Verlag
- Robert Seethaler**  
Ein ganzes Leben  
Roman | Hanser Verlag

### Bücher Top 10 Sachbuch

- Giulia Enders**  
Darm mit Charme  
Gesundheit | Ullstein Verlag
- Esther Keller**  
Ernst Beyeler. Von Kunst bewegt  
Biografie | Reinhardt Verlag
- Basel geht aus! 2015**  
111 Restaurants neu getestet  
Restaurantführer | Gourmedia AG
- Div. Autoren**  
Jugendjahre in der Schweiz 1930–1950  
Biografien | Reinhardt Verlag
- Dorothee Huber**  
[-] Architekturführer Basel.  
Die Baugeschichte der Stadt und ihrer Umgebung  
Architektur | Christoph Merian Verlag
- Karoline Arn**  
Elisabeth de Meuron von Tschärner (1882–1988).  
Der Wunsch der Löwin zu fliegen  
Biografie | Zytglogge Verlag
- Prozentbuch Basel 14/15**  
Gutscheinbuch  
pro 100 network schweiz ag
- Essen gehn! Basel**  
2014/2015  
Gutscheinbuch | René Grüniger PR
- Hans Saner**  
Die Anarchie der Stille  
Philosophie | Lenos Verlag
- minu**  
Die schnelle Basler Küche  
Kochen | Reinhardt Verlag

Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel  
T 061 206 99 99 | F 061 206 99 90  
www.biderundtanner.ch

## Bider&Tanner

Ihr Kulturhaus in Basel

## Neuerscheinungen im Friedrich Reinhardt Verlag



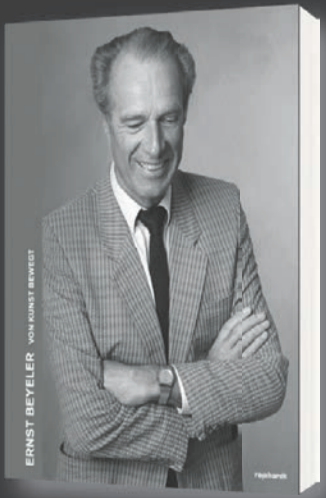
Anne Gold  
**Wenn Marionetten einsam sterben**  
320 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag  
CHF 29.80  
ISBN 978-3-7245-2018-4



Helen Liebendörfer  
**Carissima mia!**  
Die Frau des Malers Arnold Böcklin  
Historischer Roman  
312 Seiten, kartoniert  
CHF 24.80  
ISBN 978-3-7245-2019-1



**Jugendjahre in der Schweiz 1930–1950**  
360 Seiten, kartoniert  
CHF 24.80  
ISBN 978-3-7245-1879-2



Esther Keller  
**Ernst Beyeler**  
Von Kunst bewegt  
240 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag  
CHF 38.–  
ISBN 978-3-7245-1993-5



-minu  
**Die schnelle Basler Küche**  
80 Seiten, Hardcover  
CHF 24.80  
ISBN 978-3-7245-2021-4